Berichte des Botanischen Vereins zu Hamburg

Heft 21 (2004)

Herausgeber: Botanischer Verein zu Hamburg e.V.

Schriftleitung: Helmut Preisinger

Redaktionsbeirat:
Horst Bertram
Ingo Brandt
Hans-Helmut Poppendieck
Jörg v. Prondzinski
Dieter Wiedemann
Andreas Zeugner



Die Deutsche Bibliothek - CIP - Einheitsaufnahme Ein Titelsatz für diese Publikation ist bei der Deutschen Bibliothek erhältlich

ad fontes verlag, Hamburg 2004

Eppendorfer Weg 119 20259 Hamburg

Telefon: 040 54880280

E-mail: IngoBrandt@t-online.de

Internet: htttp://www.ad-fontes-verlag.de

Layout: Bernd Eickmeier

Die in der Publikation angegebenen Adressen dürfen nicht zu kommerziellen Zwecken weiterverwendet werden.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung des Botanischen Vereins zu Hamburg e.V. darf kein Teil des Werkes in irgendeiner Form reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet oder vervielfältigt werden.

1. Auflage 2004

Preis: €10,- zzgl. Versand

ISSN 1619-0726 ISBN 3-932681-40-1

Inhalt

Vorwort der Redaktion 1
Kresken, Gerd-Uwe Atlas der Flora von Lauenburg und Umgebung
 Allgemeines und Kartierungsverfahren Erklärungen zu den Abbildungsunterschriften der Verbreitungskarten Tabellarische Übersicht über die gefährdeten Pflanzenarten im
Untersuchungsgebiet
6. Liste der Arten, die im Raabe-Atlas für das Lauenburger Untersuchungsgebiet nicht erwähnt sind
7. Liste der im Raabe-Atlas erwähnten Arten, welche nicht gefunden wurden 17 8. Anzahl der gefundenen Gefäßpflanzenarten
10. Verbreitungskarten 21 Feder, Jürgen 21
Bemerkenswerte Pflanzenarten der Landkreise Harburg und Lüneburg (II) 107

Vorwort der Redaktion

Die "Berichte des Botanischen Vereins zu Hamburg" haben eine lange Geschichte, selbst wenn sie über viele Jahre in anderen, wechselnden Publikationsorganen erschienen sind. Schon 1891, im Gründungsjahr des Vereins, wurde die erste Mitteilung in der Zeitschrift "Die Heimat" veröffentlicht. In den folgenden Jahren gab es regelmäßig Jahres-Tätigkeitsberichte des Vereins, die ganz überwiegend interessante floristische Beobachtungen, Artenlisten und Exkursionsberichte enthielten, aber auch Bemerkungen über Standortsveränderungen und die damit einhergehende Zerstörung von Wuchsorten seltener Pflanzen. Sie erschienen in der "Heimat" (1891-1896, 1916-1923), der "Deutschen Botanischen Monatsschrift" (1897-1903), der "Allgemeinen Botanischen Zeitung" (1903-1913) und in den "Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Hamburg" (1923-1926). Zum 25. und 40. Gründungsjahr (1916 und 1931) veröffentlichte der Botanische Verein gedruckte Festschriften. Danach schlief die Publikationstätigkeit ein. Sie wurde erst nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgenommen, indem die Jahresberichte in hektografierter Form an die Mitglieder sowie an verschiedene Bibliotheken verteilt wurden. Ab 1971 erschienen die Mitteilungen in gebundener Form und in einem mehrmals abgeänderten Layout. Es war daher an der Zeit, den "Berichten" ein neues einheitliches, attraktiveres, übersichtlicheres und besser lesbares Äußeres zu geben. Mit dem vorliegenden Heft 21 ist dies nun in die Tat umgesetzt worden. Wir hoffen, dass Ihnen das neue Layout gefällt und wären Ihnen für Rückmeldungen, Kritik und Verbesserungsvorschläge dankbar. Gleichzeitig hat es einen Wechsel in der Redaktion gegeben. Die Schriftleitung der "Berichte" wurde von Herrn Dr. Helmut Preisinger übernommen, der damit Dr. Hans-Helmut Poppendieck nach rund 20 Jahren ablöst. Als Mitglied des Redaktionsbeirates - und dies ist auch eine Neuerung wird er jedoch den "Berichten" weiter verbunden bleiben. Wir möchten die Neuerungen zum Anlass nehmen, um einige Gedanken zu den Inhalten der "Berichte" im Allgemeinen und zu diesem Heft im Besonderen darzustellen.

Die "Berichte" beschäftigen sich vor allem mit der Flora der Blütenpflanzen, Farne, Moose, Flechten und Pilze von Hamburg und Umgebung, jedoch wurde in der Vergangenheit ein weitaus größeres thematisches Spektrum abgedeckt: Das reichte beispielsweise von Aufsätzen zum Thema "Kulturpflanzen" (Heft 19, 2000) über die "Einführung von Zierpflanzen nach Mitteleuropa" (Heft 20, Krausch 2002) bis zum Thema "Ausgleichsmaßnahmen" (Heft 18, Bertram 1998). Es gab außer zu Kulturpflanzen weitere

1

Schwerpunkt-Hefte zu Flechten, zum Naturschutzgebiet Boberg oder zu Buxtehude. Ein Heft mit dem Schwerpunkt "Auenvegetation" ist geplant. Autoren der "Berichte" waren vor allem Mitglieder des Botanischen Vereins, aber auch andere, meist ehrenamtlich tätige Botaniker. Es bleibt wie bisher ein Anliegen der "Berichte", nebenberuflich tätigen Biologen den Anstoß zur Intensivierung ihrer Arbeiten zu geben.

Die Bedeutung der ehrenamtlich erhobenen historischen und floristisch-vegetationskundlichen Daten für den Natur- und Landschaftsschutz kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden: Die Bewertung eines Ökotops oder Landschaftsteils und die daraus zu entwickelnden Naturschutz- und Pflegemaßnahmen erfordern ein Grundverständnis funktionaler Zusammenhänge, welches ohne Kenntnis der Geschichte von Flora und Standorten nicht gewonnen werden kann. Zweifellos stammt der größte Teil der dokumentierten historischen, floristischen Daten der Hamburger Region aus den "Berichten des Botanischen Vereins zu Hamburg". Erst mit dem wachsenden öffentlichen Bewusstsein für den Umweltschutz seit Mitte der 70er Jahre des letzten Jahrhunderts und der damit einhergehenden Intensivierung von Naturschutz- und Landschaftsplanung wurden Flora und Fauna auch von behördlicher Seite systematisch dokumentiert (z.B. Arbeiten des "Forschungsbereichs Umweltschutz und Umweltgestaltung" der Universität Hamburg und der Umweltbehörde; Biotopkartierung). Trotzdem blieb ein Mangel an langfristig angelegten und durchgeführten floristischen und anderen Untersuchungen zur Ermittlung von Entwicklungstrends (Monitoring) bestehen. Nicht zuletzt übrigens, weil Natur und Umwelt in Hamburg und Umgebung bei den Behörden und in der Universität nicht mehr den gleichen Stellenwert zu haben scheinen wie in früheren Jahren. Projekte, die mit öffentlichen Mitteln finanziert werden, dauern bekanntlich selten länger als 4 Jahre, was für die Beobachtung von Florenänderungen ein kaum interpretierbarer, kurzer Zeitraum ist. Examensarbeiten liegt ein noch viel kürzerer Beobachtungszeitraum zugrunde. Manche der im Botanischen Verein zu Hamburg zusammengeschlossenen, ehrenamtlich tätigen Botaniker haben durch die langjährige Beobachtung eines Gebietes oder von bestimmten Pflanzenarten über viele Jahre ein umfangreiches Wissen zusammengetragen, durch das die Erkenntnisse kurzfristig angelegter Gutachten maßgeblich ergänzt werden kann. Das setzt allerdings voraus, dass dieses Wissen durch Veröffentlichung verfügbar wird. Eine wichtige Aufgabe der "Berichte des Botanischen Vereins zu Hamburg" wird daher wie bisher die Dokumentation und Mitteilung langfristiger Untersuchungen oder Beobachtungen zur Flora oder zu einzelnen Arten unseres Gebietes sein (vgl. die "Hinweise für Autoren" am Ende dieses Heftes).

Die beiden Beiträge diesen Heftes sind sehr gute Beispiele für derartige Untersuchungen. Sie dokumentieren die Flora von Lauenburg und Umgebung sowie die selteneren Gefäßpflanzenarten der Landkreise Harburg und Lüneburg. Beide stellen Momentaufnahmen der Floren zu den jeweiligen Kartierungszeitpunkten dar.

Die kleinräumigen Verbreitungskarten im "Atlas der Flora von Lauenburg und Umgebung" von Gerd-Uwe Kresken spiegeln im Gegensatz zu großräumigen Verbreitungskarten keine geographischen Verbreitungsmuster wider, sondern vorwiegend

ein Mosaik unterschiedlicher Nutzungstypen sowie die verschiedenen Naturräume (z.B. Tideaue der Elbe, sonstige Auen, Geesthang und Geest). So haben beispielsweise das Wald-Flattergras (*Milium effusum*) und die Dreinervige Nabelmiere (*Moehringia trinervia*) ein sehr ähnliches Verbreitungsmuster, welches die mäßig nährstoffreichen Buchenwaldstandorte der Geest und des Geesthanges anzeigt. In welchem Maße derartige kleinmaßstäbliche floristische Kartierungen für den Naturschutz im besiedelten Bereich genutzt werden können, haben erst kürzlich W. Schulte und V. Voggenreiter gezeigt (Schriftenreihe für Vegetationskunde, Band 33, 2000).

Mit seiner Zusammenstellung bemerkenswerter Pflanzenarten aus den südlich an Hamburg angrenzenden Landkreisen setzt Jürgen Feder seine im vorigen Heft begonnene Übersicht fort. Die detaillierten Untersuchungen zeigen sehr deutlich, wie wichtig eine darart intensive Erforschung für die Abschätzung des Artenbestandes eines Gebietes ist und insbesondere, wie viele Wuchsorte seltener und gefährdeter Arten durch gezielte Nachsuche eines erfahrenen Kartierers neu ermittelt werden können.

Hans-Helmut Poppendieck (1. Vorsitzender)

Helmut Preisinger (Schriftleitung)

Atlas der Flora von Lauenburg und Umgebung

von Gerd-Uwe Kresken

Die Flora der Gefäßpflanzen von Lauenburg und Umgebung wurde in den Jahren 1994 bis 2001 kleinräumig kartiert und die Vorkommen der Arten in Rasterkarten dargestellt. Darüber hinaus werden die Rote Liste Arten und die 50 am häufigsten gefundenen Arten in gesonderten Tabellen wiedergegeben.

1. Allgemeines und Kartierungsverfahren

Der vorliegende Atlas umfasst die floristischen Daten der Gefäßpflanzen des schleswigholsteinischen Teils des Messtischblattes 2629 Lauenburg (Topographische Karte 1: 25000), die in den Jahren 1994 bis 2001 im Rahmen einer Bearbeitung der Messtischblätter Artlenburg (2628), Büchen (2529), Geesthacht (2528) und Lauenburg von mir gesammelt wurden. Als Grundfelder der Rasterkartierung wurden 1/1024stel Messtischblätter ausgewählt, d. h. das jeweilige Messtischblatt wurde fünf Mal geviertelt, so dass $4^5 = 1024$ Quadrate von etwa 340 x 340 Metern entstanden. Für den schleswig-holsteinischen Teil des Messtischblattes verblieben allerdings "nur" 219 solcher Untersuchungsflächen. In jedem dieser Grundfelder wurde der Artenbestand möglichst vollständig erfasst und auf einer Ankreuzliste notiert. Pflanzenarten, die nach subjektiver Einschätzung im Untersuchungsgebiet seltener vorkommen, wurden zusätzlich punktgenau in Detailkarten eingetragen, um ein Wiederauffinden zu erleichtern (Detailkarten hier nicht abgedruckt).

Um eine möglichst vollständige Erfassung des Arteninventars zu gewährleisten, wurden fast alle Untersuchungsflächen mehrfach zu verschiedenen Jahreszeiten aufgesucht und kartiert. Etwas frustrierend wurde dabei deutlich, dass bei fast jeder Begehung immer noch neue Arten gefunden wurden, was deutlich macht, dass trotz vermeintlich konzentrierter Bearbeitung doch ein beträchtlicher Teil an Arten – aus welchen Gründen auch immer - von mir übersehen oder zumindest nicht notiert worden ist. Die in den Geländelisten erfassten Angaben wurden in das von den Brüdern Kallen entwickelte Computerprogramm "Florapro" eingegeben und gespeichert. Da ich mit dem Aussehen der Verbreitungskarten dieses Programms nicht zufrieden war und meine Computer-Kenntnisse zu gering sind, um aus einer Datenbank heraus Verbreitungs-

karten zu erstellen, die meinen Vorstellungen entsprechen, fertigte ich in Picture Publisher eine Grundkarte an, in die ich dann "von Hand" am Bildschirm jeden einzelnen Punkt eingetragen habe, der für das Vorhandensein der Art im entsprechenden Quadranten steht.

Abb. 1 zeigt die Grundkarte mit der Elbe (o), dem Elbe-Seitenkanal (a) und dem Elbe-Lübeck-Kanal (j), die Hauptstraßen B5 (r), B209 (g), L158 (e) und L200 (h) sowie einige Nebenstraßen [von Schnakenbek (c) ausgehend von der "Alten Salzstraße" (d) und der Straße nach Krüzen (f) sowie die Straßen durch Buchhorst und Lanze (l)], die Eisenbahnlinie Büchen – Lüneburg (k), die Stecknitz (m) sowie Wald- und Stadt- bzw. Ortsgrenzen (b = Glüsinger Wald, i = Buchhorster Berge, p = Industriegebiet, q = Lauenburg) und die Grenze zu Mecklenburg–Vorpommern (n). Der niedersächsische und mecklenburgische Teil blieb bei der Kartierung unberücksichtigt. Über das Untersuchungsgebiet ist ein Gitternetz gelegt, wobei jedes Quadrat einem Grundfeld der Rasterkartierung (340 x 340 Meter) entspricht.

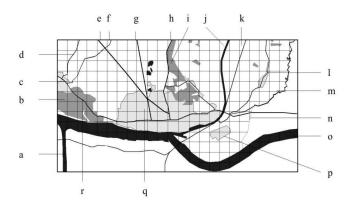


Abb. 1 Grundkarte der Verbreitungskarten (Legende s. Text)



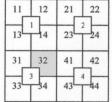


Abb. 2 Unterteilung der Messtischblätter

Der Atlas ist außerdem als CD mit einer Access-Datenbank und entsprechenden Abfragemöglichkeiten verfügbar (auf Anfrage beim Autor erhältlich). Die CD enthält über die hier publizierten Daten hinaus Verbreitungskarten, in denen die Fundorte von Rote-Liste-Arten und anderen, im Untersuchungsgebiet selten vorkommenden Arten punktgenau eingetragen sind (Maßstab 1:25000). Die Karten haben die Größe eines 64stel Messtischblattes.

Zur Benennung der Beobachtungsflächen habe ich das Messtischblatt Lauenburg (2629; 1:25000) zunächst in vier Quadranten unterteilt (= 1. Zahl) und von oben links nach unten rechts durchnummeriert (Abb. 2). Jeder Quadrant ist wieder in 4 Teilquadranten unterteilt (= 2. Zahl), jeder dieser Teilquadranten wieder in 4 Teilquadranten (= 3. Zahl) usw., so dass das gesamte Messtischblatt in 4 x 4 x 4 x 4 x 4 x 4 = 1024 Quadrate unterteilt ist (vgl. oben). 2629.32413 zur Benennung einer Untersuchungsfläche bedeutet also: Messtischblatt Lauenburg (= 2629), Quadrant 3, in Quadrant 3 Quadrant 2 (Abb. 3), in Quadrant 2 Quadrant 4, in Quadrant 4 Quadrant 1, in Quadrant 1 Quadrant 3. Dieses Verfahren ist auf den ersten Blick sicherlich wenig übersichtlich, aber eindeutig.

2. Erklärungen zu den Abbildungsunterschriften der Verbreitungskarten

Den Verbreitungskarten sind die nachfolgend genannten Angaben zugeordnet:

- 1. *Botanischer Pflanzenname*: Die Nomenklatur folgt Raabe (1987). Ein * hinter dem lateinischen Namen zeigt an, dass zu dieser Art im Kapitel "Ergänzende Bemerkungen zur Verbreitung einiger Pflanzenarten" weitere Informationen gegeben werden.
- 2. Deutscher Pflanzenname: Die Quelle ist überwiegend der "Bildatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands". In Klammern hinter dem deutschen Namen folgt zunächst die Abbildungsnummer im "Bildatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands", nach dem Semikolon die Seitenzahl und Abbildungs-Nummer im Kosmos-Naturführer "Was blüht denn da?" (54. Auflage), soweit die Art dort abgebildet ist. Ein "G" bedeutet Süßgras. Ich habe den Kosmos-Naturführer zitiert, weil er in den Schulen und von Laien sehr häufig benutzt wird und die meisten Abbildungen gut gelungen sind. Neuere Auflagen werden möglicherweise andere Seitenzahlen haben, dann mag die hier genannte Seitenzahl ein Hinweis darauf sein, dass man in diesem Naturführer eine Abbildung der behandelten Art findet.
- 3. Angabe zum Gefährdungsgrad nach der "Roten Liste der Farn- und Blütenpflanzen Schleswig-Holstein" (RL), Stand September 1990; "-" bedeutet "nicht gefährdet".

3. Tabellarische Übersicht über die gefährdeten Pflanzenarten im Untersuchungsgebiet

Im Untersuchungsgebiet wurden folgende Rote-Liste-Arten nachgewiesen:

Rote Liste 0 (1 Art)

Gratiola officinalis Gottes-Gnadenkraut

Rote Liste 1 (17 Arten)

Alisma lanceolatum Lanzettlicher Froschlöffel

Allium carinatum Gekielter Lauch Allium schoenoprasum Schnitt-Lauch Carex brizoides Zittergras-Segge Chondrilla iuncea Knorpelsalat Cnidium dubium Brenndolde Cruciata laevipes Kreuz-Labkraut Große Seide Cuscuta lupuliformis Cyperus fuscus Braunes Zypergras Erysimum hieraciifolium Steifer Schotendotter Euphorbia palustris Sumpf-Wolfsmilch Koeleria glauca Schillergras Leonurus marrubiastrum Stromtal-Herzgespann

Pulicaria vulgaris Kleines Flohkraut
Rorippa austriaca Österreichische Sumpfkresse
Sanguisorba minor Kleiner Wiesenknopf
Scutellaria hastifolia Spießblättriges Helmkraut

Rote Liste 2 (29 Arten)

Ajuga genevensis Zottiger Günsel Färber- Hundskamille Anthemis tinctoria Ballota nigra Schwarznessel Carex appropinquata Schwarzkopf-Segge Carex cespitosa Rasen-Segge Carex ligerica Französische Segge Carex viridula Kleine Gelb-Segge Carex praecox Frühe Segge Corrigiola litoralis Hirschsprung

Corydalis claviculata Kletternder Lerchensporn

Eryngium campestre Feld-Mannstreu Fragaria moschata Zimt-Erdbeere

Geranium pratense Wiesen-Storchschnabel Inula britannica Wiesen-Alant Lathyrus palustris Sumpf-Platterbse Leonurus cardiaca Echtes Herzgespann Limosella aquatica Schlammling Lycopodium clavatum Kolben-Bärlapp Medicago falcata Sichelklee

 Melampyrum nemorosum
 Hain-Wachtelweizen

 Misopates orontium
 Kleines Löwenmaul

 Origanum vulgare
 Echter Dost

 Saxifraga tridactylites
 Finger-Steinbrech

 Sedum rupestre
 Felsen-Mauerpfeffer

 Senecio paludosus
 Sumpf-Greiskraut

Teucrium scorodonia Wald-Gamander Tulipa sylvestris Wilde Tulpe

Veronica longifolia Langblättriger Ehrenpreis Vicia cassubica Kaschuben-Wicke

Rote Liste 3 (66 Arten)

Aira caryophyllea Nelken-Schmielenhafer
Allium scorodoprasum Schlangen-Lauch
Allium vineale Wein-Lauch
Alopecurus aequalis Roter Fuchsschwanz

Arabis glabra Turmkraut
Armeria elongata Hohe Grasnelke
Barbarea stricta Aufrechtes Barbarakraut

Blechnum spicant Rippenfarn
Bromus tectorum Dach-Trespe

Calla palustris Schlangenwurz
Campanula patula Wiesen-Glockenblume

Cardaria draba Pfeilkresse Nickende Distel Carduus nutans Carex panicea Hirse-Segge Dichtährige Segge Carex spicata Carex vulpina Fuchs-Segge Carlina vulgaris Golddistel Chenopodium bonus-henricus Guter Heinrich Cuscuta europaea Hopfen-Seide Cymbalaria muralis Zymbel-Leinkraut

Dactylorhiza majalis Breitblättriges Knabenkraut

Dianthus deltoides Heide-Nelke
Digitaria sanguinalis Blut-Fingerhirse
Euphrasia stricta Steifer Augentrost
Filago arvensis Acker-Filzkraut
Filago minima Zwerg-Filzkraut
Galeopsis segetum Sand-Hohlzahn
Galium uliginosum Moor-Labkraut

Hypericum humifusum Liegendes Johanniskraut
Juncus acutiflorus Spitzblütige Binse
Juncus filiformis Faden-Binse

Leontodon saxatilis Nickender Herbstlöwenzahn

Linum catharticum Purgier-Lein

Lysimachia thyrsiflora Strauß-Gilbweiderich

Malus sylvestris Holzapfel
Malva alcea Rosen-Malve
Malva sylvestris Wilde Malve
Montia fontana Quellkraut

Myriophyllum spicatum
Myriophyllum verticillatum
Platanthera chlorantha
Polygonum bistorta
Pyrola minor
Pyrus pyraster
Ranunculus lingua

Ahriges Tausendblatt
Quirliges Tausendblatt
Grüne Kuckucksblume
Schlangen-Knöterich
Kleines Wintergrün
Wilde Birne
Ried-Hahnenfuß

Raphanus raphanistrum Hederich
Rhinanthus major Großer Klappertopf

Rhinanthus minor Kleiner Klappertopf

Sanguisorba officinalis Großer Wiesenknopf Scrophularia umbrosa Geflügelte Braunwurz Sedum mite Milder Mauerpfeffer Silene nutans Nickendes Leimkraut Stachelsamige Schuppenmiere Spergularia echinosperma

Spergula morisonii Frühlings-Spörgel Stellaria palustris Sumpf-Sternmiere Succisa pratensis Teufelsabbiss Thalictrum flavum Gelbe Wiesenraute Thelypteris palustris Sumpffarn

Thymus pulegioides Breitblättriger Thymian Schmalblättriger Thymian Thymus serpyllum

Valeriana dioica Kleiner Baldrian Valerianella locusta Echter Feldsalat Verbascum densiflorum Große Königskerze Veronica scutellata Schild-Ehrenpreis Viola canina Hunds-Veilchen Viola palustris Sumpf-Veilchen

Rote Liste 4: (4 Arten)

Allium ursinum Bären-Lauch Aristolochia clematitis Osterluzei Brassica nigra Schwarzer Senf Coronilla varia Bunte Kronwicke

Im Untersuchungsgebiet selten gefundene, evtl. schützenswerte Arten:

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Anzahl*
Astragalus glycyphyllos	Süße Bärenschote	4
Campanula trachelium	Nesselblättrige Glockenblume	4
Carex elata	Steife Segge	3
Carex panicea	Hirse-Segge	1
Carex flacca	Blaugrüne Segge	1
Carex pallescens	Bleiche Segge	1
Danthonia decumbens	Gewöhnlicher Dreizahn	3
Erigeron acris	Scharfes Berufkraut	2
Eriophorum angustifoium	Schmalblättriges Wollgras	2
Geranium dissectum	Schlitzblättriger Storchschnabel	1
Glyceria plicata	Gefalteter Schwaden	1
Hydrocotyle vulgaris	Gewöhnlicher Wassernabel	1
Juncus squarrosus	Sparrige Binse	2
Lathraea squamaria	Laubholz-Schuppenwurz	1
Lathyrus linifolius	Berg-Platterbse	3
Petasites hybridus	Gewöhnliche Pestwurz	1
Phyteuma spicatum	Ährige Teufelskralle	1
Rumex stenophyllus	Schmalblättriger Ampfer	1
Saxifraga granulata	Knöllchen-Steinbrech	4
Sedum telephium	Purpur-Fetthenne	1
Silene vulgaris	Taubenkropf-Leimkraut	2
Sparganium emersum	Einfacher Igelkolben	1

^{*} Anzahl der Quadranten (von 219), in denen die Arten gefunden wurden.

4. Die häufigsten Gefäßpflanzenarten von Lauenburg

Gefäßpflanzenarten (ohne Gräser)

In der folgenden Tabelle sind die 50 Arten aufgelistet, die in Lauenburg am häufigsten vorkommen. Sie sind in mindestens jedem zweiten Quadranten vertreten.

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Anzahl*
Urtica dioica	Gewöhnliche Brennnessel	212
Cirsium arvense	Acker-Kratzdistel	211
Taraxacum officinale	Gewöhnlicher Löwenzahn	207
Plantago major	Breit-Wegerich	205
Trifolium repens	Weiß-Klee	202
Cerastium holosteoides	Gewöhnliches Hornkraut	200
Achillea millefolium	Schaf-Garbe	198
Polygonum aviculare	Vogel-Knöterich	197
Stellaria media	Vogel-Sternmiere	197
Ranunculus repens	Kriechender Hahnenfuß	196
Artemisia vulgaris	Gewöhnlicher Beifuß	191
Capsella bursa-pastoris	Gewöhnliches Hirtentäschel	191
Galium aparine	Kletten-Labkraut	188
Plantago lanceolata	Spitz-Wegerich	187
Equisetum arvense	Acker-Schachtelhalm	186
Anthriscus sylvestris	Gewöhnlicher Wiesen-Kerbel	184
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	179
Chenopodium album	Weißer Gänsefuß	178
Glechoma hederacea	Gewöhnlicher Gundermann	178
Hypericum perforatum	Tüpfel-Johanniskraut	174
Ranunculus ficaria	Gewöhnliches Scharbockskraut	172
Tanacetum vulgare	Gewöhnlicher Rainfarn	169
Conyza canadensis	Kanadisches Berufskraut	168
Tripleurospermum inodorum	Geruchlose Kamille	164
Vicia cracca	Gewöhnliche Vogel-Wicke	164
Rumex acetosa	Großer Sauer-Ampfer	160
Matricaria discoidea	Strahlenlose Kamille	159
Leontodon autumnalis	Gewöhnlicher Herbstlöwenzahn	155
Aegopodium podagraria	Gewöhnlicher Giersch	144
Quercus robur	Stiel-Eiche	144
Rubus fruticosus	Echte Brombeere	143
Rumex crispus	Krauser Ampfer	142
Potentilla anserina	Gänse-Fingerkraut	141
Carex hirta	Behaarte Segge	139
Rumex obtusifolius	Stumpfblättriger Ampfer	131
Juncus effusus	Flatter-Binse	127
Rumex acetosella	Kleiner Sauer-Ampfer	127
Corylus avellana	Gewöhnliche Hasel	123
Crataegus monogyna	Eingriffliger Weißdorn	123
Calystegia sepium	Gewöhnliche Zaunwinde	122
Silene alba	Weiße Lichtnelke	117
		/

Cirsium vulgare	Gewöhnliche Kratzdistel	116
Viola arvensis	Acker-Stiefmütterchen	116
Betula pendula	Hänge-Birke	114
Lamium album	Weiße Taubnessel	111
Veronica hederifolia	Efeublättriger Ehrenpreis	111
Galium album	Wiesen-Labkraut	110
Lysimachia vulgaris	Gewöhnlicher Gilbweiderich	109
Heracleum sphondylium	Wiesen-Bärenklau	108
Myosotis arvensis	Acker-Vergissmeinnicht	108

Süßgräser

Die folgenden 10 Süßgras-Arten kommen in Lauenburg am häufigsten vor (Erläuterungen s. weiter oben).

Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Anzahl*
Agropyron repens	Kriech-Quecke	207
Lolium perenne	Ausdauerndes Weidelgras	200
Agrostis tenuis	Rotes Straußgras	196
Poa trivialis	Gewöhnliches Rispengras	195
Poa annua	Einjähriges Rispengras	191
Dactylis glomerata	Knaulgras	190
Holcus lanatus	Wolliges Honiggras	188
Poa pratensis	Wiesen-Rispengras	183
Festuca rubra	Rot-Schwingel	182
Calamagrostis epigeios	Sand-Reitgras	160

^{*} Anzahl der Quadranten (von 219), in denen die Arten gefunden wurden.

5. Ergänzende Bemerkungen zur Verbreitung einiger Pflanzenarten¹

Alisma lanceolatum With.

Bestimmung unsicher, vielleicht nur eine schmale Form von A. plantago-aquatica. Allium ursinum L.

Am Weg vom "Graben" zur Oberstadt (ZOB) am Hang verwildert.

Anemone ranunculoides L.

An der B5 am Parkplatz vor der "Mewa" auf einem Erdhügel zusammen mit Arum maculatum; inzwischen wieder verschwunden.

Arum maculatum L.

an der B5 am Parkplatz vor der "Mewa" auf einem Erdhügel 1 Pflanze zusammen mit *Anemone ranunculoides*, inzwischen wieder verschwunden; am Augraben bei Krüzen ca. 5 Pflanzen.

¹ im Kartenteil durch * gekennzeichnet

Atriplex patula L.

Bestimmt häufiger im Untersuchungsgebiet, wohl mehrfach übersehen.

Callitriche spec.

In der Unterscheidung der einzelnen Arten bin ich mir zu unsicher; laut Raabe kommen im Untersuchungsgebiet *C. cophocarpa* Sendtn. und *C. platycarpa* Kütz. vor, *C. hermaphroditica* L. wird als ausgestorben angegeben.

Cardamine hirsuta L.

In Ausbreitung begriffen.

Carex x elytroides Fr.

Kommt wahrscheinlich häufiger in den nasseren Bereichen des Untersuchungsgebietes vor und wurde von mir wohl übersehen.

Cerastium glomeratum Thuill.

Bestimmt häufiger im Untersuchungsgebiet, wohl mehrfach übersehen.

Echinochloa muricata (Beauv.) Fern.

Am Elbufer zwischen Lauenburg und Boizenburg wurde in jüngster Zeit die Stachel-Hühnerhirse nachgewiesen. Es ist zu vermuten, dass diese Art im Lauenburger Elbwarder häufiger vorkommt, als es die Karte anzeigt.

Epilobium adenocaulon Hausskn.

Bestimmungsunsicherheiten bei den Epilobien mit kopfiger Narbe und im blütenlosen Zustand. *E. adenocaulon* ist im Untersuchungsgebiet sicherlich viel weiter verbreitet als in der Karte dargestellt.

Epilobium obscurum Schreb.

Bestimmungsunsicherheiten bei den *Epilobium*-Arten mit kopfiger Narbe und im blütenlosen Zustand.

Epilobium tetragonum L.

Bestimmungsunsicherheiten bei den Epilobium-Arten mit kopfiger Narbe und im blütenlosen Zustand.

Eragrostis albensis H. Scholz

Das Elb-Liebesgras ist erst in jüngster Zeit als neue Art beschrieben worden und kam im Jahre 2001 im Elbwarder z.T. massenhaft vor.

Koeleria glauca (Schrad.) DC.

Am Straßenrand offensichtlich aus einem Garten verwildert.

Lamiastrum galeobdolon (L.) Ehrend. & Polatschek s. str.

Bei der Kartierung wurde die Art nicht von *L. argentatum* (Smejkal) H. Melzer differenziert, doch kommen beide Unterarten im Untersuchungsgebiet vor.

Lepidium ruderale L.

Die Art beginnt sich offensichtlich gerade in Lauenburg auszubreiten.

Mentha arvensis L.

Bei der Kartierung wurden Mentha arvensis und Mentha x verticillata L. (*M. arvensis x M. aquatica*) erst im letzten Untersuchungsjahr unterschieden, doch kommt dieser Bastard offensichtlich recht häufig am Elbufer vor.

Mentha x verticillata L.

Ich habe den Bastard erst im Herbst 2001 kennen gelernt, so dass erst ein Nachweis eingetragen ist, doch kommt dieser Bastard offensichtlich recht häufig am Elbufer vor (vgl. *Mentha arvensis*).

Polygonum minus Huds.

Wahrscheinlich häufiger im Untersuchungsgebiet, wohl mehrfach übersehen.

Polygonum mite Schrank

Wahrscheinlich häufiger im Untersuchungsgebiet, wohl mehrfach übersehen.

Populus tremula L.

Im Untersuchungsgebiet treten weitere Pappel-Arten auf, die aber nicht mitkartiert wurden.

Potamogeton spp.

In der Unterscheidung der einzelnen Arten bin ich mir noch zu unsicher: Bei den hier eingetragenen Funden handelt es sich sowohl um feinblättrige als auch breitblättrigere Sippen; über mögliche Arten siehe auch Kap. 7 (von mir nicht gefundene, aber im Raabe-Atlas nachgewiesene Arten).

Reynoutria japonica Houtt.

Auf den im Hamburger Raum neu entdeckten Bastard zwischen *R. japonica* und *R. sachalinensis*, nämlich *Reynoutria* (*Fallopia*) *x bohemica*, wurde im Lauenburger Untersuchungsgebiet bisher nicht geachtet, er ist hier aber auch zu vermuten.

Reynoutria sachalinensis (Schmidt Petrop.) Nakai

Auf den im Hamburger Raum neu entdeckten Bastard zwischen *R. japonica* und *R. sachalinensis*, nämlich *Reynoutria* (*Fallopia*) *x bohemica*, wurde im Lauenburger Untersuchungsbebiet bisher nicht geachtet, er ist hier aber auch zu vermuten.

Rhinanthus minor L.

Dieser Fund müsste noch einmal überprüft werden, möglicherweise liegt hier eine Verwechslung mit *Rhinanthus serotinus* vor.

Rosa spp.

In der Unterscheidung der einzelnen Arten bin ich mir noch zu unsicher; bei den hier eingetragenen Funden dürfte es sich aber überwiegend um *Rosa canina* L., die Hunds-Rose, handeln. Raabe gibt für das Untersuchungsgebiet noch folgende weiteren Arten an: *Rosa coriifolia* Fries, *Rosa tomentosa* Sm. und *Rosa rubiginosa* L.

Rubus armeniacus Focke

Diese Art wurde erst im letzten Untersuchungsjahr von mir von *Rubus fruticosus* unterschieden, ist aber im Untersuchungsgebiet sehr viel weiter verbreitet, als es die Karte widerspiegelt.

Rubus fruticosus L.

Heute wird diese Art in zahlreiche Kleinarten aufgeteilt, die hier nicht unterschieden werden konnten.

Sagina procumbens L.

Diese Art tritt vermutlich häufiger im Untersuchungsgebiet auf, als aus der Karte hervorgeht.

Salix cordata Mühlenb.

Die Amerikanische Weide wird neuerdings bei uns mehrfach angepflanzt.

Salix fragilis L.

Diese Fundangaben müssten noch einmal überprüft werden, vermutlich handelt es sich auch hier nur um *Salis x rubens*, den Bastard aus *S. fragilis* und *S. alba*.

Senecio inaequidens Dc.

An beiden Fundorten war die Art 2001 wieder verschwunden.

Ulmus spp.

Die Differenzierung der einzelnen Ulmen-Arten ist mir nicht immer befriedigend gelungen, deshalb habe ich alle Ulmen-Funde in einer Karte zusammengefasst; laut Raabe sind im Untersuchungsgebiet nur *Ulmus minor* Mill. und *Ulmus laevis* Pall. nachgewiesen, aber auch *Ulmus glabra* Huds. dürfte im Untersuchungsgebiet vorkommen.

Urtica dioica L.

Im Bereich des Elbwarders zwischen der Eisenbahnbrücke und der Grenze nach Mecklenburg-Vorpommern habe ich mehrfach eine nicht brennende Brennnessel mit langen schmalen Blättern gefunden, nach Aussagen befreundeter Botaniker vermutlich die elbendemische Art *Urtica galeopsifolia*.

6. Liste der Arten, die im Raabe-Atlas für das Lauenburger Untersuchungsgebiet nicht erwähnt sind

Bei diesen Arten handelt sich zum großen Teil um Gartenflüchtlinge und mit Saatgut eingeschleppte Arten.

Adoxa moschatellina
Agrostis canina
Alisma lanceolatum
Allium ursinum
Alnus incana
Anagallis arvensis
Anemone nemorosa
Anemone ranunculoides
Arctium minus
Arenaria serpyllifolia
Arum maculatum

Carex appropinquata Carex elytroides Carex x peraffinis Carex rostrata

Calla palustris

Cardamine amara

Carex spicata Carex tumidicarpa Clematis vitalba Convolvulus arvensis

Coronilla varia

Corydalis cava
Corydalis claviculata
Crepis biennis
Danthonia decumbens
Digitaria sanguinalis
Echinochloa musicata

Eragrostis albensis Frangula alnus

Galinsoga ciliata Galium verum Glyceria declinata

Glyceria plicata

Heracleum mantegazzianum
Hesperis matronalis
Hieracium aurantiacum
Hydrocharis morsus-ranae
Hypericum maculatum
Hypericum tetrapterum
Ilex aquifolium

Impatiens glandulifera
Lamiastrum galeobdolon
Lepidium ruderale

Linum usitatissimum Listera ovata

Lolium multiflorum

Mahonia aquifolium Malus sylvestris Malva alcea Malva moschata Malva neglecta Mentha verticillata

Lunaria annua

Myriophyllum verticillatum

Odontites rubra
Ornithopus sativus
Oxalis corniculata
Panicum miliaceum
Papaver somniferum
Parthenocissus inserta
Phacelia tanacetifolia

Reseda lutea Rhamnus catharticus Rubus armeniacus Rumex stenophyllus Salix alopecuroides Salix cordata

Sambucus racemosa Senecio inaequidens Setaria italica Thymus serpyllum Tilia platyphyllos Trifolium hybridum Trifolium incarnatum

Tripleurospermum inodorum

Tulipa sylvestris Veronica catenata Viola odorata Viola reichenbachiana

7. Liste der im Raabe-Atlas erwähnten Arten, welche nicht gefunden wurden

Acinos arvensis Cystopteris fragilis Agrostis gigantea Datura stramonium Allium angulosum Dianthus armeria

Alopecurus aequalis Dianthus carthusianorum Alyssum alyssoides Diplotaxis muralis Ammophila arenaria Diplotaxis tenuifolia Antennaria dioica Drosera anglica Anthoxanthum puelii Drosera intermedia Anthriscus caucalis Drosera rotundifolia Apium inundatum Dryopteris cristata Arctium nemorosum Elatine alsinastrum Arnoseris minima Elatine hydropiper Artemisia absinthium Eleocharis acicularis Eleocharis uniglumis

Avena fatua Eleocharis uniglumis
Avenochloa pubescens Equisetum x litorale
Blysmus compressus Equisetum pratense
Botrychium lunaria Equisetum telmateia
Brachypodium pinnatum Erica tetralix

Briza media Euphrasia micrantha Bromus erectus Fagopyrum tataricum Bromus racemosus Filago lutescens Bromus secalinus Fragaria viridis Bryonia alba Fritillaria meleagris Buglossoides arvensis Gagea pratensis Bunias orientalis Gagea villosa Calamagrostis stricta Galeopsis ladanum Campanula persicifolia Genista anglica Carex caryophyllea Genista pilosa Carex chordorrhiza Genista tinctoria Carex diandra Gentianella baltica Carex hostiana Geranium palustre Carex montana Gnaphalium luteo-album Carex pseudobrizoides Groenlandia densa

Carex pulicaris Gymnocarpium dryopteris Centaurea scabiosa Gypsophila muralis Centaurea stoebe Helichrysum arenarium Centaurium erythraea Hieracium caespitosum Chaenorrhinum minus Hierochloe odorata Chaerophyllum bulbosum Hippuris vulgaris Chenopodium hybridum Holosteum umbellatum Chenopodium murale Hottonia palustris Chenopodium urbicum Huperzia selago

Chimaphila umbellata Hyoscyamus niger
Chrysanthemum segetum Hypericum montanum
Cicendia filiformis Hypericum pulchrum
Cirsium acaule Hypochoeris glabra
Clinopodium vulgare Illecebrum verticillatum
Conium maculatum Isolepis setacea

Coronopus squamatus Juncus bulbosus
Corydalis intermedia Juncus capitatus
Cynoglossum officinale Juncus tenageia
Cyperus flavescens Lamium dissectum

Lamium moluccellifolium
Lathyrus tuberosus
Leontodon hispidus
Lepidium campestre
Lithospermum officinale
Lolium remotum
Lolium temulentum
Lonicera xylosteum
Lychnis viscaria
Lycopodiella inundata
Lycopodium annotinum

Lysimachia nemorum

Lythrum hyssopifolia Medicago minima Menyanthes trifoliata Mercurialis annua Monotropa hypopitys Nardus stricta Nepeta cataria Nymphoides peltata Oenothera ammophila Oenothera parviflora Ononis arvensis Ononis spinosa Ophioglossum vulgatum Orchis morio Parnassia palustris Pastinaca sativa Pedicularis palustris Pedicularis sylvatica Peplis portula Petasites spurius Petrorhagia prolifera Peucedanum oreoselinum

Plantago media Polygala serpyllifolia Polygala vulgaris Potamogeton acutifolius Potamogeton alpinus Potamogeton berchtoldii Potamogeton compressus Potamogeton gramineus Potamogeton lucens Potamogeton x nitens Potamogeton pectinatus Potamogeton perfoliatus Potamogeton trichoides Potamogeton x zizii Potentilla anglica Potentilla recta

Potentilla supina

Puccinellia distans

Primula veris

Pinguicula vulgaris

Plantago indica

Pulicaria dysenterica
Pulsatilla pratensis
Pyrola chlorantha
Ranunculus circinatus
Ranunculus lanuginosus
Ranunculus nemorosus
Ranunculus polyanthemoides
Ranunculus sardous
Rhynchospora alba
Ribes spicatum
Sagina nodosa

Salix pentandra

Salix repens repens Scabiosa columbaria Schoenoplectus americanus Scirpus radicans Selinum carvifolia Senecio aquaticus Senecio congestus Senecio erraticus Senecio erucifolius Setaria glauca Sherardia arvensis Silene dichotoma Silene gallica Silene noctiflora Stachys arvensis Stachys officinalis Stratiotes aloides Taraxacum laevigatum Teucrium scordium

Thalictrum minus

Trapa natans

Thelypteris limbosperma

Thelypteris phegopteris

Trichophorum cespitosum Trifolium alpestre Trifolium aureum Trifolium fragiferum Trifolium spadiceum Triglochin palustre Trisetum flavescens Ulex europaeus Utricularia vulgaris Vaccinium oxycoccus Valerianella rimosa Verbascum lychnitis Verbena officinalis Veronica agrestis Veronica filiformis Veronica opaca Veronica prostrata Veronica triphyllos Veronica verna

Vicia tenuifolia

Vincetoxicum hirundinaria Vulpia bromoides Xanthium strumarium Zanichellia palustris

8. Anzahl der gefundenen Gefäßpflanzenarten

Insgesamt wurden in den 219 Untersuchungsflächen des Untersuchungsgebietes 666 Arten gefunden und 24 631 Funde von mir registriert. Die in den einzelnen Quadraten gefundenen Artenzahlen ergeben sich aus Abb. 3. Die meisten Arten wurden im Quadrat 21133 gefunden (221 Arten).

9. Literatur

Aichele, D. & Golte-Bechtle, M. (1991): Was blüht denn da? Kosmos Naturführer. Stuttgart: Franckh (427 S.).
 Haeupler, H. & Muer, T. (2000): Bildatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. Stuttgart: Ulmer (759S.).
 Mierwald, U. & Beller, J. (1990): Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen Schleswig-Holstein. Landesamt für Naturschutz und Landschaftspflege Schleswig-Holstein (64 S.).

Raabe, E. W. (Hrsg.: Dierßen, K. & Mierwald, U.) (1987): Atlas der Flora Schleswig-Holsteins und Hamburgs. Neumünster: Wachholtz (654 S.).

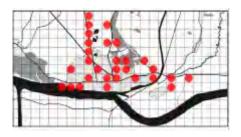
Anschrift des Verfassers:

Gerd-Uwe Kresken Grünstraße 1 21481 Lauenburg e-mail: gerd-uwekresken@gmx.de

		4						
21222	21224		at)		201			ģ z
	21223	21241	21243 71	21421				NBUR
21212 21221 148 98	21214	21232	21234	21412	21414			MECKLENBURG- VORPOMMERN
21211 112	21213	21231 120	21233		21413	21431 28		VO
53 1122	21124 84	21142 21231 129 120	21144	21322 21411 79 11	21324 21413 76 20	21342	21344	
21121 113	21123	21141 131	21143	21321	21323	21341	21343	23121 100 23123 89 23141 134
21112	100	21132	21134 21143 21144 21233 133 96 66 104	21312	21314	21332	21334 192	23112 121 23114 87 87 23132 107 107
21111 178	21113	21131	21133	21311	21313	21331	21333	23111 186 23113 125 23131 141 23133 108
96 96	12224 107	12242	12244 83	12422 141	12424 116	12442	12444 158	14222 175 14224 92 14242 16 116 101
12221 152	12223 124	112241	12243	12421 124	12423 103	12441 141	135	14221 143 14223 94 14241 70 70 14243 199
12212 108	90	12232 131	12234	12412	190	12432 123	12434 145	14212 191 14214 140 14232 125 125 14234
12211 141	60	12231 112	12233	12411 186	133	12431 128	12433	14211 107 14213 116 14231 100
12122 114	12124 120	_		12322 220	12324 198	12342	131	14122 124 14124 1115
12121 94	12123	12141 12142 124 150	12143 12144 169 122	12321 186	12323 144	12341 95	12343	122 122 14123 82
106	91	12132	12134 150	12312 121	123 14 153	12332	12334 115	184
12111 163	12113 102	12131 141	12133 123	12311 143	12313 121	12331 84	12333	197
11222 64	11224 92	11242	11244	82 82	11424 82	101	93	13212 13221 13222 13222 13222 13222 13222 13222 1447 MIEDERSACHSEN
112211 118	1223 11	11241 11	11243 11 114	95	11423 11 130	130 1	11443 11 126	13221 13 174 1 ERSAC
11212 11 132 1	11214 144 1	42 11	11234 11 58 1	11412 11 127 9	103 1	11432 11 119 1	11434 11 119 1	152 13 152 13 152 13 14 152 14 15 15 15 15 15 15 15
11211 11 148 1	75 11	8 ⁴	11233 11 22 £	97 1	37 11	11431 11 55 1	11433 11 146 1	156 13 N
49 11	82 11	0	31 2	99 99	76 3	11342 11	11344 11 107 1	13122 13
	96 8		85 3		m	_	_	1
-	_			12 11321 6 120	_		34 11343 0 157	13121
8 63	88	31 11132	33 11134 64 64	11 11312 5 146	13 11314	31 11332 0 137	33 11334 5 120	
108	96	11131	11133 98	11311	11313	11331	11333 105	

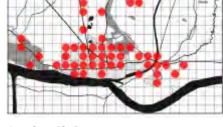
Abb. 3 Anzahl der gefundenen Arten in den einzelnen Bearbeitungsflächen (Stand: 01.01.2002)
obere Zahl = Nummer des Quadranten
untere, fettgedruckte Zahl = Anzahl der Arten

10. Verbreitungskarten

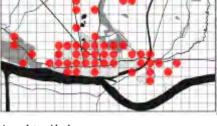


RL: -

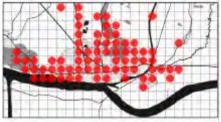
Acer campestre L. Feld-Ahorn (1925f; 221/1)



Acer platanoides L. **Spitz-Ahorn** (1924; 219/5)



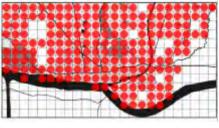
RL: -



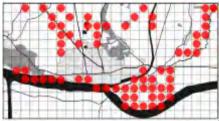
Acer pseudo-platanus L. Berg-Ahorn (1921; 221/2)



Achillea millefolium L. **Schaf-Garbe** (2751f; 69/2)

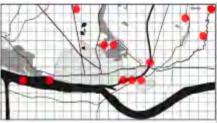


RL: -

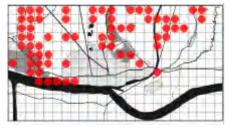


Achillea ptarmica L. Sumpf-Garbe (2745; 69/3)

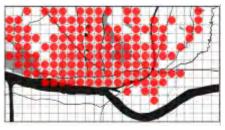




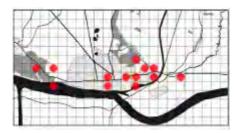
Acorus calamus L. Indischer Kalmus (3204; 385/1) RL: -



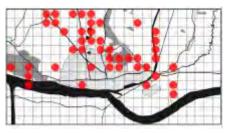
Adoxa moschatellina L. Europäisches Moschuskraut (2600; 379/1) RL: -



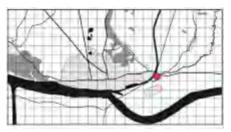
Aegopodium podagraria L. Gewöhnlicher Giersch (2025; 49/1) RL: -



Aethusa cynapium L. Gewöhnliche Hundspetersilie (2039f; 47/3) RL: -

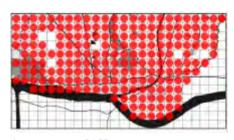


Agrimonia eupatoria L. Kleiner Odermennig (1076; 141/3) RL: -

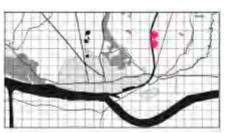


Agrimonia procera Wallr.

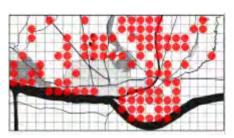
Großer Odermennig (1077; -) RL: -



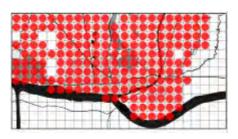
Agropyron repens (L.) PB. Kriech-Quecke (3703; G) RL: -



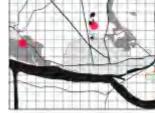
Agrostis canina L.
Sumpf-Straußgras (3535; G) RL: -



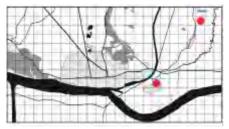
Agrostis stolonifera L. var. stolonifera Weißes Straußgras (3542; G) RL: -



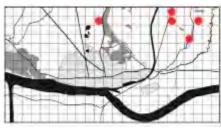
Agrostis tenuis Sibth. Rotes Straußgras (3540; G)



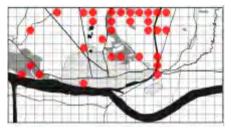
Aira caryophyllea L. **Nelken-Haferschmiele** (3526; G) RL: 3



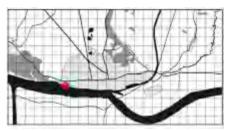
Aira praecox L. Frühe Haferschmiele (3527; G) RL: -



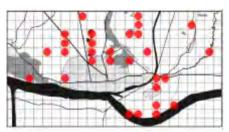
Ajuga genevensis L. Genfer Günsel (2208; 329/4) RL: 2



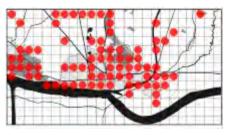
Ajuga reptans L. Kriechender Günsel (2207; 329/5) RL: -



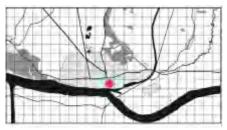
Alisma lanceolatum With. *
Lanzettblättriger Froschlöffel (3147; -) RL: 1



Alisma plantago-aquatica L. Gewöhnlicher Froschlöffel (3145; 283/2) RL: -

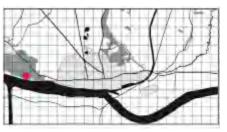


Alliaria petiolata (MB.) Cavara & Grande **Gewöhnliche Knoblauchsrauke** (766; 37/4) RL: -



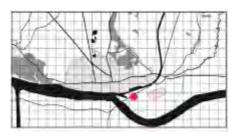
Allium carinatum L. Gekielter Lauch (3757f; -)





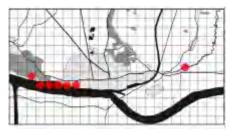
Allium oleraceum L. Kohl-Lauch (3756; -)

RL: -



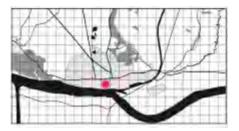
Allium schoenoprasum L. Schnitt-Lauch (3754; -)

RL: 1



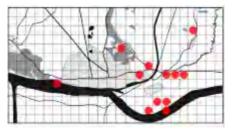
Allium scorodoprasum L. Schlangen-Lauch (3759f; -)

RL: 3

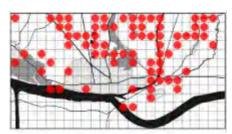


Allium ursinum L. * Bär-Lauch (3764; 90/5)

RL: 4

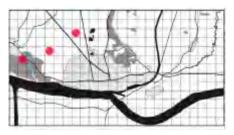


Allium vineale L. Weinberg-Lauch (3762; 234/2) RL: 3

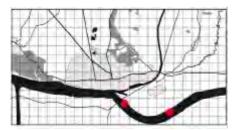


Alnus glutinosa (L.) Gaertn. Schwarz-Erle (343; -)

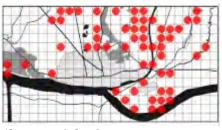
RL: -



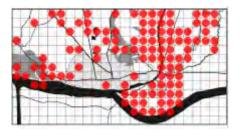
Alnus incana (L.) Moench Grau-Erle (344; -) RL: -



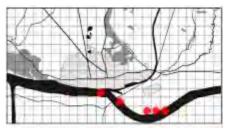
Alopecurus aequalis Sobo Rotgelbes Fuchsschwanzgras (3488; G) RL: 3



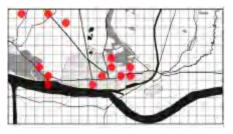
Alopecurus geniculatus L. Knick-Fuchsschwanzgras (3487; G) RL: -



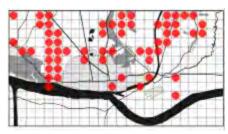
Alopecurus pratensis L. Wiesen-Fuchsschwanzgras (3483f; G) RL: -



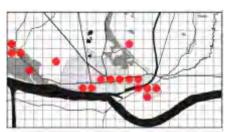
Amaranthus lividus L. Aufsteigender Fuchsschwanz (419f; -) RL: -



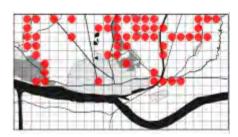
Anagallis arvensis L. Acker-Gauchheil (972; 232/2) RL: -



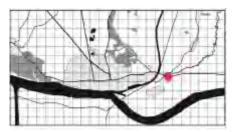
Anchusa arvensis (L.) MB. ssp. arvensis Gewöhnlicher Acker-Krummhals (2194; 304/4) RL: -



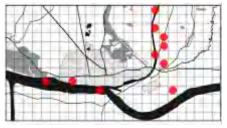
Anchusa officinalis L. Gewöhnliche Ochsenzunge (2196; 304/5) RL: -



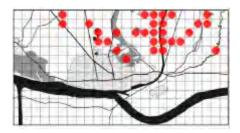
Anemone nemorosa L. **Busch-Windröschen** (168; 90/3) RL: -



Anemone ranunculoides L.* Gelbes Windröschen (166; 184/1) RL: -

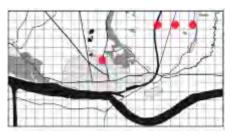


Angelica archangelica L. Arznei-Engelwurz (2052f; 378/3) RL: -

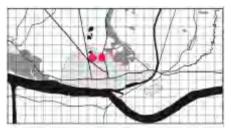


Angelica sylvestris L.

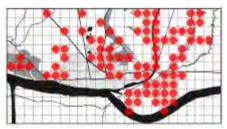
Wald-Engelwurz (2050f; 88/6) RL: -



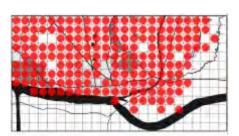
Anthemis arvensis L. Acker-Hundskamille (2743; 50/5) RL: -



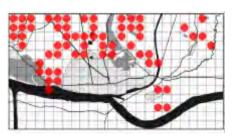
Anthemis tinctoria L. Färber-Hundskamille (2739; -) RL: 2



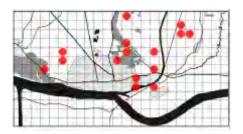
Anthoxanthum odoratum L. Gewöhnliches Ruchgras (3474; G) RL: -



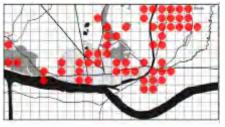
Anthriscus sylvestris (L.) Hoffm. ssp. sylvestris Gewöhnlicher Wiesen-Kerbel (1986; 62/4) RL: -



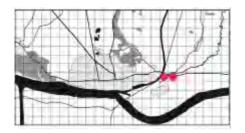
Apera spica-venti (L.) P.B. Acker-Windhalm (3532; G) RL: -



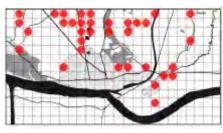
Aphanes arvensis L. Gewöhnlicher Ackerfrauenmantel (1183; 366/1) RL: -



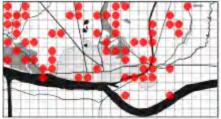
Arabidopsis thaliana (L.) Heynh. Acker-Schmalwand (777; -)



Arabis glabra (L.) Bernh. KahlesTurmkraut (826; 72/6) RL: 3



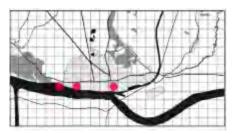
Arctium lappa L. Große Klette (2836; 236/2) RL: -



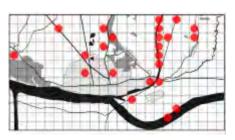
Arctium minus Bernh. s. str. Kleine Klette (2838; 236/3)



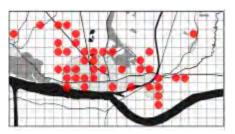
Arenaria serpyllifolia L. ssp. serpyllifolia Thymianblättriges Sandkraut (448; 42/1) RL: -



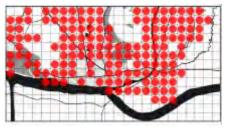
Aristolochia clematitis L. Gewöhnliche Osterluzei (119; 150/6) RL: 4



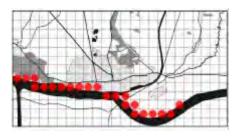
Armeria elongata (Hoffm.) Koch Sand-Grasnelke (625; 342/6) RL: 3



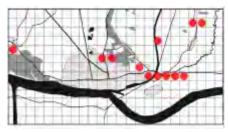
Armoracia rusticana G., M. & Sch. Gewöhnlicher Meerrettich (821; -) RL: -



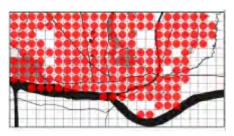
Arrhenatherum elatius (L.) J. & K. Presl Gewöhnlicher Glatthafer (3501f; G) RL: -



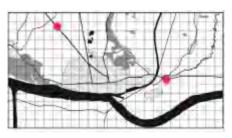
Artemisia annua L. Einjähriger Beifuß (2782; -) RL: -



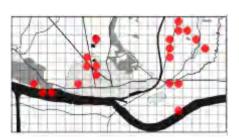
Artemisia campestris L. ssp. campestris Gewöhnlicher Feld-Beifuß (2788; -) RL: -



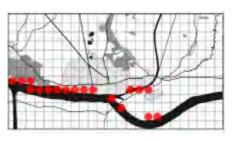
Artemisia vulgaris L. Gewöhnlicher Beifuß (2777; 196/6) RL: -



Arum maculatum L. *
Gefleckter Aronstab (3206; 374/6) RL: -

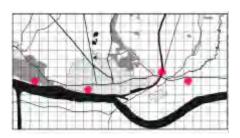


Asparagus officinalis L. Gemüse-Spargel (3735; -) RL: -

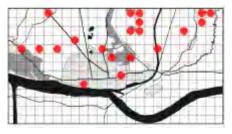


Aster x salignus Willd.

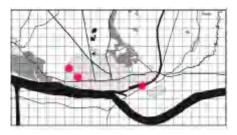
Weidenblättrige Aster (2714; -) RL: -



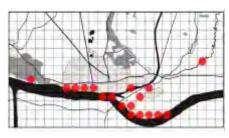
Astragalus glycyphyllos L. Süße Bärenschote (1688; 200/1) RL: -



Athyrium filix-femina (L.) Roth. Wald-Frauenfarn (82; -) RL: -

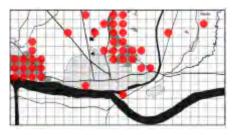


Atriplex patula L. *
Spreizende Melde (383; 368/4) RL: -



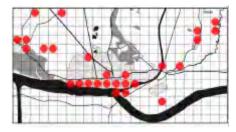
Atriplex triangularis Willd. Spieß-Melde (386; 368/5)

RL: -

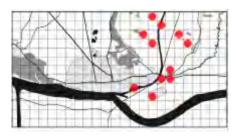


Avenella flexuosa (L.) Parl. Draht-Schmiele (3524; G)

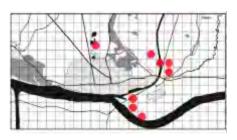
RL: -



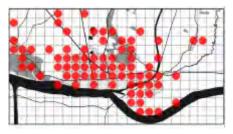
Ballota nigra L. Gewöhnliche Schwarznessel (2251f; 238/6) RL: 2



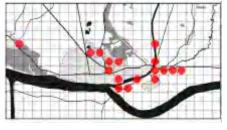
Barbarea stricta Andrz. ex Bess. Steifes Barbarakraut (812; -) RL: 3



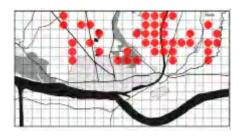
Barbarea vulgaris R. Br. **Echtes Barbarakraut** (809f; 206/3) RL: -



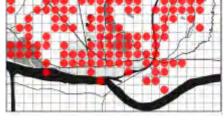
Bellis perennis L. Gewöhnliches Gänseblümchen (2710; 66/6) RL: -



Berteroa incana (L.) DC. Gewöhnliche Graukresse (849; -) RL: -

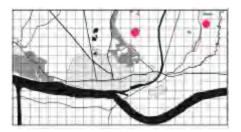


Berula erecta (Huds.) Coville **Aufrechte Berle** (2026; -)



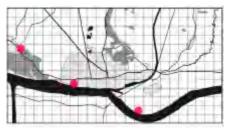
Betula pendula Roth Hänge-Birke (345; -)

RL: -

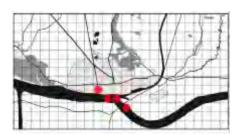


Betula pubescens Ehrh. Moor-Birke (346f; -)

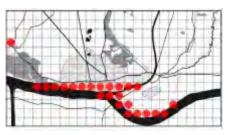
RL: -



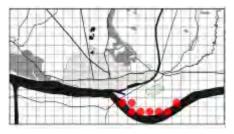
Bidens cernua L. Nickender Zweizahn (2693; -) RL: -



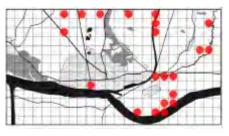
Bidens connata Mühlenb. ex Willd. Verwachsenblättriger Zweizahn (2692; -) RL: 4



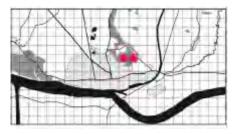
Bidens frondosa L. Schwarzfrüchtiger Zweizahn (2690; -) RL: -



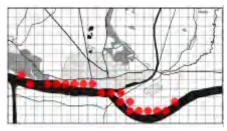
Bidens radiata Thuill. Strahliger Zweizahn (2691; -) RL: -



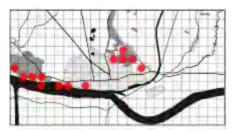
Bidens tripartita L. Dreiteiliger Zweizahn (2689; 214/6) RL: -



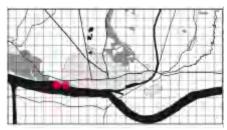
Blechnum spicant (L.) Roth Gewöhnlicher Rippenfarn (98; -) RL: 3



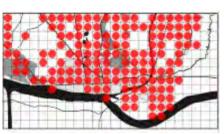
Bolboschoenus maritimus (L.) Palla **Gewöhnliche Strandsimse** (3290; -) RL: -



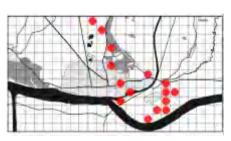
Brachypodium sylvaticum (Huds.) PB. **Wald-Zwenke** (3697; G) RL: -



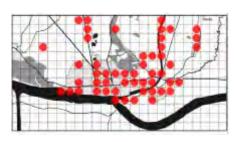
Brassica nigra (L.) Koch Schwarzer Senf (912; -) RL: 4



Bromus hordeaceus L.
Weiche Trespe (3686f; G) RL: -

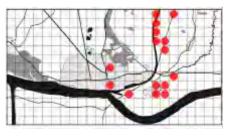


Bromus inermis Leys.
Wehrlose Trespe (3677; G) RL: -

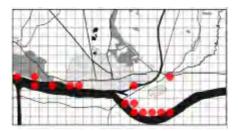


Bromus sterilis L. Taube Trespe (3678; G)



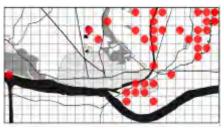


Bromus tectorum L. **Dach-Trespe** (3679; G)

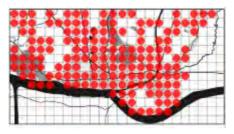


Butomus umbellatus L.

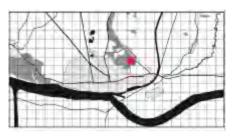
Doldige Schwanenblume (3144; 288/3) RL: -



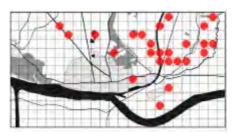
Calamagrostis canescens (Web.) Roth emend. Druce Sumpf-Reitgras (3550f; G) RL: -



Calamagrostis epigeios (L.) Roth Land-Reitgras (3554; G) RL: -

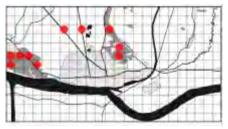


Calla palustris L. Sumpf-Schlangenwurz (3205; 100/3) RL: 3

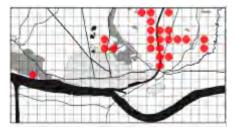


Callitriche spec. *
Wasserstern (2317f; -)

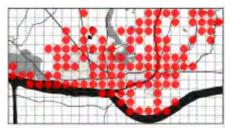
RL: 1-3



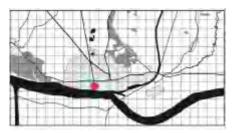
Calluna vulgaris (L.) Hull. Gewöhnliches Heidekraut (952; 300/4) RL: -



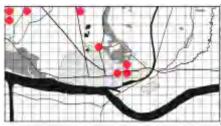
Caltha palustris L. Sumpf-Dotterblume (128; 182/5) RL: -



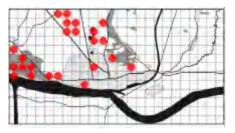
Calystegia sepium (L.) R. Br. Gewöhnliche Zaunwinde (2131; 86/1) RL: -



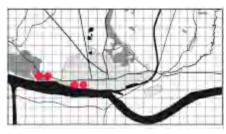
Campanula patula L. Wiesen-Glockenblume (2541; 342/2) RL: 3



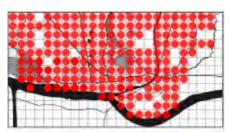
Campanula rapunculoides L.
Acker-Glockenblume (2543; 334/3) RL: -



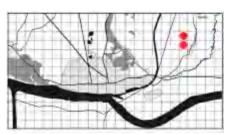
Campanula rotundifolia L. Rundblättrige Glockenblume (2537; 324/1) RL: -



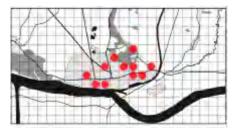
Campanula trachelium L. Nesselblättrige Glockenblume (2545; 324/3) RL: -



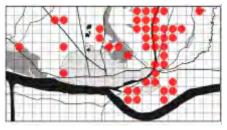
Capsella bursa-pastoris (L.) Med. Gewöhnliches Hirtentäschel (870; 34/1) RL: -



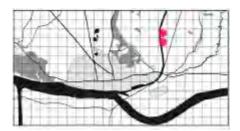
Cardamine amara L. Bitteres Schaumkraut (798; 72/4) RL: -



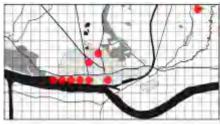
Cardamine hirsuta L. *
Behaartes Schaumkraut (804; -) RL: -



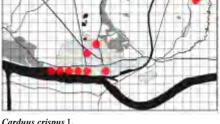
Cardamine pratensis L. Wiesen-Schaumkraut (799; 54/3) RL: -



Cardaria draba (L.) Desv. Gewöhnliche Pfeilkresse (897; 36/3) RL: 3



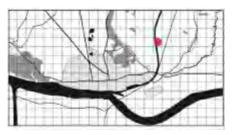
Carduus crispus L. Krause Distel (2848f; -) RL: -



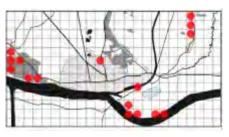
Carduus nutans L. **Nickende Distel** (2843f; 234/6) RL: 3

Carex acutiformis Ehrh. **Sumpf-Segge** (3407; -)

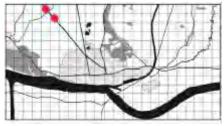




Carex appropinquata Schum. Schwarzkopf-Segge (3341; -) RL: 2

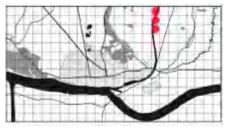


Carex arenaria L. Sand-Segge (3333; -) RL: -

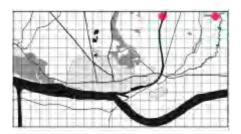


Carex brizoides L. Zittergras-Segge (3336; -)



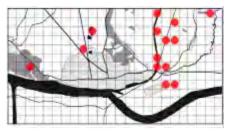


Carex canescens L. **Graue Segge** (3356; -)



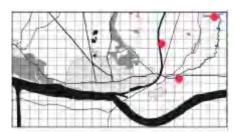
Carex cespitosa L.
Rasen-Segge (3363; -)

RL: 2



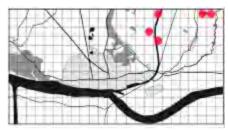
Carex disticha Huds.

Zweizeilige Segge (3339; -) RL: -

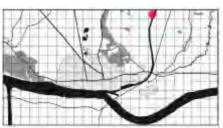


Carex elata All. Steife Segge (3362f; -)

RL: -

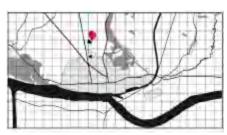


Carex elongata L. Walzen-Segge (3355; -) RL: -



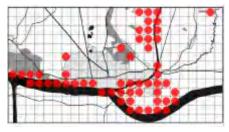
Carex x elytroides Fr.*

Bastard-Schlank-Segge (3365; -) RL: -



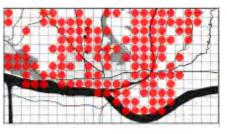
Carex flacca Schreb.

Blaugrüne Segge (3401; -) RL: -



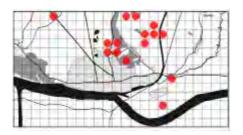
Carex gracilis Curt. Schlank-Segge (3368; -)

RL: -



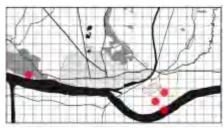
Carex hirta L. Behaarte Segge (3404; -)

RL: -

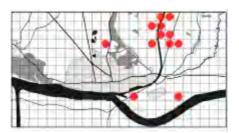


Carex leporina L. Hasenfuß-Segge (3352; -)

RL: -

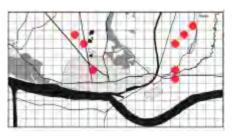


Carex ligerica J. Gay Französische Segge (3334; -) RL: 2

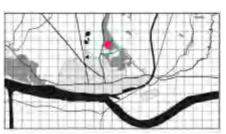


Carex nigra (L.) Reichard Wiesen-Segge (3364; -)

RL: -

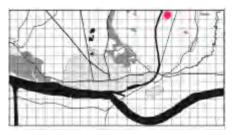


Carex pairae F. W. Schultz Pairas Segge (3350; -)

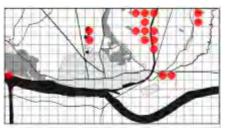


Carex pallescens L.
Bleiche Segge (3431; -)

RL: -

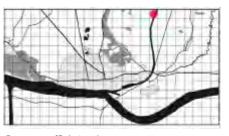


Carex panicea L. Hirse-Segge (3402; -)

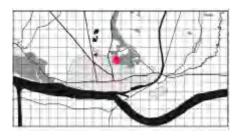


Carex paniculata L. Rispen-Segge (3340; -)

; -) RL: -



Carex x peraffinis Appel
Bastard-Rasen-Segge (3367; -) RL: -

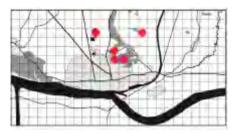


Carex pilulifera L. Pillen-Segge (3384; -)

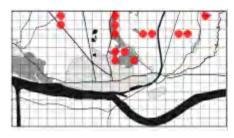


Carex praecox Schreb. Frühe Segge (3337f;-)

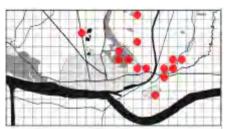




Carex pseudocyperus L.
Scheinzypergras-Segge (3411; -) RL: -

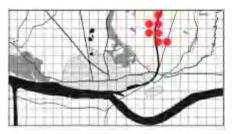


Carex remota L. Winkel-Segge (3351; -) RL: -

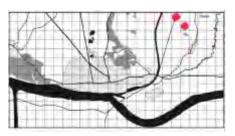


Carex riparia Curt. Ufer-Segge (3409; -)

RL: -

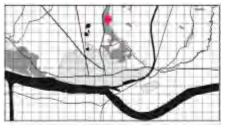


Carex rostrata Stokes ex With.
Schnabel-Segge (3412; -) RL: -

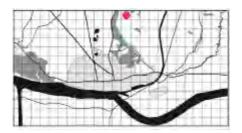


Carex spicata Huds.

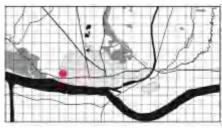
Korkfrüchtige Segge (3346; -) RL: 3



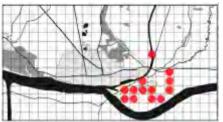
Carex sylvatica Huds. Wald-Segge (3416; -)



Carex tumidicarpa Anderss. Grünliche Gelb-Segge (3439; -) RL: 3



Carex vesicaria L. Blasen-Segge (3414; -) RL: -

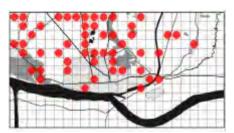


Carex vulpina L. Fuchs-Segge (3343; -)

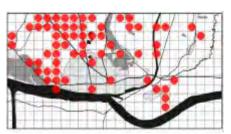




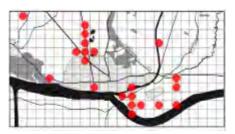
Carlina vulgaris L. Gewöhnliche Golddistel (2829; -) RL: 3



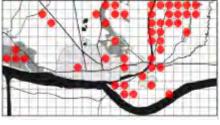
Carpinus betulus L. Gewöhnliche Hainbuche (351; -) RL: -



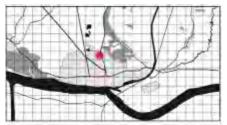
Centaurea cyanus L. Blaue Kornblume (2874; 304/7) RL: -



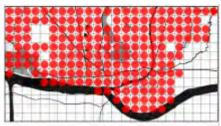
Centaurea jacea L. Wiesen-Flockenblume (2881f; 252/1) RL: -



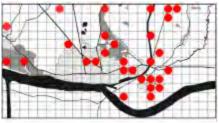
Cerastium arvense L. Acker-Hornkraut (474f; 58/1) RL: -



Cerastium glomeratum Thuill. * Knäueliges Hornkraut (459; -) RL: -

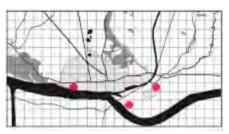


Cerastium holosteoides Fries emend. Hyl Gewöhnliches Hornkraut (466; 40/6) RL: -

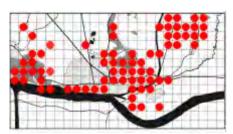


Cerastium semidecandrum L. **Sand-Hornkraut** (462; 56/6)

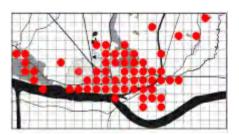




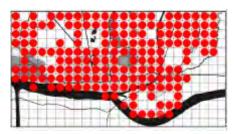
Ceratophyllum demersum L. Rauhes Hornblatt (125f; 386/4) RL: -



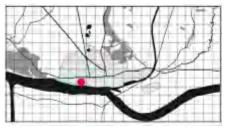
Chaerophyllum temulum L. Taumel-Kälberkropf (1981; 88/1) RL: -



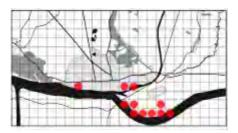
Chelidonium majus L. Großes Schöllkraut (290; 180/3) RL: -



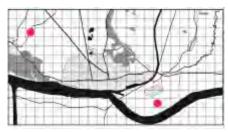
Chenopodium album L. Weißer Gänsefuß (371f; 368/3) RL: -



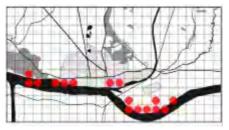
Chenopodium bonus-henricus L. **Guter Heinrich** (360; 368/2) RL: 3



Chenopodium glaucum L. Graugrüner Gänsefuß (365; -) RL: -

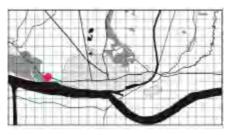


Chenopodium polyspermum L. Vielsamiger Gänsefuß (362; -) RL: -

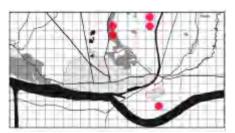


Chenopodium rubrum L. Roter Gänsefuß (366; -)

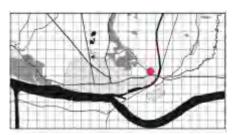
RL: -



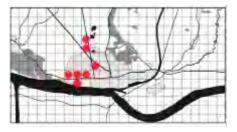
Chondrilla juncea L. Großer Knorpellattich (2924; -) RL: 1



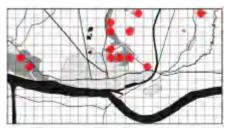
Chrysosplenium alternifolium L.
Wechselblättriges Milzkraut (1061; 206/1) RL: -



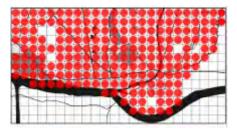
Chrysosplenium oppositifolium L. Gegenblättriges Milzkraut (1062; -) RL: -



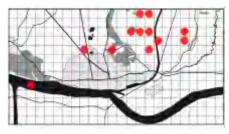
Cichorium intybus L. Gewöhnliche Wegwarte (2889; 306/1) RL: -



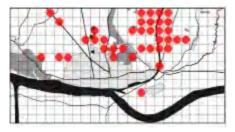
Circaea lutetiana L. Gewöhnliches Hexenkraut (1838; 262/4) RL: -



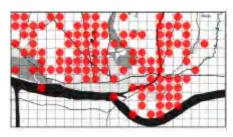
Cirsium arvense (L.) Scop. Acker-Kratzdistel (2852; 336/1) RL: -



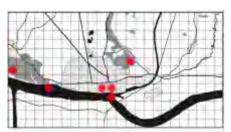
Cirsium oleraceum (L.) Scop. Kohl-Kratzdistel (2853; 170/5) RL: -



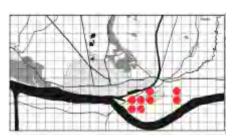
Cirsium palustre (L.) Scop. Sumpf-Kratzdistel (2859; 288/6) RL: -



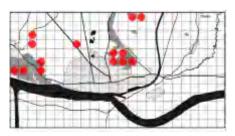
Cirsium vulgare (Savi) Ten. Gewöhnliche Kratzdistel (2856; 234/5) RL. -



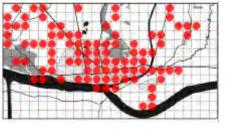
Clematis vitalba L. Gewöhnliche Waldrebe (182; 114/2) RL: -



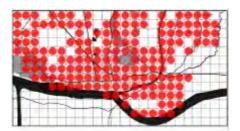
Cnidium dubium (Schkuhr) Thell. Sumpf-Brenndolde (2044; -) RL: 1



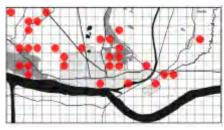
Convallaria majalis L. Gewöhnliches Maiglöckchen (3734; 90/6) RL: -



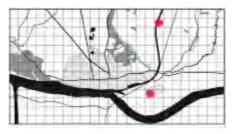
Convolvulus arvensis L. Acker-Winde (2135; 230/2)



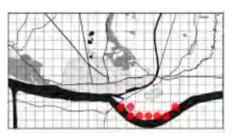
Conyza canadensis (L.) Cronq. Kanadisches Berufkraut (2736; 94/5) RL: -



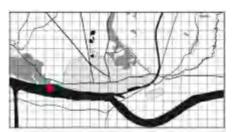
Cornus sanguinea L. Blutroter Hartriegel (1843f; 114/4) RL: -



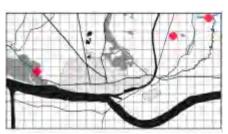
Coronilla varia L. Bunte Kronwicke (1703; 278/1) RL: 4



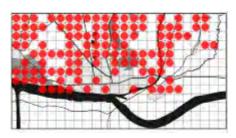
Corrigiola litoralis L. Gewöhnlicher Hirschsprung (447; -) RL: 2



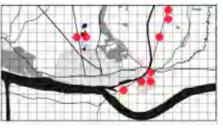
Corydalis cava (L.) Schweigg. & Koerte Hohler Lerchensporn (302; 236/6) RL: -



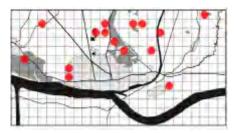
Corydalis claviculata (L.) DC Rankender Lerchensporn (308; -) RL: 2



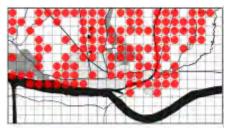
Corylus avellana L. Gewöhnliche Hasel (352; -) RL: -



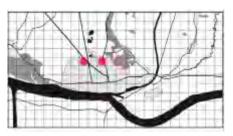
Corynephorus canescens (L.) PB. Gewöhnliches Silbergras (3528; -) RL: -



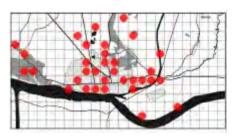
Crataegus laevigata agg. Zweigriffliger Weißdorn (1581f; 120/4) RL: -



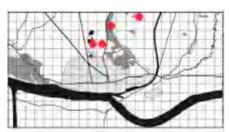
Crataegus monogyna Jacq. Eingriffliger Weißdorn (1586; 120/5) RL: -



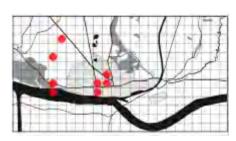
Crepis biennis L. Wiesen-Pippau (2972; 168/2) RL: -



Crepis capillaris (L.) Wallr. Kleinköpfiger Pippau (2971; 142/6) RL: -



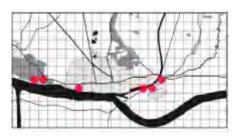
Crepis paludosa (L.) Moench Sumpf-Pippau (2965; 168/3) RL: -



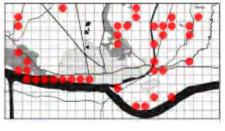
Crepis tectorum L.

Dach-Pippau (2970; -)

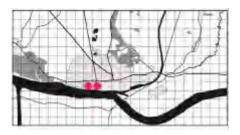
RL:-



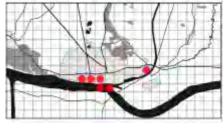
Cruciata laevipes Opiz Gewöhnliches Kreuzlabkraut (2554; 180/2) RL: 1



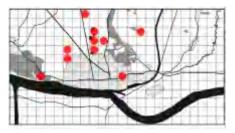
Cuscuta europaea L. Nessel-Seide (2139f; -)



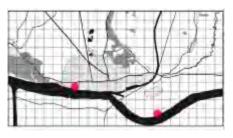
Cuscuta lupuliformis Krock. Pappel-Seide (2136; -)



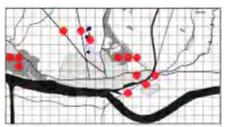
Cymbalaria muralis Gärtn., Mey. & Scherb. **Mauer-Zymbelkraut** (2354; -) RL: 3



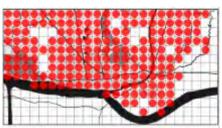
Cynosurus cristatus L. Wiesen-Kammgras (3604; G) RL: -



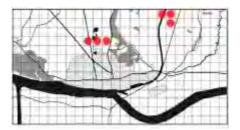
Cyperus fuscus L.
Braunes Zypergras (3269; -) RL: 1



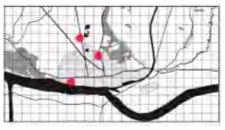
Cytisus scoparius (L.) Lk. Gelber Besenginster (1620; 224/1) RL: -



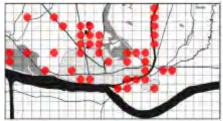
Dactylis glomerata L. Wiesen-Knäuelgras (3602; G) RL: -



Dactylorhiza majalis (Rchb.) Hunt & Summerh. Breitblättriges Knabenkraut (3898f; 292/1) RL: 3



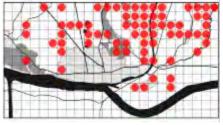
Danthonia decumbens (L.) DC. Gewöhnlicher Dreizahn (3471f; G) RL: -



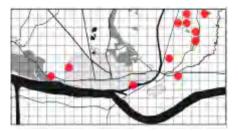
Daucus carota L. Wilde Möhre (2075; 46/4)



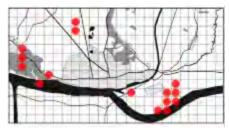
Deschampsia cespitosa (L.) PB. Rasen-Schmiele (3519f; G)



RL: -

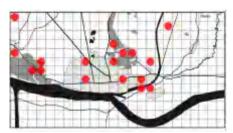


Descurainia sophia (L.) Webb ex Prantl Gewöhnliche Besenrauke (776; 126/3) RL: -

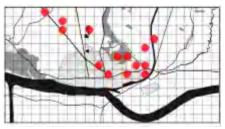


Dianthus deltoides L. Heide-Nelke (526; 246/3)

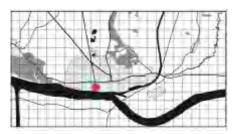




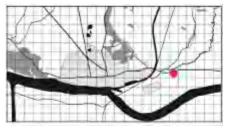
Digitalis purpurea L. **Roter Fingerhut** (2423; 278/2) RL: -



Digitaria ischaemum (Schreb.) Mühlenb. Faden-Fingerhirse (3452; G) RL: -

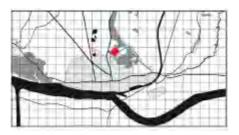


Digitaria sanguinalis (L.) Scop. Blutrote Fingerhirse (3450f; G) RL: -

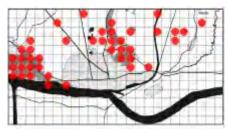


Dipsacus fullonum L. Wilde Karde (2620; 332/6)

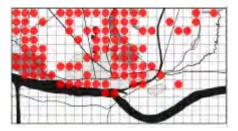
RL: -



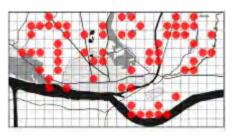
Dryopteris carthusiana (Vill.) H. P. Fuchs **Gewöhnlicher Dornfarn** (70; -) RL: -



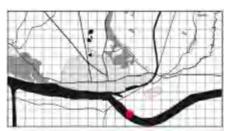
Dryopteris dilatata (Hoffm.) A. Gray **Breitblättriger Dornfarn** (72; -) RL: -



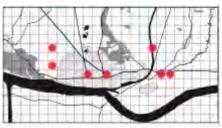
Dryopteris filix-mas (L.) Schott Gewöhnlicher Wurmfarn (74; -) RL: -



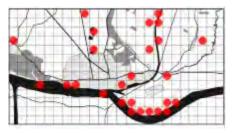
Echinochloa crus-galli (L.) PB. Gewöhnliche Hühnerhirse (3453; G) RL: -



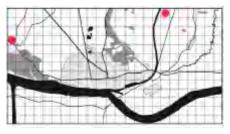
Echinochloa muricata (Beauv.) Fern.* Stachelfrüchtige Hühnerhirse (3454; -) RL: -



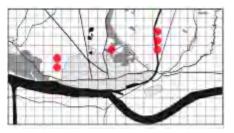
Echium vulgare L. Gewöhnlicher Natternkopf (2155; 240/4) RL: -



Eleocharis palustris (L.) Roem. & Schult. **Gewöhnliche Sumpfbinse** (3307f; -) RL: -

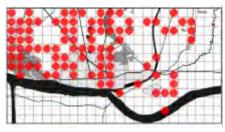


Elodea canadensis Michx. Kanadische Wasserpest (3156; -) RL: -

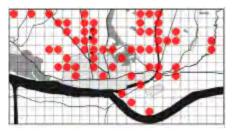


Epilobium adenocaulon Hausskn.

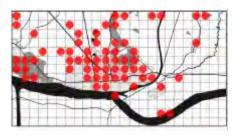
Drüsiges Weidenröschen (1781; -) RL: -



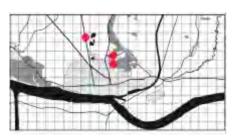
Epilobium angustifolium L. Schmalblättriges Weidenröschen (1788; 262/1) RL: -



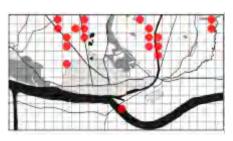
Epilobium hirsutum L. **Zottiges Weidenröschen** (1772; 226/4) RL: -



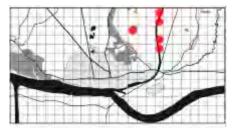
Epilobium montanum L. **Berg-Weidenröschen** (1775; 262/2) RL: -



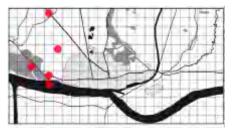
Epilobium obscurum Schreb. *
Dunkelgrünes Weidenröschen (1780; -) RL: -



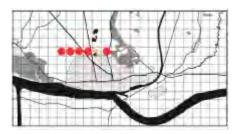
Epilobium palustre L.
Sumpf-Weidenröschen (1778; -) RL: -



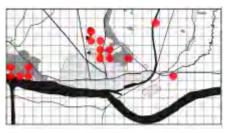
Epilobium parviflorum Schreb. Kleinblütiges Weidenröschen (1773; 282/3) RL: -



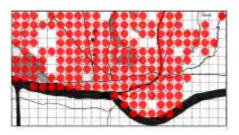
Epilobium roseum Schreb. **Rosenrotes Weidenröschen** (1779; 282/5) RL: -



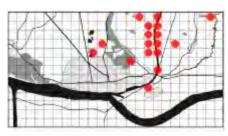
Epilobium tetragonum L. * Vierkantiges Weidenröschen (1782; -) RL: -



Epipactis helleborine (L.) Cr. Breitblättrige Stendelwurz (3830; 380/5) RL: -

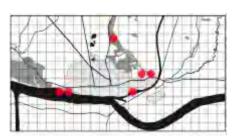


Equisetum arvense L.
Acker-Schachtelhalm (19; -) RL: -

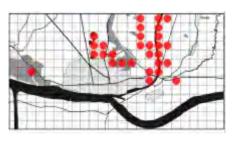


Equisetum fluviatile L.

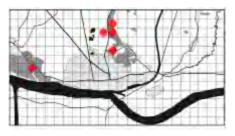
Teich-Schachtelhalm (21; -) RL: -



Equisetum hyemale L.
Winter-Schachtelhalm (26; -) RL: -

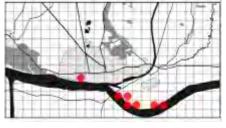


Equisetum palustre L.
Sumpf-Schachtelhalm (23; -) RL: -

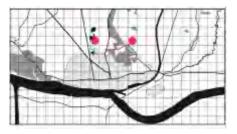


Equisetum sylvaticum L.

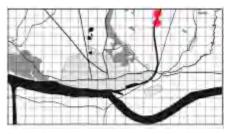
Wald-Schachtelhalm (16; -) RL: -



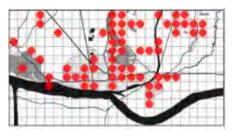
Eragrostis albensis H. Scholz*
Elbe-Liebesgras (3459; G) RL: -



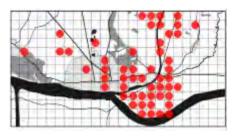
Erigeron acris L.
Scharfes Berufkraut (2724f; 250/3) RL: -



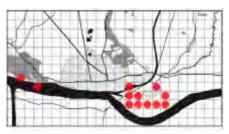
Eriophorum angustifolium Honck Schmalblättriges Wollgras (3275; -) RL: -



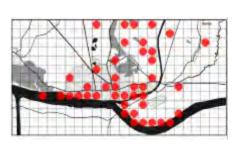
Erodium cicutarium agg. Gewöhnlicher Reiherschnabel (1960f; 228/1) RL: -



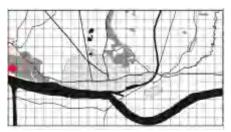
Erophila verna (L.) Chevall.
Frühlings-Hungerblümchen (850f; 34/4) RL: -



Eryngium campestre L.
Feld-Mannstreu (1975; 44/4) RL: 2

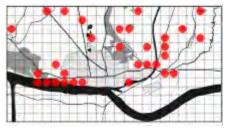


Erysimum cheiranthoides L. Acker-Schöterich (784; 206/4) RL: -

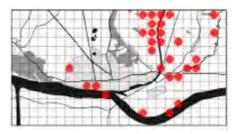


Erysimum hieraciifolium L. Steifer Schöterich (786; -)

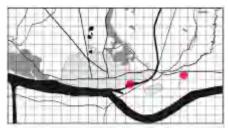




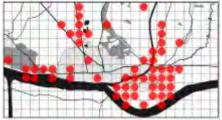
Euonymus europaea L. Gewöhnliches Pfaffenhütchen (1856; 386/5) RL: -



Eupatorium cannabinum L. Gewöhnlicher Wasserdost (2636; 290/2) RL: -

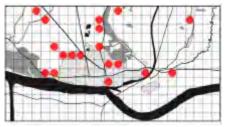


Euphorbia cyparissias L. Zypressen-Wolfsmilch (1881; 154/6) RL: -

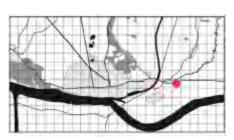


Euphorbia esula L. Esels-Wolfsmilch (1878; -)

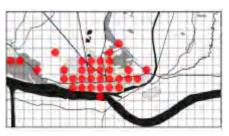




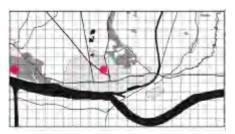
Euphorbia helioscopia L. Sonnenwend-Wolfsmilch (1866; 132/1) RL: -



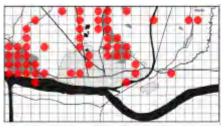
Euphorbia palustris L. Sumpf-Wolfsmilch (1869; 208/3) RL: 1



Euphorbia peplus L. Garten-Wolfsmilch (1882; 132/3) RL: -

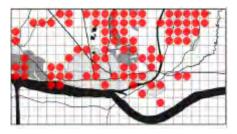


Euphrasia stricta Wolff ex Lehm. Steifer Augentrost (2446; 70/6) RL: 3

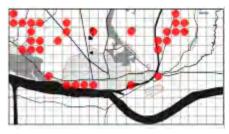


Fagus sylvatica L. **Rot-Buche** (341; -)

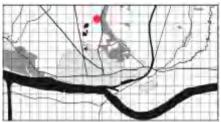
RL: -



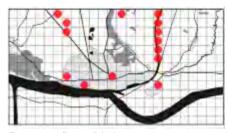
Fallopia convolvulus (L.) A. Löve Acker-Flügelknöterich (613; -) RL: -



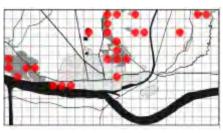
Fallopia dumetorum (L.) Holub Hecken-Flügelknöterich (614; -) RL: -



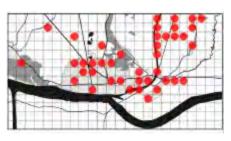
Festuca altissima All. Wald-Schwingel (3608; G)



Festuca arundinacea Schreb. Rohr-Schwingel (3611f; G)

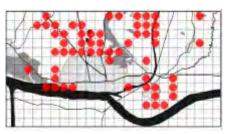


Festuca gigantea (L.) Vill. Riesen-Schwingel (3613; G) RL: -



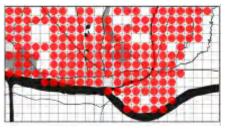
RL: -

Festuca ovina agg. Schaf-Schwingel (3631f; G) RL: -

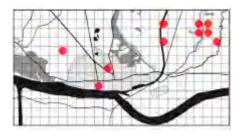


Festuca pratensis Huds. Wiesen-Schwingel (3609; G)

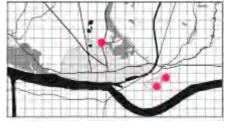




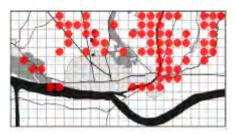
Festuca rubra agg. Rot-Schwingel (3622f; G)



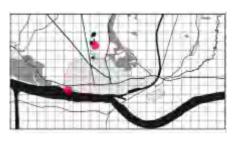
Filago arvensis L. Acker-Filzkraut (2800; -)



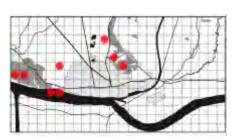
Filago minima (Sm.) Pers. **Kleines Filzkraut** (2801; 170/1) RL: 3



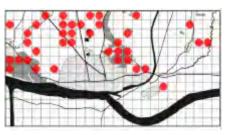
Filipendula ulmaria (L.) Maxim. Echtes Mädesüß (1074; 62/3) RL: -



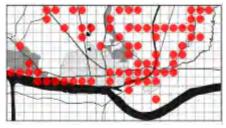
Fragaria moschata Duchesne Zimt-Erdbeere (1122; 78/3) RL: 2



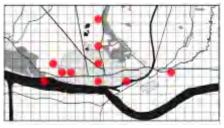
Fragaria vesca L.
Wald-Erdbeere (1123; 78/1) RL: -



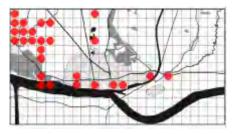
Frangula alnus Mill. Gewöhnlicher Faulbaum (1892; 122/1) RL: -



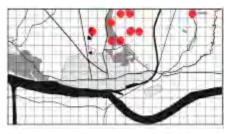
Fraxinus excelsior L. Gewöhnliche Esche (2340; -) RL: -



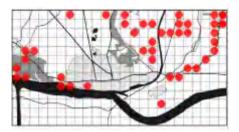
Fumaria officinalis L. Gewöhnlicher Erdrauch (310f; 238/1) RL: -



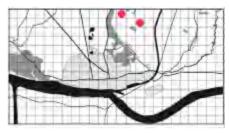
Gagea lutea (L.) Ker-G. Wald-Gelbstern (3783; 192/3) RL: -



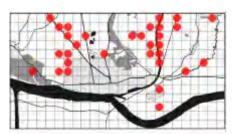
Gagea spathacea (Hayne) Salisb. Scheiden-Gelbstern (3781; -) RL: -



Galeopsis bifida Boenn. Zweilappiger Hohlzahn (2238; -) RL: -

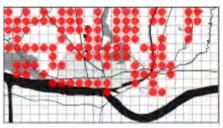


Galeopsis segetum Neck.
Gelber Hohlzahn (2231; -) RL: 3

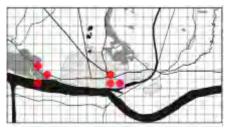


Galeopsis speciosa Mill.

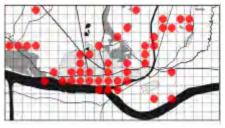
Bunter Hohlzahn (2234; -) RL: -



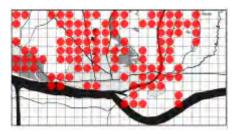
Galeopsis tetrahit L. Gewöhnlicher Hohlzahn (2237; 280/1) RL: -



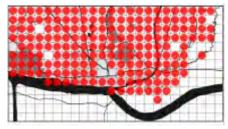
Galinsoga ciliata (Rafin.) Blake Behaartes Knopfkraut (2695; 52/1) RL: -



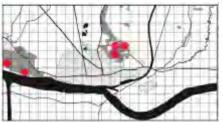
Galinsoga parviflora Cav. Kleinblütiges Knopfkraut (2696; -) RL: -



Galium album Mill. Wiesen-Labkraut (2571f; 38/1) RL: -

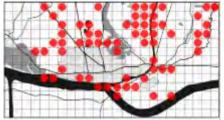


Galium aparine L. **Kletten-Labkraut** (2562; 38/2) RL: -

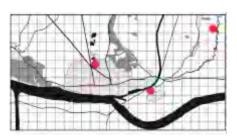


Galium harcynicum Weigel Harzer Labkraut (2576; -)

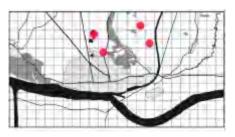




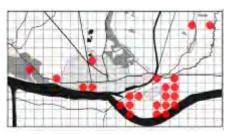
Galium palustre L. **Sumpf-Labkraut** (2565f; 56/1) RL: -



Galium x pomeranicum Retz. Weißgelbes Labkraut (2570; -) RL: -



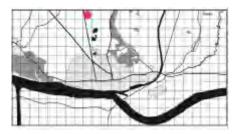
Galium uliginosum L. Moor-Labkraut (2567; -) RL: 3



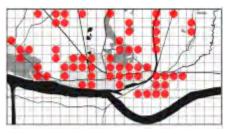
Galium verum L. Echtes Labkraut (2568; 132/6) RL: -



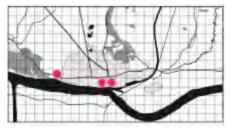
Geranium columbinum L. Tauben-Storchschnabel (1958; -) RL: -



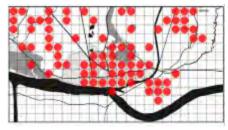
Geranium dissectum L. Schlitzblättriger Storchschnabel (1959; 228/3) RL: -



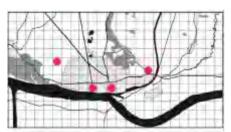
Geranium molle L.
Weicher Storchschnabel (1957; 244/5) RL: -



Geranium pratense L. Wiesen-Storchschnabel (1946; 312/2) RL: -

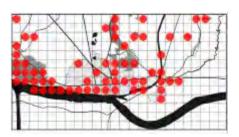


Geranium pusillum Burm. f. Kleiner Storchschnabel (1956; -) RL: -

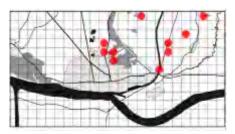


Geranium pyrenaicum Burm. f.

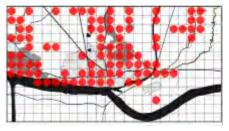
Pyrenäen-Storchschnabel (1939; -) RL: -



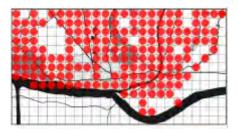
Geranium robertianum L. Stink-Storchschnabel (1949f; 266/3) RL: -



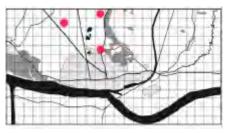
Geum rivale L. Bach-Nelkenwurz (1085; 264/4) RL: -



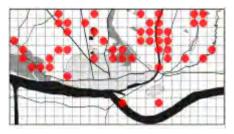
Geum urbanum L. Gewöhnliche Nelkenwurz (1086; 184/5) RL: -



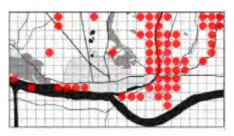
Glechoma hederacea L. Gewöhnlicher Gundermann (2224; 360/2) RL: -



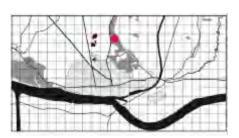
Glyceria declinata Bréb. Blaugrüner Schwaden (3582; G) RL: -



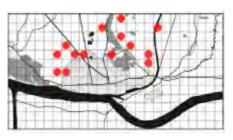
Glyceria fluitans (L.) R. Br. Flutender Schwaden (3579; G) RL: -



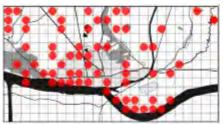
Glyceria maxima (Hartmann) Holmberg Wasser-Schwaden (3577; G) RL: -



Glyceria plicata (Fries) Fries Gefalteter Schwaden (3581; G) RL: -



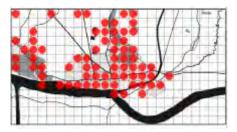
Gnaphalium sylvaticum L. Wald-Ruhrkraut (2807; 94/4) RL: -



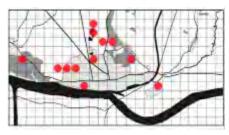
Gnaphalium uliginosum L. Sumpf-Ruhrkraut (2809; -)



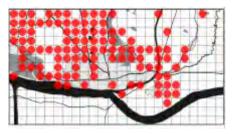
Gratiola officinalis L. Gottes-Gnadenkraut (2374; 112/4) RL: 0



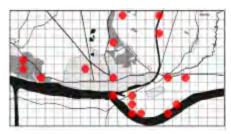
Hedera helix L. **Gewöhnlicher Efeu** (1968; 388/6) RL: -



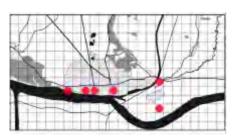
Heracleum mantegazzianum Somm. et Lev. **Riesen-Bärenklau** (2069; -) RL: -



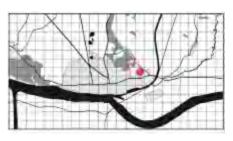
Heracleum sphondylium L. Wiesen-Bärenklau (2065f; 64/3) RL: -



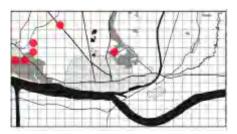
Herniaria glabra L. Kahles Bruchkraut (444; 370/5) RL: -



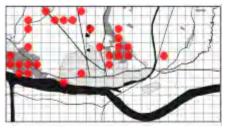
Hesperis matronalis L. Gewöhnliche Nachtviole (782; -) RL: -



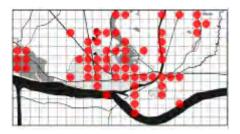
Hieracium aurantiacum L.
Orangerotes Habichtskraut (2988; -) RL: -



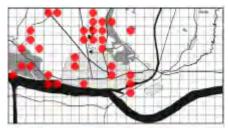
Hieracium lachenalii C. C. Gmel. **Gewöhnliches Habichtskraut** (3092; -) RL: -



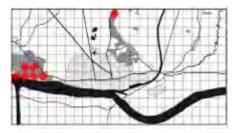
Hieracium laevigatum Willd.
Glattes Habichtskraut (3131; -) RL: -



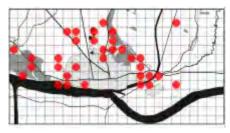
Hieracium pilosella L. Kleines Habichtskraut (2977; 204/5) RL: -



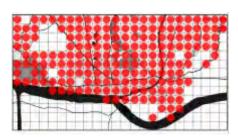
Hieracium sabaudum L. Savoyer Habichtskraut (3138; -) RL: -



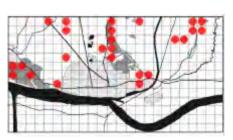
Hieracium sylvaticum (L.) L. Wald-Habichtskraut (3090; 144/1) RL: -



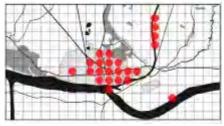
Hieracium umbellatum L. Doldiges Habichtskraut (3136; -) RL: -



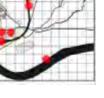
Holcus lanatus L. Wolliges Honiggras (3529; G) RL: -



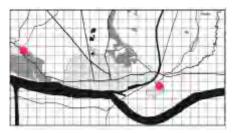
Holcus mollis L. Weiches Honiggras (3530; G) RL: -



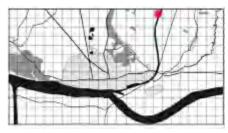
Hordeum murinum L. Mäuse-Gerste (3713f; G)



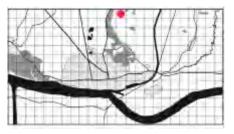
Humulus lupulus L. Gewöhnlicher Hopfen (324; 376/4) RL: -



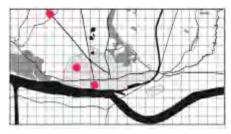
Hydrocharis morsus-ranae L. **Europäischer Froschbiss** (3160; 100/5) RL: -



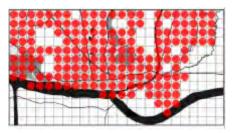
Hydrocotyle vulgaris L. Gewöhnlicher Wassernabel (1969; 108/3) RL: -



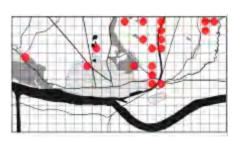
Hypericum humifusum L. Niederliegendes Johanniskraut (634; 136/5) RL: 3



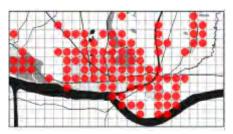
Hypericum maculatum Cr. **Geflecktes Johanniskraut** (641f; 162/3) RL: -



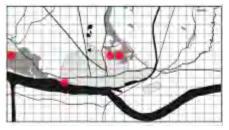
Hypericum perforatum L. Tüpfel- Johanniskraut (637; 162/4) RL: -



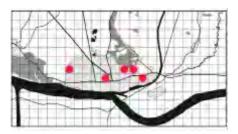
Hypericum tetrapterum Fries **Geflügeltes Johanniskraut** (636; 214/1) RL: -



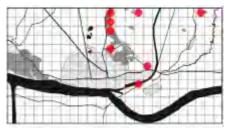
Hypochoeris radicata L. **Gewöhnliches Ferkelkraut** (2895; -) RL: -



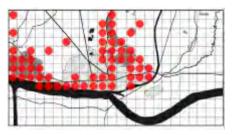
Ilex aquifolium L. **Gewöhnliche Stechpalme** (1858; 114/3) RL: -



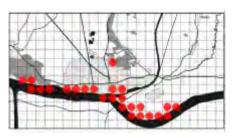
Impatiens glandulifera Royle Indisches Springkraut (1964; 290/5) RL: -



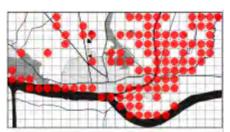
Impatiens noli-tangere L. Großblütiges Springkraut (1965; 200/5) RL: -



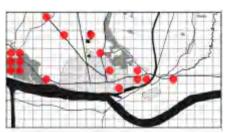
Impatiens parviflora DC. Kleinblütiges Springkraut (1967; 152/2) RL: -



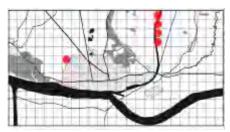
Inula britannica L. Ufer-Alant (2819; -) RL: -



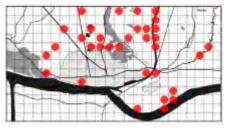
Iris pseudacorus L. Sumpf-Schwertlilie (3811; 214/4) RL: -



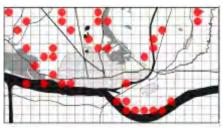
Jasione montana L. Berg-Sandglöckchen (2514; 314/3) RL: -



Juncus acutiflorus Ehrh. ex Hoffm. **Spitzblütige Binse** (3242; -) RL: 3



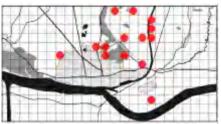
Juncus articulatus L. Glieder-Binse (3243f; -)



Juncus bufonius L. Kröten-Binse (3223; -)



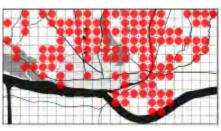
Juncus compressus Jacq. Zusammengedrückte Binse (3234; -) RL: -



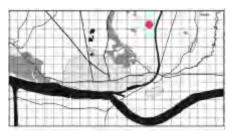
Juncus conglomeratus L. Knäuel-Binse (3220; -)



Juncus effusus L. **Flatter-Binse** (3219; -)



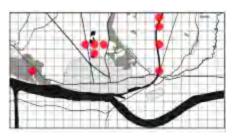
RL: -



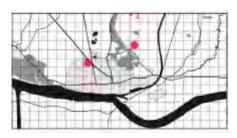
Juncus filiformis L. Faden-Binse (3216; -)



RL: -

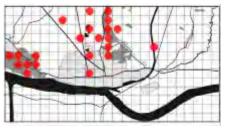


Juncus inflexus L. Blaugrüne Binse (3218; -) RL: -

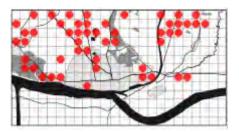


Juncus squarrosus L. Sparrige Binse (3229; -)

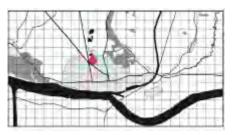




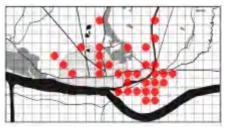
Juncus tenuis Willd. Zarte Binse (3232; -)



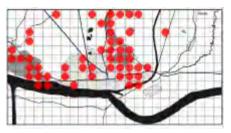
Knautia arvensis (L.) Coult. s. str. Wiesen-Witwenblume (2624; 318/6) RL: -



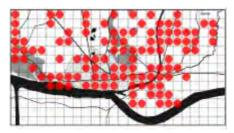
Koeleria glauca (Schrad.) DC. *
Blaugrünes Schillergras (3511; G) RL: 1



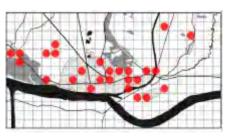
Lactuca serriola L. Kompass-Lattich (2950; 146/2) RL: -



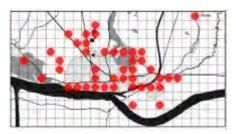
Lamiastrum galeobdolon (L.) Ehrend. & Polatschek s. str. * Gewöhnliche Goldnessel (2247; 198/5) RL: -



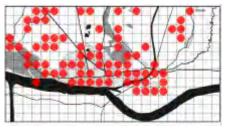
Lamium album L. Weiße Taubnessel (2239; 52/3) RL: -



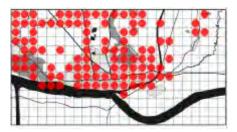
Lamium amplexicaule L. Stängelumfassende Taubnessel (2245; 238/2) RL: -



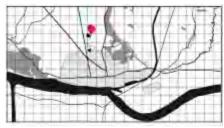
Lamium maculatum (L.) L. Gefleckte Taubnessel (2240; 272/2) RL: -



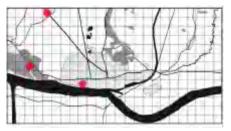
Lamium purpureum L.
Purpurrote Taubnessel (2242f; 238/3) RL: -



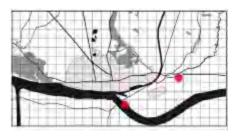
Lapsana communis L. Gewöhnlicher Rainkohl (2890f; 144/4) RL: -



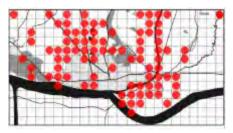
Lathraea squamaria L. ssp. squamaria Laubholz-Schuppenwurz (2474; 272/4) RL: -



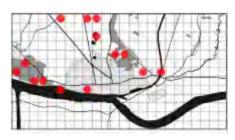
Lathyrus linifolius (Reichard) Bässl. Berg-Platterbse (1751; 316/2) RL. -



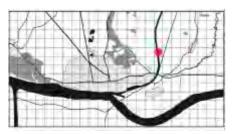
Lathyrus palustris L. Sumpf-Platterbse (1742; -) RL: 2



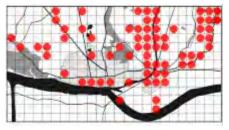
Lathyrus pratensis L. Wiesen-Platterbse (1738; 174/3) RL: -



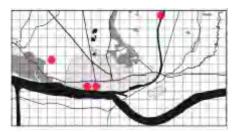
Lathyrus sylvestris L.
Wald-Platterbse (1744; 280/2) RL: -



Lemna gibba L. **Buckelige Wasserlinse** (3210; 382/3) RL: -

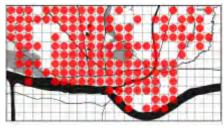


Lemna minor L. Kleine Wasserlinse (3209; 382/2) RL: -

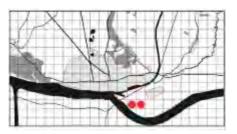


Lemna trisulca L.

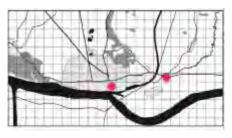
Dreifurchige Wasserlinse (3208; 382/1) RL: -



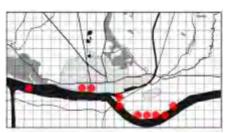
Leontodon autumnalis L. Gewöhnlicher Herbstlöwenzahn (2897f; 168/5) RL: -



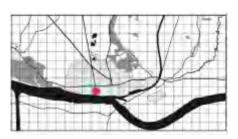
Leontodon saxatilis Lam. Nickender Herbstlöwenzahn (2899; -) RL: 3



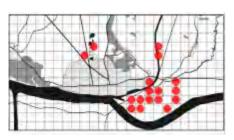
Leonurus cardiaca L. Echtes Herzgespann (2253f; -) RL: 2



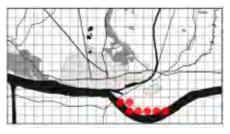
Leonurus marrubiastrum L. Filziges Herzgespann (2255; -) RL: 1



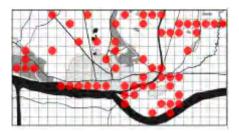
Lepidium ruderale L. *
Schutt-Kresse (903; -) RL: -



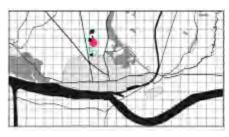
Leucanthemum vulgare Lam. s. str. Magerwiesen-Margerite (2764; 68/1) RL: -



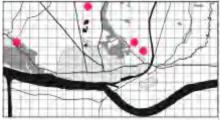
Limosella aquatica L. Gewöhnlicher Schlammling (2377; -) RL: 2



Linaria vulgaris Mill. Gewöhnliches Leinkraut (2358; 152/1) RL: -

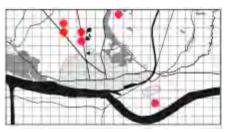


Linum catharticum L. Purgier-Lein (1897; 60/6) RL: -

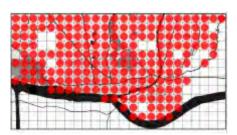


Linum usitatissimum L. Echter Lein (-; -)

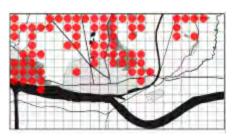




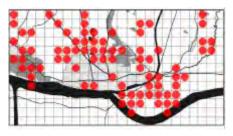
Lolium multiflorum Lam. Vielblütiges Weidelgras (3650; G) RL: -



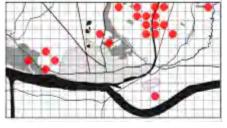
Lolium perenne L. Ausdauerndes Weidelgras (3649; G) RL: -



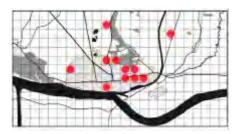
Lonicera periclymenum L. Wald-Geißblatt (2594; 224/3) RL: -



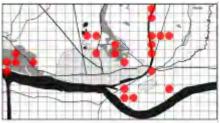
Lotus corniculatus L. Gewöhnlicher Hornklee (1678f; 172/4) RL: -



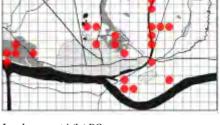
Lotus uliginosus Schkuhr **Sumpf-Hornklee** (1676; 172/5) RL: -



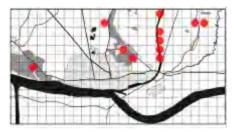
Lunaria annua L. Einjähriges Silberblatt (842; -) RL: -



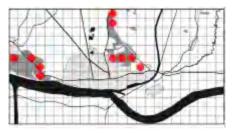
Luzula campestris(L.) DC. Feld-Hainsimse (3261; -)



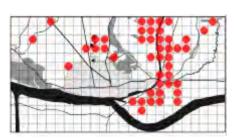
RL: -



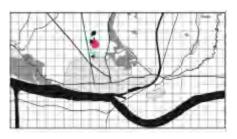
Luzula multiflora (Ehrh. ex Retz.) Lej. Vielblütige Hainsimse (3262; -) RL: -



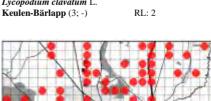
Luzula pilosa (L.) Willd. Behaarte Hainsimse (3250; -) RL: -



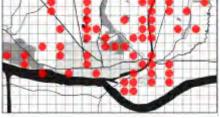
Lychnis flos-cuculi L. Kuckucks-Lichtnelke (561; 242/5) RL: -



Lycopodium clavatum L.

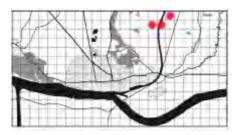


Ufer-Wolfstrapp (2295f; 102/5) RL: -

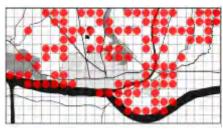


Lysimachia nummularia L. Pfennigblättriger Gilbweiderich (965; 188/1) RL: -

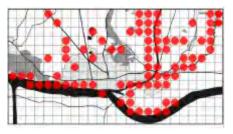
Lycopus europaeus L.



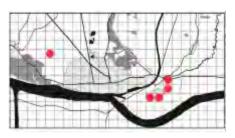
Lysimachia thyrsiflora L. Straußblütiger Gilbweiderich (964; 212/6) RL: 3



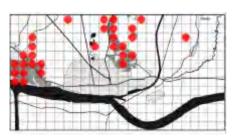
Lysimachia vulgaris L Gewöhnlicher Gilbweiderich (967; 188/4) RL: -



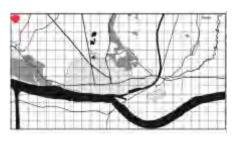
Lythrum salicaria L. Blut-Weiderich (1764; 252/4) RL: -



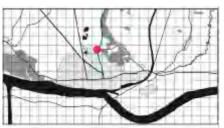
Mahonia aquifolium (Pursh) Nutt. Gewöhnliche Mahonie (286; -) RL: -



Maianthemum bifolium (L.) F. W. Schmidt Zweiblättriges Schattenblümchen (3729; 72/2) RL: -

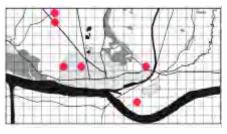


Malus sylvestris Mill. Wild-Apfel (1549; 116/2) RL: 3

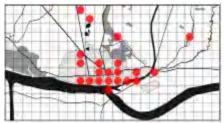


Malva alcea L. Rosen-Malve (657; 228/6)





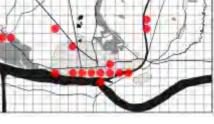
Malva moschata L. Moschus-Malve (658; 248/3) RL: -



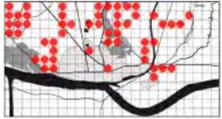
Malva neglecta Wallr. Weg-Malve (661; 228/5)



Malva sylvestris L. Wilde Malve (659; 230/1)

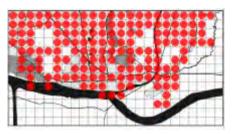


RL: 3

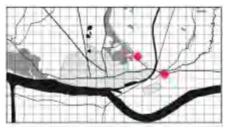


Matricaria chamomilla L. Echte Kamille (2759; 50/3)

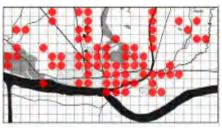




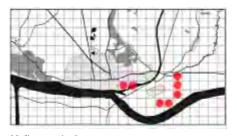
Matricaria discoidea DC. Strahlenlose Kamille (2760; 144/5) RL: -



Medicago falcata L. Sichel-Luzerne (1638; 174/4) RL: 2

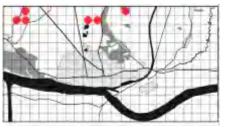


Medicago lupulina L. Hopfen-Luzerne (1640; 150/3) RL: -

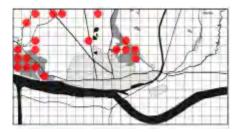


Medicago sativa L. Saat-Luzerne (1639a; -)

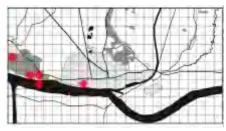




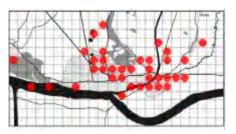
Melampyrum nemorosum L. Hain-Wachtelweizen (2429; -) RL: 2



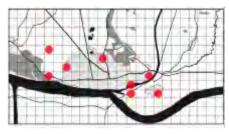
Melampyrum pratense L. Wiesen-Wachtelweizen (2432f; 202/3) RL: -



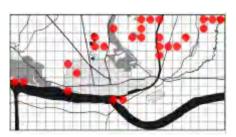
Melica uniflora Retz. Einblütiges Perlgras (3586; G) RL: -



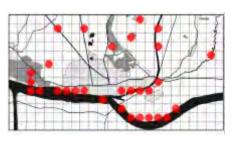
Melilotus alba Med. Weißer Steinklee (1633; 52/6) RL: -



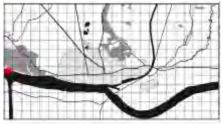
Melilotus officinalis (L.) Pall. Gewöhnlicher Steinklee (1637; 154/1) RL: -



Mentha aquatica L. Wasser-Minze (2299; 332/5) RL: -



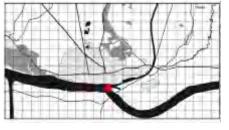
Mentha arvensis L.* Acker-Minze (2305; 332/3) RL: -



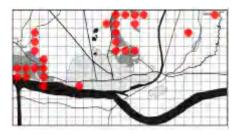
Mentha pulegium L. **Polei-Minze** (2298; -)



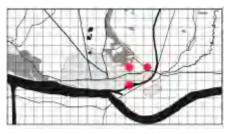
Mentha x verticillata L.* **Quirl-Minze** (2300; -)



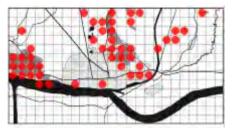
RL: -



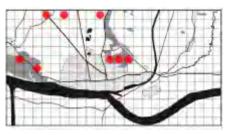
Milium effusum L. Gewöhnliches Flattergras (3573; G) RL: -



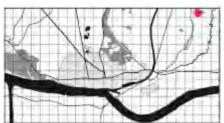
Misopates orontium (L.) Rafin. Gewöhnliches Ackerlöwenmaul (2363; -) RL: 2



Moehringia trinervia (L.) Clairv. Dreinervige Nabelmiere (453; 82/6) RL: -



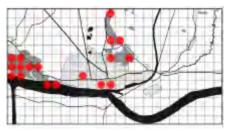
Molinia caerulea (L.) Moench Gewöhnliches Pfeifengras (3468; G) RL: -



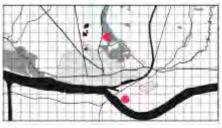
Montia fontana L. Bach-Quellkraut (427; -)



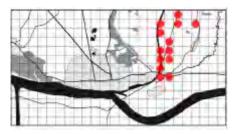
Mycelis muralis (L.) Dum. Zarter Mauerlattich (2946; 196/3) RL: -



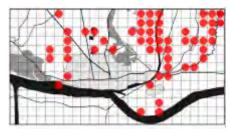
Myosotis arvensis (L.) Mill. Acker-Vergissmeinnicht (2169f; 304/2) RL: -



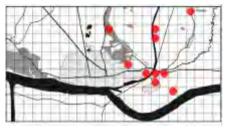
Myosotis discolor Pers. Buntes Vergissmeinnicht (2173; -) RL: -



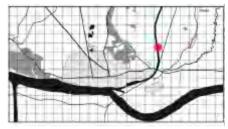
Myosotis ramosissima Roch. ex. Schult **Hügel-Vergissmeinnicht** (2171; -) RL: -



Myosotis scorpioides L. **Sumpf-Vergissmeinnicht** (2160f; 322/3) RL: -

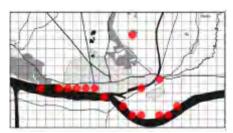


Myosotis stricta Lk. ex Roem. & Schult. Sand-Vergissmeinnicht (2172; -) RL: -

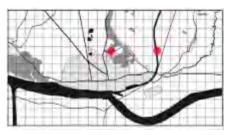


Myosotis sylvatica Ehrh. ex Hoffm.

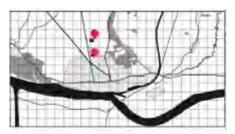
Wald-Vergissmeinnicht (2165; 312/1) RL: -



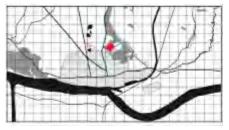
Myosoton aquaticum (L.) Moench Gewöhnlicher Wasserdarm (489; 106/1) RL: -



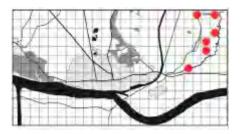
Myosurus minimus L. Kleines Mäuseschwänzchen (184; -) RL: -



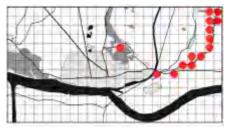
Myriophyllum spicatum L. ÄhrigesTausendblatt (1759; 282/1) RL: 3



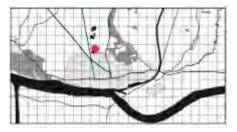
Myriophyllum verticillatum L. **Quirlblütiges Tausendblatt** (1758; -) RL: 3



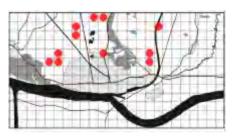
Nasturtium microphyllum (Boenn.) Rchb. Kleinblättrige Brunnenkresse (807; -) RL: -



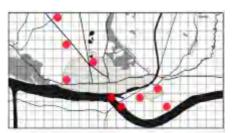
Nuphar lutea (L.) SM.
Gelbe Teichrose (120; 212/1) RL: -



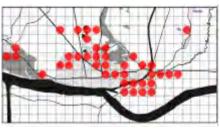
Nymphaea alba L. Weiße Seerose (122; 112/1) RL: -



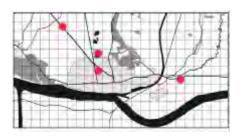
Odontites rubra agg.
Roter Zahntrost (2437f, -) RL: -



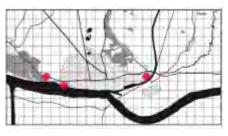
Oenanthe aquatica (L.) Poir. Großer Wasserfenchel (2032; 110/2) RL: -



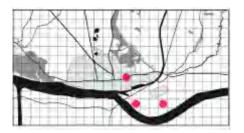
Oenothera biennis agg. Gewöhnliche Nachtkerze (1792f; 130/5) RL: -



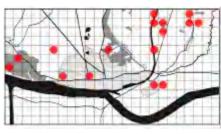
Ononis repens L. Kriechende Hauhechel (1630f; -) RL: -



Origanum vulgare L. **Gewöhnlicher Dost** (2281; 260/6) RL: 2

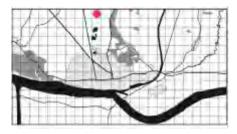


Ornithogalum umbellatum L. Breitblättriger Dolden-Milchstern (3796; 50/2) RL: -



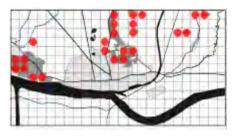
Ornithopus perpusillus L. Kleiner Vogelfuß (1699; -)





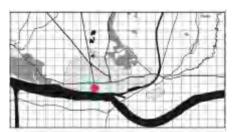
Ornithopus sativus Brot. Großer Vogelfuß (1700; -)

RL: -

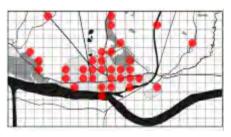


Oxalis acetosella L. Wald-Sauerklee (1933; 76/3)

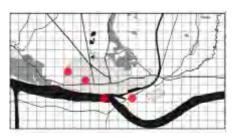
RL: -



Oxalis corniculata L. Hornfrüchtiger Sauerklee (1935; -) RL: -

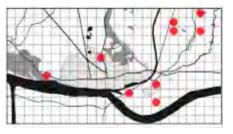


Oxalis fontana Bunge Aufrechter Sauerklee (1934; -) RL: -



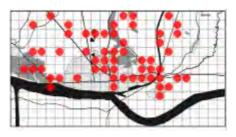
Panicum miliaceum L. Echte Hirse (3443; G)

RL: -



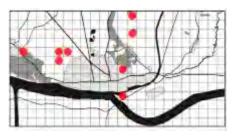
Papaver argemone L. Sand-Mohn (295; 226/2)

RL: -



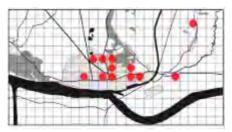
Papaver dubium L. Saat-Mohn (298f; -)

RL: -



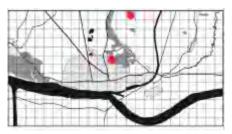
Papaver rhoeas L. Klatsch-Mohn (297; 226/1)

RL: -

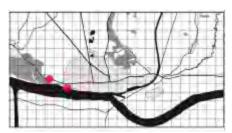


Papaver somniferum L. Schlaf-Mohn (301; -)

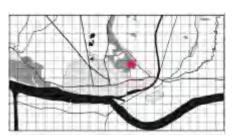
RL: -



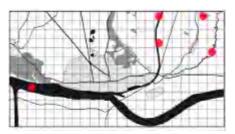
Paris quadrifolia L. Vierblättrige Einbeere (3821; 380/1) RL: -



Parthenocissus inserta (Kern.) Fritsch. Fünfblättriger Wilder Wein (1896; -) RL: -



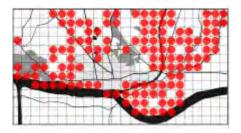
Petasites hybridus (L.) G., M. & Sch. Gewöhnliche Pestwurz (2643; 288/2) RL: -



Peucedanum palustre (L.) Moench **Sumpf-Haarstrang** (2059; 88/5) RL: -

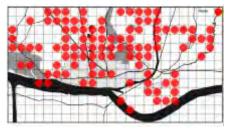


Phacelia tanacetifolia Benth. Rainfarnblättriges Büschelschön (2150a; -) RL: -

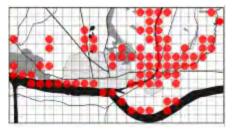


Phalaris arundinacea L. **Rohr-Glanzgras** (3473; G)

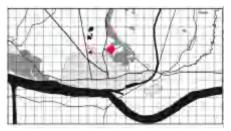
RL: -



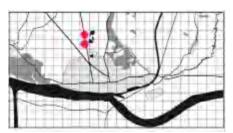
Phleum pratense L. Wiesen-Lieschgras (3489; G) RL: -



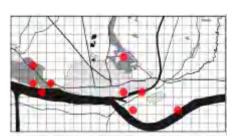
Phragmites australis (Cav.) Trin. ex Stend. **Gewöhnliches Schilf** (3466f; G) RL: -



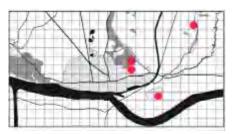
Phyteuma spicatum L. ssp. *spicatum* Ährige Teufelskralle (2517; 60/4) RL: -



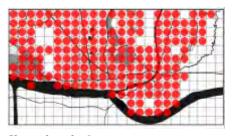
Pimpinella major (L.) Huds. ssp. major Große Bibernelle (2021; 46/1) RL: -



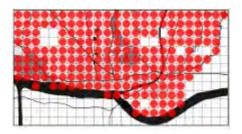
Pimpinella saxifraga L. s. str. **Kleine Bibernelle** (2023; 62/6) RL: -



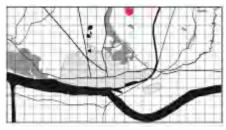
Pinus sylvestris L. ssp. *sylvestris* **Gewöhnliche Wald-Kiefer** (110; -) RL: -



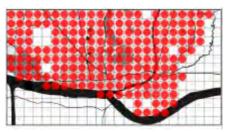
Plantago lanceolata L. Spitz-Wegerich (2334; 38/5) RL: -



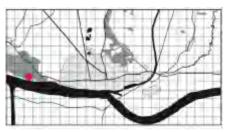
Plantago major L. **Breit-Wegerich** (2328f; 340/4) RL: -



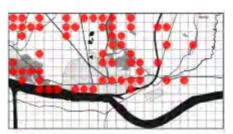
Platanthera chlorantha (Cust.) Rchb. **Grünliche Waldhyazinthe** (3849; 112/5) RL: 3



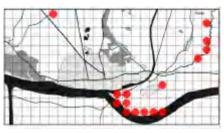
Poa annua L. Einjähriges Rispengras (3656; G) RL: -



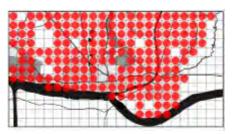
Poa compressa L. Zusammengedrücktes Rispengras (3667; G) RL: -



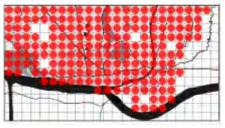
Poa nemoralis L. Hain-Rispengras (3672; G) RL: -



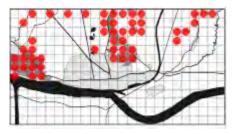
Poa palustris L. Sumpf-Rispengras (3673; G) RL:-



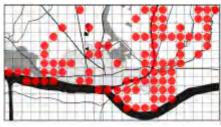
Poa pratensis L. Wiesen-Rispengras (3668; G) RL: -



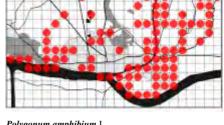
Poa trivialis L. Gewöhnliches Rispengras (3671; G) RL: -



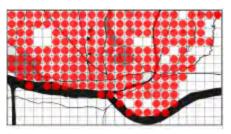
Polygonatum multiflorum (L.) All. Vielblütige Weißwurz (3732; 92/1) RL: -



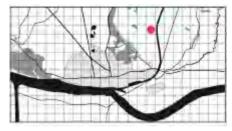
Polygonum amphibium L. Wasser-Knöterich (594; -)



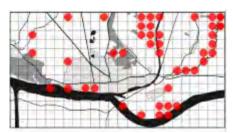
RL: -



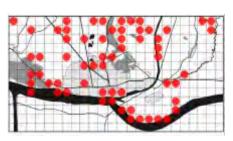
Polygonum aviculare agg. Vogel-Knöterich (605f; 42/6) RL: -



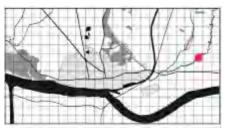
Polygonum bistorta L. Schlangen-Wiesenknöterich (593; 244/6) RL: 3



Polygonum hydropiper L. Pfeffer-Knöterich (604; 378/2) RL: -

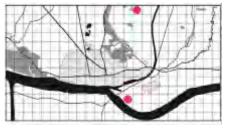


Polygonum lapathifolium L. Ampfer-Knöterich (597f; 286/1) RL: -

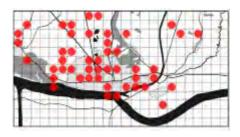


Polygonum minus Huds. * Kleiner Knöterich (603; -)

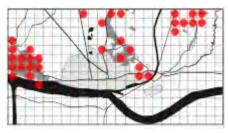




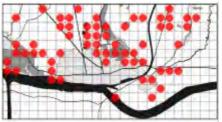
Polygonum mite Schrank * Milder Knöterich (602; -)



Polygonum persicaria L. Floh-Knöterich (596; 232/4) RL: -

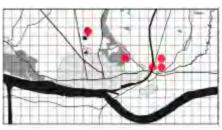


Polypodium vulgare L. Gewöhnlicher Tüpfelfarn (42; -) RL: -

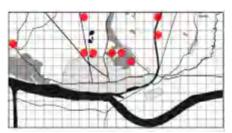


Populus tremula L. * Zitter-Pappel (719; -)

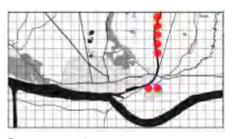




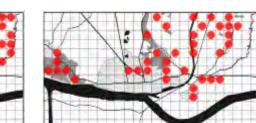
Potamogeton crispus L. Krauses Laichkraut (3177; 382/6) RL: -



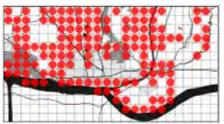
Potamogeton natans L. Schwimmendes Laichkraut (3192; 382/5) RL: -



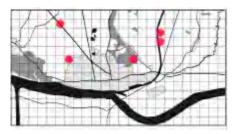
Potamogeton spec. * Laichkraut (3166f; -)



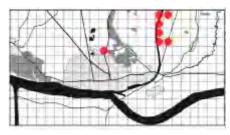
Potentilla argentea L. Silber-Fingerkraut (1104; 134/4) RL:-



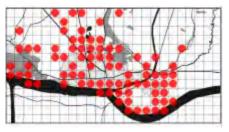
Potentilla anserina L. Gänse-Fingerkraut (1101; 210) RL: -



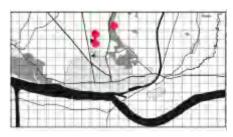
Potentilla erecta (L.) Räuschel Aufrechtes Fingerkraut (1096; 208/4) RL: -



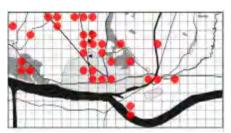
Potentilla palustris (L.) Scop. Sumpf-Fingerkraut (1088; 284/5) RL: -



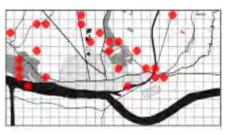
Potentilla reptans L. Kriechendes Fingerkraut (1099; 158/3) RL: -



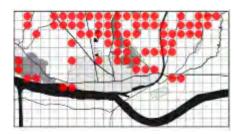
Primula elatior (L.) Hill Hohe Schlüsselblume (977; 182/3) RL: -



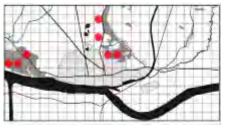
Prunella vulgaris L. Kleinblütige Braunelle (2227; 350/3) RL: -



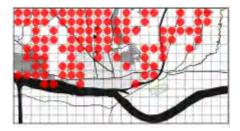
Prunus avium L. Vogel-Kirsche (1601; 116/4) RL: -



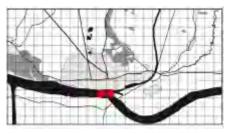
Prunus padus L. ssp. padus Gewöhnliche Trauben-Kirsche (1598; 116/5) RL: -



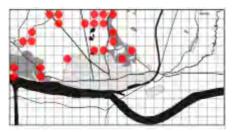
Prunus serotina Ehrh. **Späte Trauben-Kirsche** (1597; -) RL: -



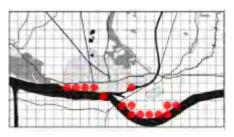
Prunus spinosa L. **Gewöhnliche Schlehe** (1598; 116/3) RL: -



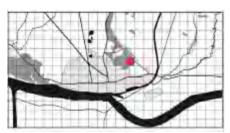
Pseudofumaria lutea (L.) Borkh Gelber Lerchensporn (306; -) RL: -



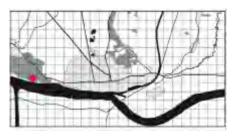
Pteridium aquilinum (L.) Kuhn Gewöhnlicher Adlerfarn (45; -) RL: -



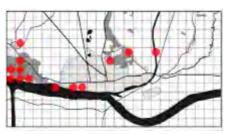
Pulicaria vulgaris Gaertn. Kleines Flohkraut (2822; -) RL: 1



Pyrola minor L. Kleines Wintergrün (938; 80/5) RL: 3

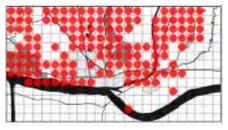


Pyrus pyraster Burgsd.
Wild-Birne (1548; -) RL: 3

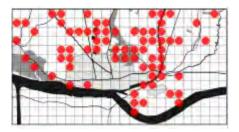


Quercus petraea (Matt.) Liebl. **Trauben-Eiche** (337; -)

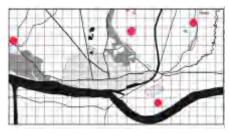




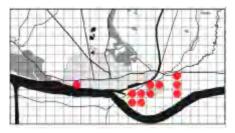
Quercus robur L. Stiel-Eiche (335; -)



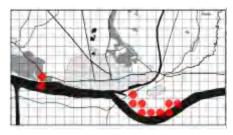
Ranunculus acris L. Scharfer Hahnenfuß (273; 160/3) RL: -



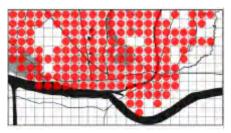
Ranunculus aquatilis L. Gewöhnlicher Wasser-Hahnenfuß (198; -) RL: -



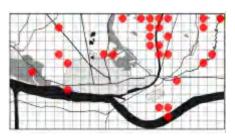
Ranunculus auricomus agg.
Gold-Hahnenfuß (220f; 184/2) RL: -



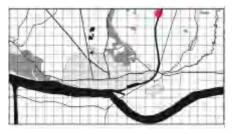
Ranunculus bulbosus L. Knolliger Hahnenfuß (210; 136/2) RL: -



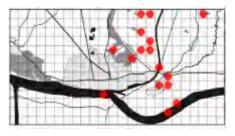
Ranunculus ficaria L. Gewöhnliches Scharbockskraut (185f; 192/2) RL: -



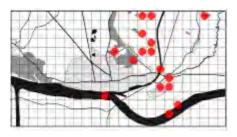
Ranunculus flammula L. Brennender Hahnenfuß (207; 210/4) RL: -



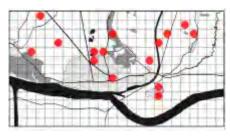
Ranunculus lingua L. Zungen-Hahnenfuß (205; 210/3) RL: 3



Ranunculus repens L. Kriechender Hahnenfuß (212; 160/5) RL: -

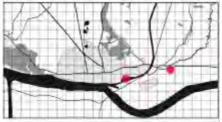


Ranunculus sceleratus L. Gift-Hahnenfuß (218; 210/5) RL: -



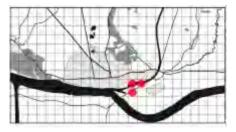
Raphanus raphanistrum L. Acker-Hederich (926; 38/3)





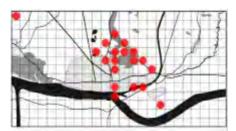
Reseda lutea L. Gelber Wau (928; 130/3)

RL: -

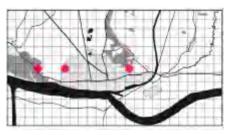


Reseda luteola L. Färber-Wau (927; -)

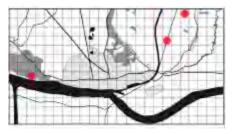
RL: -



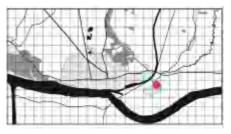
Reynoutria japonica Houtt. *
Japanischer Flügelknöterich (616f; -) RL: -



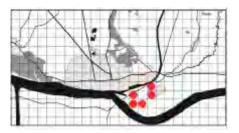
Reynoutria sachalinensis (Schmidt Petrop.) Nakai * Sachalin-Flügelknöterich (619; -) RL: -



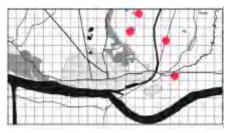
Rhamnus catharticus L. Purgier-Kreuzdorn (1889; 386/6) RL: -



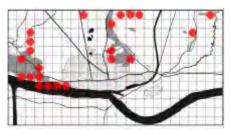
Rhinanthus minor L. *
Kleiner Klappertopf (2453; 176/5) RL: 3



Rhinanthus serotinus (Schönh.) Oborny Großer Klappertopf (2456f; 178/2) RL: 3

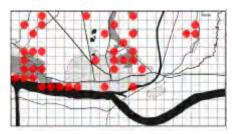


Ribes nigrum L. Schwarze Johannisbeere (1004; 388/2) RL: -

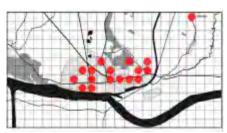


Ribes rubrum L.

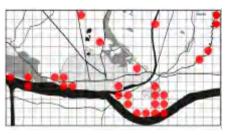
Rote Johannisbeere (1006; -) RL: -



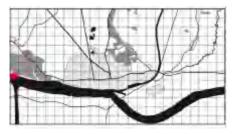
Ribes uva-crispa L. emend. Lam. Gewöhnliche Stachelbeere (1002; 388/3) RL: -



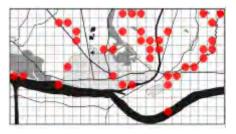
Robinia pseudoacacia L. Gewöhnliche Scheinakazie (1684; 124/4) RL: -



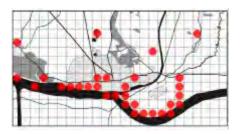
Rorippa amphibia (L.) Bess. Wasser-Sumpfkresse (817; 180/5) RL: -



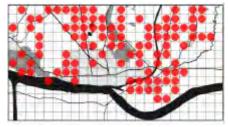
Rorippa austriaca (Cr.) Bess. Österreichische Sumpfkresse (816; -) RL. 1



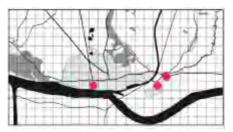
Rorippa palustris (L.) Bess. emend. Jons. Gewöhnliche Sumpfkresse (815; 206/5) RL: -



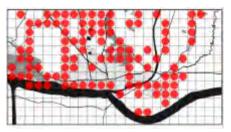
Rorippa sylvestris (L.) Bess. Wilde Sumpfkresse (820; 130/2) RL: -



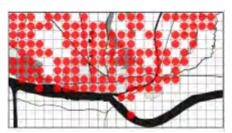
Rosa spec. *
Rose (1185f; -)



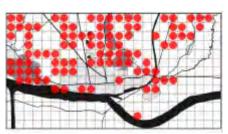
Rubus armeniacus Focke *
Armenische Brombeere (1244; -) RL: -



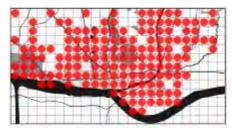
Rubus caesius L. Gewöhnliche Kratzbeere (1542; 120/1) RL: -



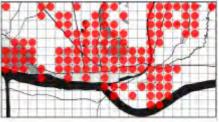
Rubus fruticosus L. *
Echte Brombeere (1212f; 120/2) RL: -



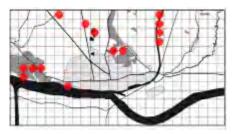
Rubus idaeus L. Gewöhnliche Himbeere (1213; 120/3) RL: -



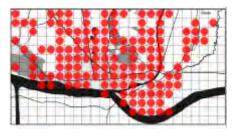
Rumex acetosa L. Großer Sauer-Ampfer (587; 242/1) RL: -



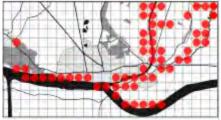
Rumex acetosella L. Kleiner Sauer-Ampfer (583f; 242/2) RL: -



Rumex conglomeratus Murray Knäuelblütiger Ampfer (566; 384/4) RL: -



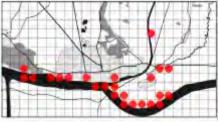
Rumex crispus L. **Krauser Ampfer** (571; 370/3) RL: -



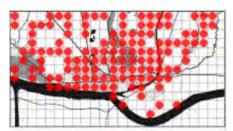
Rumex hydrolapathum Huds. Fluss-Ampfer (568; -)



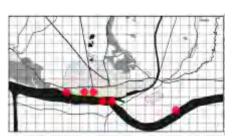
Rumex maritimus L. **Ufer-Ampfer** (579; -)



RL: -



Rumex obtusifolius L. Stumpfblättriger Ampfer (572; 370/1) RL: -

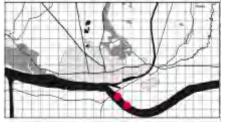


Rumex palustris Sm. Sumpf-Ampfer (580; -) RL: -

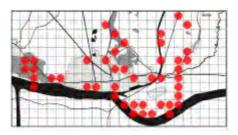


Rumex sanguineus L. **Blut-Ampfer** (567; -)



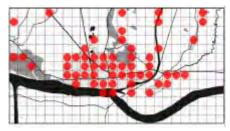


Rumex stenophyllus Ledeb. Schmalblättriger Ampfer (575; -) RL: -

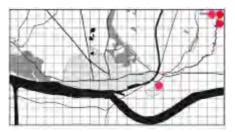


Rumex thyrsiflorus Fingerh.

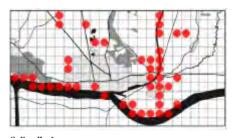
Straußblütiger Sauer-Ampfer (588; -) RL: -



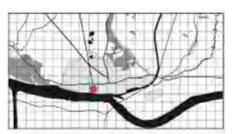
Sagina procumbens L. * Niederliegendes Mastkraut (506; 34/5) RL: -



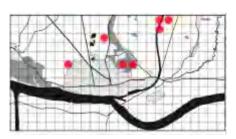
Sagittaria sagittifolia L. Gewöhnliches Pfeilkraut (3151; 102/1) RL: -



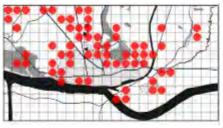
Salix alba L. Silber-Weide (731f; -) RL: -



Salix x alopecuroides Tausch Fuchsschwanz-Weide (734; -) RL: -

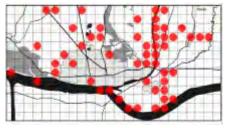


Salix aurita L. Ohr-Weide (759; -) RL: -

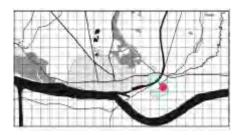


Salix caprea L. Sal-Weide (754; -)

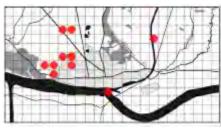




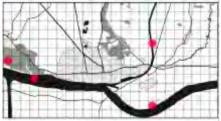
Salix cinerea L. Grau-Weide (756f; -)



Salix cordata Mühlenb. * Amerikanische Weide (-; -) RL: -



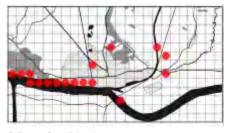
Salix fragilis L. * Bruch-Weide (729; -) RL: -



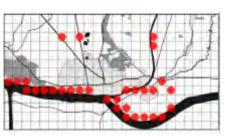
Salix purpurea L. Purpur-Weide (742; -)



RL: -

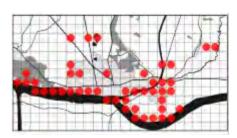


Salix x rubens Schrank Fahl-Weide (730; -)



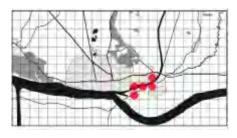
Salix triandra L. Mandel-Weide (726f; -)

RL: -



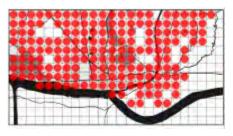
Salix viminalis L. Korb-Weide (750; -)



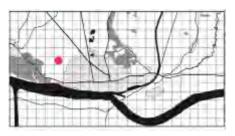


Salsola kali L. Kali-Salzkraut (405f; -)

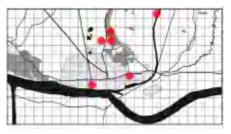




Sambucus nigra L. Schwarzer Holunder (2588; 122/4) RL: -

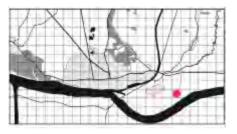


Sambucus racemosa L. Trauben-Holunder (2588; 218/4) RL: -

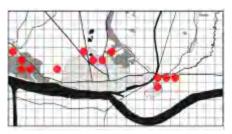


Sanguisorba minor Scop.

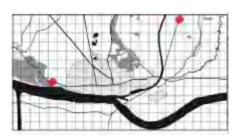
Kleiner Wiesenknopf (1080f; 372/2) RL: -



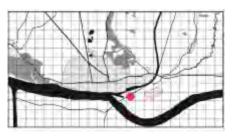
Sanguisorba officinalis L. Großer Wiesenknopf (1079; 392/2) RL: 3



Saponaria officinalis L. Gewöhnliches Seifenkraut (524; 286/3) RL: -

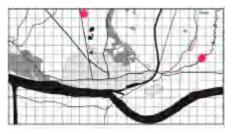


Saxifraga granulata L. Knöllchen-Steinbrech (1055; 58/5) RL: -

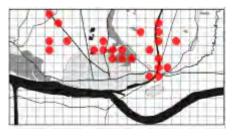


Saxifraga tridactylites L.

Dreifinger-Steinbrech (1058; -) RL: 2

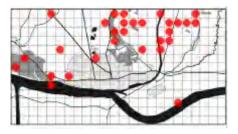


Schoenoplectus lacustris (L.) Palla Gewöhnliche Teichsimse (3293; -) RL: -

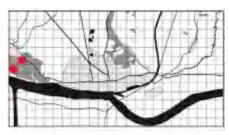


Scirpus sylvaticus L. Wald-Simse (3281; -)

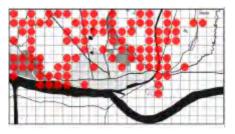
RL: -



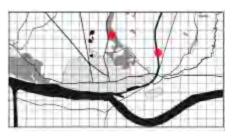
Scleranthus annuus agg. Einjähriger Knäuel (514; 370/4) RL: -



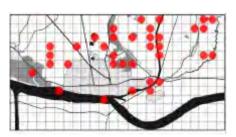
Scleranthus perennis L.
Ausdauernder Knäuel (513; -) RL: -



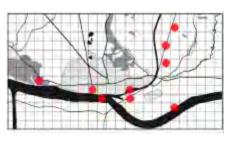
Scrophularia nodosa L. Knotige Braunwurz (2369; 392/4) RL: -



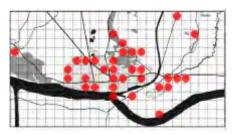
Scrophularia umbrosa Dum. Geflügelte Braunwurz (2370f; 392/5) RL: 3



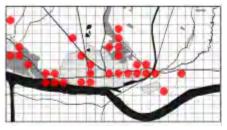
Scutellaria galericulata L. Sumpf-Helmkraut (2218; 330/5) RL: -



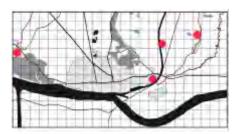
Scutellaria hastifolia L. Spießblättriges Helmkraut (2219; -) RL: 1



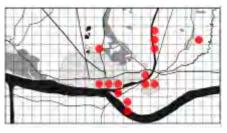
Sedum acre L. Scharfer Mauerpfeffer (1023; 204/2) RL: -



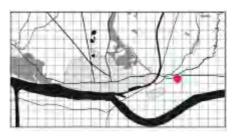
Sedum maximum (L.) Hoffm. **Große Fetthenne** (1012; 188/2) RL: -



Sedum reflexum L. Gewöhnliche Felsen-Fetthenne (1017; -) RL: 2

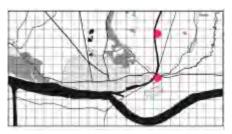


Sedum sexangulare L. emend. Grimm Milder Mauerpfeffer (1021; 164/1) RL: 3

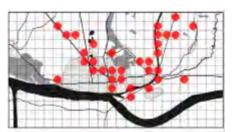


Sedum telephium L.

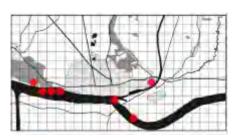
Purpur-Fetthenne (1010f; -) RL: -



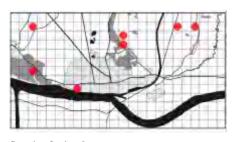
Senecio inaequidens Dc. *
Schmalblättriges Greiskraut (2683; -) RL: -



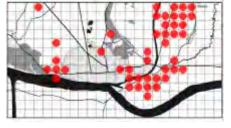
Senecio jacobaea L. Jakobs-Greiskraut (2675f; 170/3) RL: -



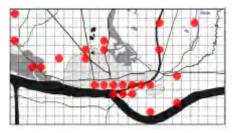
Senecio paludosus L.
Sumpf-Greiskraut (2661; -) RL: 2



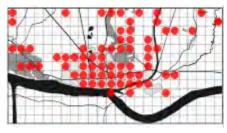
Senecio sylvaticus L. Wald-Greiskraut (2682; -)



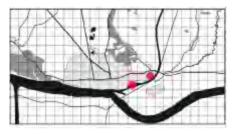
Senecio vernalis W. & K. Frühlings-Greiskraut (2670; -) RL: -



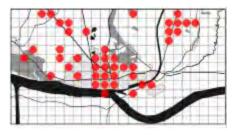
Senecio viscosus L. Klebriges Greiskraut (2681; 194/3) RL: -



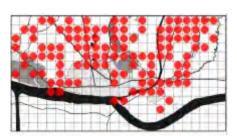
Senecio vulgaris L. Gewöhnliches Greiskraut (2680; 146/4) RL: -



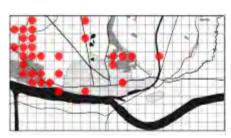
Setaria italica (L.) P. B. Kolbenhirse (-; G)



Setaria viridis (L.) P.B. Grüne Borstenhirse (3448; G) RL: -

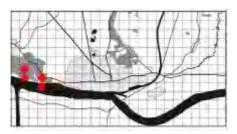


Silene alba (Mill.) E. H. L. Krause. Weiße Lichtnelke (541; 42/4) RL: -

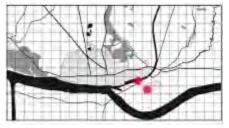


Silene dioica (L.) Clairv.

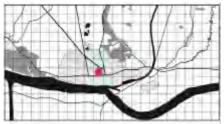
Rote Lichtnelke (540; 264/5) RL: -



Silene nutans L. Nickendes Leimkraut (549; 84/2) RL: 3



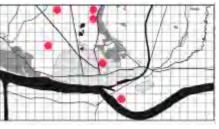
Silene vulgaris (Moench) Garcke Taubenkropf-Leimkraut (543f; 58/3) RL: -



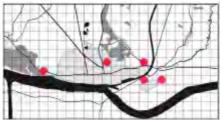
Sinapis alba L. Weißer Senf (916a; -)



Sinapis arvensis L. Acker-Senf (916; 128/2)



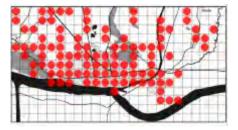
RL: -



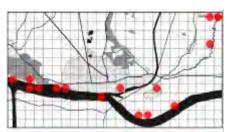
Sisymbrium altissimum L. Ungarische Rauke (774; -)



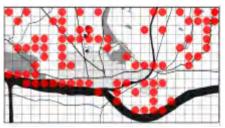
RL: -



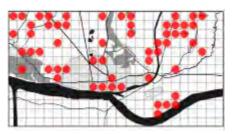
Sisymbrium officinale (L.) Scop. Weg-Rauke (769; 126/4) RL: -



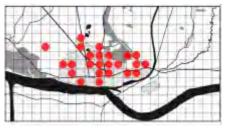
Sium latifolium L. Breitblättriger Merk (2027; -) RL: -



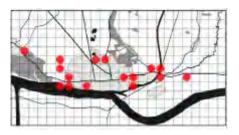
Solanum dulcamara L. Bittersüßer Nachtschatten (2120; 362/6) RL: -



Solanum nigrum L. emend. Miller Schwarzer Nachtschatten (2123f; 48/4) RL: -



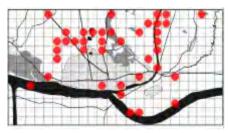
Solidago canadensis L. Kanadische Goldrute (2709; 144/3) RL: -



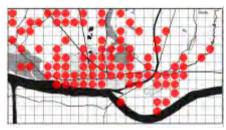
Solidago gigantea Ait. Späte Goldrute (2708; -)



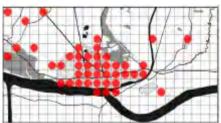
Solidago virgaurea L. Gewöhnliche Goldrute (2705f; 196/2) RL: -



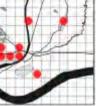
Sonchus arvensis L. Acker-Gänsedistel (2940f; 148/2) RL: -



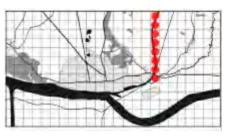
Sonchus asper (L.) Hill Rauhe Gänsedistel (2939; 148/1) RL: -



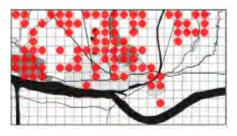
Sonchus oleraceus L. Kohl-Gänsedistel (2938; -)



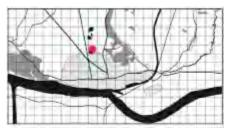
RL: -



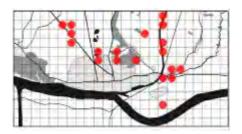
Sonchus palustris L. Sumpf-Gänsedistel (2942; -) RL: -



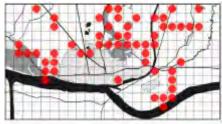
Sorbus aucuparia L. Gewöhnliche Vogelbeere (1552f; 124/2) RL: -



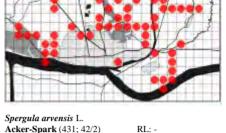
Sparganium emersum Rehm. RL: -Einfacher Igelkolben (3722; -)



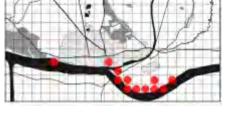
Sparganium erectum L. Ästiger Igelkolben (3717f; 208/1) RL: -



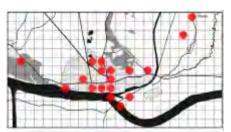
Acker-Spark (431; 42/2)



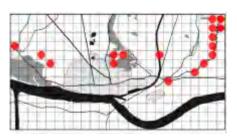
Spergula morisonii Boreau Frühlings-Spark (435; -)



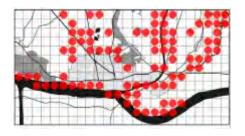
Spergularia echinosperma Celak Igelsamige Schuppenmiere (439; -) RL: 3



Spergularia rubra (L.) J. & K. Presl Rote Schuppenmiere (440; -) RL: -

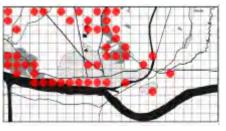


Spirodela polyrhiza (L.) Schleiden Vielwurzelige Teichlinse (3213; 382/4) RL: -

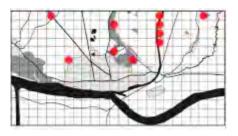


Stachys palustris L. Sumpf-Ziest (2259; 292/5)

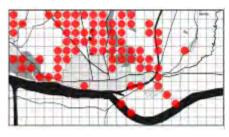




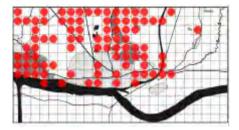
Stachys sylvatica L. Wald-Ziest (2261; 278/6)



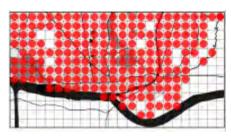
Stellaria alsine Grimm
Bach-Sternmiere (486; 106/2) RL: -



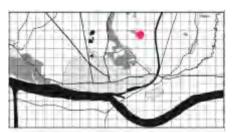
Stellaria graminea L. Gras-Sternmiere (487; 40/3) RL: -



Stellaria holostea L. Große Sternmiere (483; 82/3) RL: -

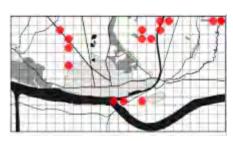


Stellaria media agg. Vogel-Sternmiere (480; 40/2) RL: -

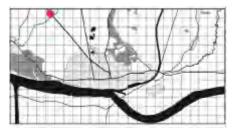


Stellaria nemorum L.

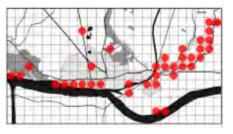
Hain-Sternmiere (478f; 82/5) RL: -



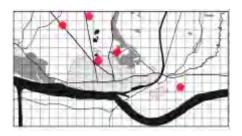
Stellaria palustris Retz.
Sumpf-Sternmiere (488; -) RL: 3



Succisa pratensis Moench Gewöhnlicher Teufelsabbiss (2629; 308/4) RL: 3

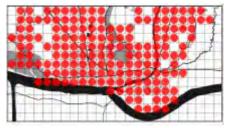


Symphytum officinale L. Gewöhnlicher Beinwell (2198; 286/5) RL: -

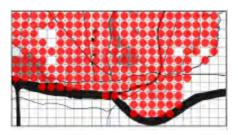


Symphytum x uplandicum Nym.

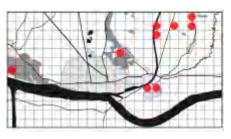
Futter-Beinwell (2202; -) RL: -



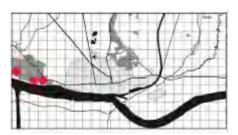
Tanacetum vulgare L. Gewöhnlicher Rainfarn (146/1) RL: -



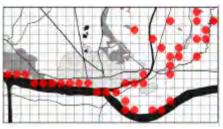
Taraxacum officinale agg. **Gewöhnlicher Löwenzahn** (2927f; 142/4) RL: -



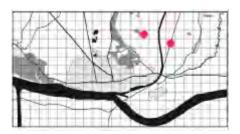
Teesdalia nudicaulis(L.) R. Br. **Kahler Bauernsenf** (878; 54/2) RL: -



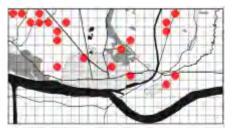
Teucrium scorodonia L. Salbei-Gamander (2211; -)



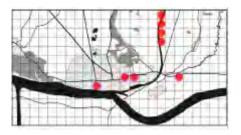
Thalictrum flavum L. Gelbe Wiesenraute (284; 156/4) RL: 3



Thelypteris palustris Schott Gewöhnlicher Sumpffarn (46; -) RL: 3

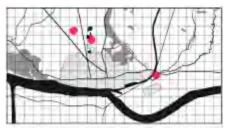


Thlaspi arvense L. Acker-Hellerkraut (879; 34/2) RL: -

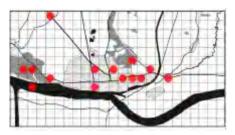


Thymus pulegioides L. **Arznei-Thymian** (2283f; -)

RL: 3

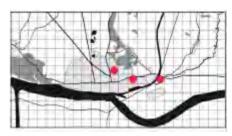


Thymus serpyllum L. emend. Mill. **Sand-Thymian** (2288; 260/5) RL: 3



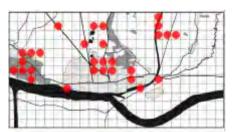
Tilia cordata Mill. Winter-Linde (652; -)

RL: -

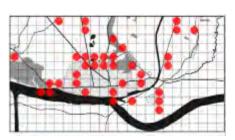


Tilia platyphyllos Scop. **Sommer-Linde** (649f; -)

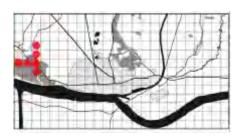
RL: -



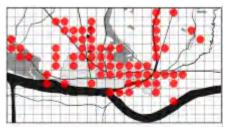
Torilis japonica (Houtt.) DC. Gewöhnlicher Klettenkerbel (1993; -) RL: -



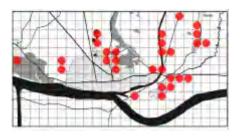
Tragopogon pratensis agg.
Wiesen-Bocksbart (2914f; 166/5) RL: -



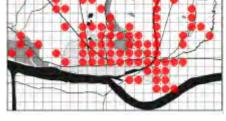
Trientalis europaea L. **Europäischer Siebenstern** (969; 110/5) RL: -



Trifolium arvense L. **Hasen-Klee** (1658; 70/4)

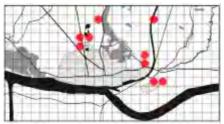


Trifolium campestre Schreb. **Feld-Klee** (1647; 176/1)



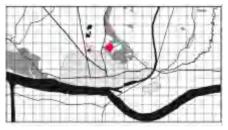
Trifolium dubium Sibth. **Kleiner Klee** (1645; -)





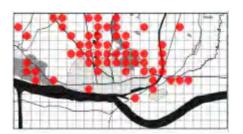
Trifolium hybridum L. **Schweden-Klee** (1652f; -)

RL: -



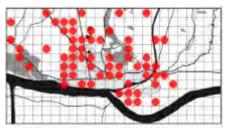
Trifolium incarnatum L. Inkarnat-Klee (-; -)

RL: -

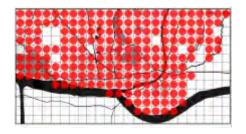


Trifolium medium L.

Mittlerer Klee (1665; 258/4) RL: -

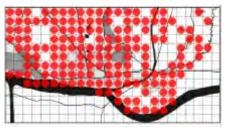


Trifolium pratense L. **Wiesen-Klee** (1662f; 258/5) RL: -

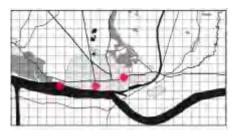


Trifolium repens L. Weiß-Klee (1654; 70/3)

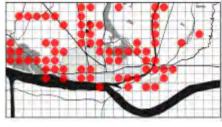
RL: -



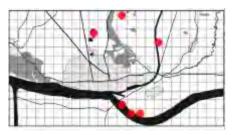
Tripleurospermum inodorum (L.) C. H. Schultz Geruchlose Kamille (2762; 50/4) RL: -



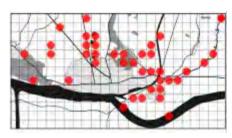
Tulipa sylvestris L. Wilde Tulpe (3792; -)



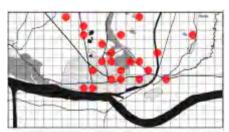
Tussilago farfara L. Gewöhnlicher Huflattich (2639; 214/3) RL: -



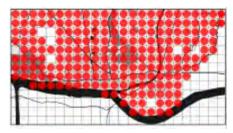
Typha angustifolia L. Schmalblättriger Rohrkolben (3723; 390/5) RL: -



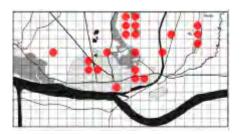
Typha latifolia L. Breitblättriger Rohrkolben (3725; 392/1) RL: -



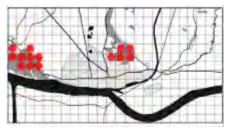
Ulmus spec. * Ulme (317f; -)



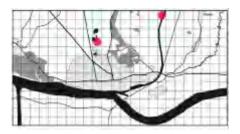
Urtica dioica L.* **Gewöhnliche Brennnessel** (326; 376/3) RL: -



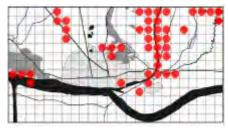
Urtica urens L. **Kleine Brennnessel** (325; 366/4) RL: -



Vaccinium myrtillus L. Gewöhnliche Heidelbeere (958; 388/5) RL: -

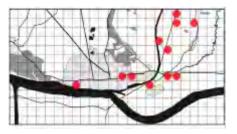


Valeriana dioica L. Kleiner Baldrian (2613; 248/2) RL: 3

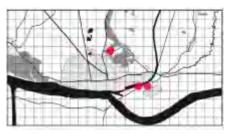


Valeriana procurrens Wallr.

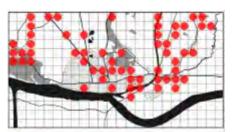
Arznei-Baldrian (2610; 268/7) RL: -



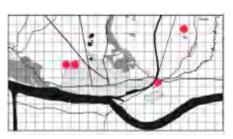
Valerianella locusta (L.) Laterrade Gewöhnlicher Feldsalat (2602; 304/1) RL: 3



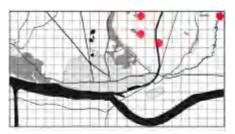
Verbascum densiflorum Bertol. Großblütige Königskerze (2344; 190/2) RL: 3



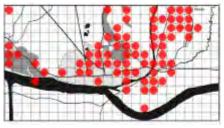
Verbascum nigrum L. Schwarze Königskerze (2346; 138/5) RL: -



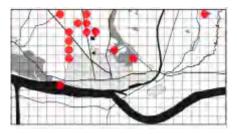
Verbascum thapsus L. Kleinblütige Königskerze (2343; 138/4) RL: -



Veronica anagallis-aquatica L.
Blauer Wasser-Ehrenpreis (2416; 330/1) RL: -

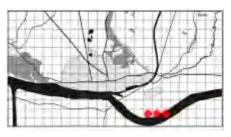


Veronica arvensis L. Feld-Ehrenpreis (2390; 320/7) RL: -

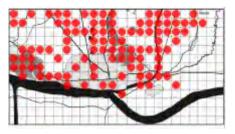


Veronica beccabunga L.

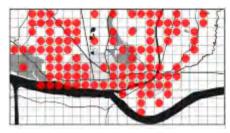
Bachbungen-Ehrenpreis (2415; 328/6) RL: -



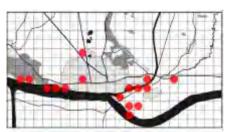
Veronica catenata Pennell Rötlicher Wasser-Ehrenpreis (2418; -) RL:



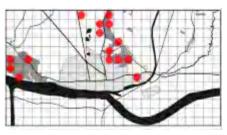
Veronica chamaedrys L. Gamander-Ehrenpreis (2407f; 302/5) RL: -



Veronica hederifolia agg. Efeublättriger Ehrenpreis (2394f; 320/2) RL: -

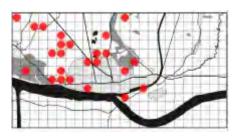


Veronica longifolia L. Langblättriger Blauweiderich (2421f; -) RL: 2



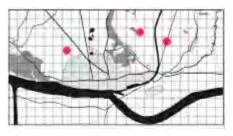
Veronica officinalis L.

Wald-Ehrenpreis (2412; 308/3) RL: -

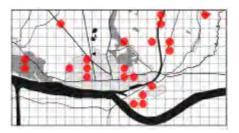


Veronica persica Poir.

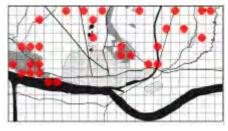
Persischer Ehrenpreis (2397; 302/1) RL: -



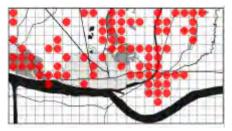
Veronica scutellata L. Schild-Ehrenpreis (2414; -) RL: 3



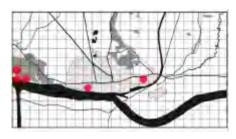
Veronica serpyllifolia L. Thymianblättriger Ehrenpreis (2382; -) RL: -



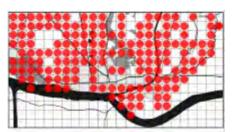
Viburnum opulus L. Gewöhnlicher Schneeball (2590; 122/3) RL: -



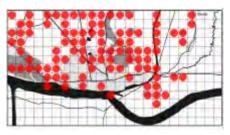
Vicia angustifolia L. Schmalblättrige Wicke (1717f; -) RL: -



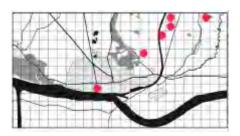
Vicia cassubica L. Kassuben-Wicke (1725; -) RL: 2



Vicia cracca L. Gewöhnliche Vogel-Wicke (1726; 348/5) RL: -

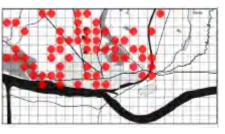


Vicia hirsuta (L.) S. F. Gray Rauhaarige Wicke (1731; -) RL: -

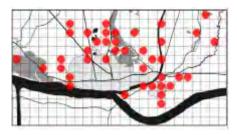


Vicia lathyroides L.

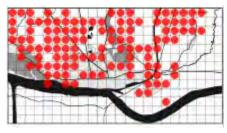
Platterbsen-Wicke (1719; -) RL: -



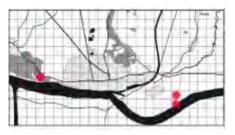
Vicia sepium L. Zaun-Wicke (1715; 360/3) RL: -



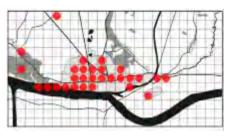
Vicia tetrasperma (L.) Schreb. Viersamige Wicke (1732; 338/2) RL: -



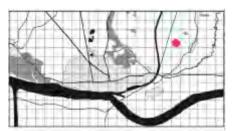
Viola arvensis Murray Acker-Stiefmütterchen (684; 172/1) RL: -



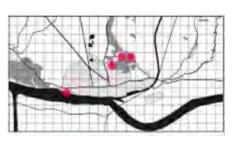
Viola canina L. Hunds-Veilchen (695; 316/1) RL: 3



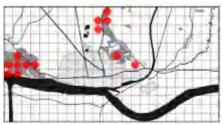
Viola odorata L. WohlriechendesVeilchen (712; 338/5) RL: -



Viola palustris L. **Sumpf-Veilchen** (702; 364/3) RL: 3



Viola reichenbachiana Jord. ex Boreau Wald-Veilchen (692; 358/5) RL: -

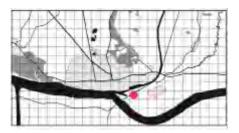


RL: -

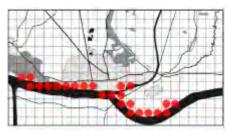
Viola riviniana Rchb. Hain-Veilchen (693; -)



Viola tricolor L.



Vulpia myuros (L.) C. C. Gmel. Mäuseschwanz-Federschwingel (3654; G) RL: -



Xanthium albinum ssp. *albinum* (Widder) H. Scholz **Elbe-Spitzklette** (2699; -) RL: -

Bemerkenswerte Pflanzenarten der Landkreise Harburg und Lüneburg (II)

von Jürgen Feder

Aus 15 Messtischblatt-Quadranten der Landkreise Harburg und Lüneburg werden Ergebnisse von floristischen Kartierungen und bemerkenswerte Pflanzenarten vorgestellt. Hervorzuheben sind Anthericum ramosum, Arabis hirsuta s.l., Asplenium trichomanes s.l., Brachypodium pinnatum, Cynoglossum officinale, Cyperus fuscus, Dipsacus pilosus, Falcaria vulgaris, Hypericum montanum, Lepidium heterophyllum, Mercurialis annua, Plantago coronopus, Potentilla sterilis, Pulsatilla vulgaris, Salvia verticillata und Trifolium alpestre.

1. Einleitung

Im Jahr 2001 wurden in den Landkreisen Harburg und Lüneburg (Nordost-Niedersachsen, Teile der Regionalstelle Hamburg der floristischen Kartierung Deutschlands, Leitung Herr Dr. H. H. Poppendieck) die Messtischblatt-Quadranten 2526.1+2+4, 2527.3+4, 2528.3+4, 2727.1-4 und 2728.1-4 floristisch bearbeitet. Die ersten 7 sind Grenzquadranten. Nur die zu Niedersachsen gehörenden Bereiche wurden hier bearbeitet.

2. Untersuchungsgebiet und Methodik

Das Untersuchungsgebiet erstreckt sich über ca. 50 km im NW von der Landesgrenze zu Hamburg bei Fünfhausen (Landkreis Harburg, Kürzel WL) bis nach Wendisch-Evern im SE (Landkreis Lüneburg, im folgenden Kürzel LG). Es hat Anteil an den naturräumlichen Haupteinheiten Luhe Heide, Harburger Elbmarschen, Untere Mittelelbe-Niederung und Ostheide. Die höchste Erhebung liegt in der Altmoränenlandschaft NW Südergellersen (im Hambornsberg 91 m ü. NN), der niedrigste Punkt in den Harburger Elbmarschen bei Bullenhausen (2 m über NN).

Eine "Auswahl bemerkenswerter Pflanzenarten" wie die der nachfolgenden Liste muss naturgemäß subjektiv sein. In Übereinstimmung mit Feder (2002b) wurden fast alle Arten der "Roten Liste" berücksichtigt und darüber hinaus die Arten,

- die in der Flora von Müller (1991) fehlen oder dort als "sehr selten" oder "selten" eingestuft werden, die aber in anderen Teilen Niedersachsens häufiger sein können

- (z.B. Amaranthus retroflexus, Allium scorodoprasum und Arctium lappa);
- die im Untersuchungsgebiet überraschend selten sind bzw. selten geworden sind (z.B. *Senecio aquaticus*);
- welche in der letzten Zeit häufiger geworden sind (z.B. einige Neophyten).

Mehrere in der Flora von Müller erwähnte Wuchsorte wurden gezielt aufgesucht. Dabei konnten die Vorkommen weitestgehend bestätigt werden. Die Liste enthält in gleich bleibender Reihenfolge die folgenden Angaben:

- 1. Gattungs- und Artname: Nomenklatur nach Garve & Letschert (1991);
- 2. Gefährdungsgrad: Einschätzung aufgrund der "Roten Liste Niedersachsen / Bremen" (Garve 1993). Angaben in () = Anhang der "Roten Liste" = vermutete Gefährdung;
- 3. Landkreis-Kürzel: Harburg (WL), Lüneburg (LG);
- 4. Mengenangabe: achtteilige Skala des Niedersächsischen Landesamtes für Ökologie (NLÖ). Es bedeuten: a1 = 1 Exemplar; a2 = 2-5 Ex.; a3 = 6-25 Ex.; a4 = 26-50 Ex.; a5 = 51-100 Ex.; a6 = 101-1000 Ex.; a7 = 1001-10000 Ex.; a8 = > 10000 Ex.;
- 5. Angaben zu Fund- und Standort;
- 6. Messtischblatt-Viertelquadranten-Nr.: in Anlehnung an Müller (1991);
- 7. Mü!: Hinweis auf Erwähnung der Art bereits bei Müller (1991);
- 8. Kommentar: erläuternde und wertende Angaben des Autors.

3. Ergebnisse der Kartierung

In den MTB-Quadranten wurden folgende Artenzahlen ermittelt (hinter dem Schrägstrich die Anzahl der Rote-Liste-Arten, in Klammern dahinter die Anzahl der Rote-Liste-Arten nach Angabe von Garve 1994):

MTB 2526.1	302/21 (10)	MTB 2727.2	430/46 (55)
MTB 2526.2	47/2 (1)	MTB 2727.3	423/38 (42)
MTB 2526.4	348/41 (50)	MTB 2727.4	401/36 (42)
MTB 2527.3	127/14 (1)	MTB 2728.1	580/81 (79)
MTB 2527.4	328/27 (51)	MTB 2728.2	551/64 (31)
MTB 2528.3	337/30 (33)	MTB 2728.3	569/69 (74)
MTB 2528.4	156/11 (7)	MTB 2728.4	560/72 (33)
MTB 2727.1	453/51 (66)		

In den 4 Quadranten in und um Lüneburg wird die Anzahl der Arten tatsächlich auf jeweils über 600 Sippen geschätzt. Die früher gefundene Anzahl der Rote Liste-Arten wurde in einigen Grenzquadranten übertroffen, in einigen aber auch weit verfehlt. Hier ist neben der außerordentlich genauen Kartierung von Müller der auch in WL (und LG) durchgreifend negative Landschaftswandel hin zu landwirtschaftlich artenarmen

Kultursteppen ersichtlich (besonders in der Winsener Elbmarsch). Dagegen hat sich die Anzahl der Roten Liste-Arten in Lüneburg teilweise verdoppelt.

Liste bemerkenswerter Pflanzenarten

- Abutilon theophrasti.- LG a1 Rübenfeld SE Häcklingen an der B4 (2728.34).
- Acinos arvensis 2F.- LG a4 im NSG Kalkberg (2728.14), a3 im NSG Kalkberg (2728.32).
- Agrimonia eupatoria 3F.- LG 250 Ex. an trockenen Forstwegen NW Dachtmissen (2727.24), mehrfach am Kreidesee E Reppenstedt (2728.14), a4+a5+a6 Waldwege W Adendorf (2727.21), a6 Abbaubrache N Mittelfeld, verschollen an der Hauptstraße E Heiligenthal (2728.32+33).
- Ailanthus altissima.- LG > 10 Jungbäume am nordwestlichen Cityrand von LG (2728.14), a1 E NSG Kalkberg (2728.32).
- Aira caryophyllea.- WL a7 Bolzplatz hinter dem Deich in Drage (2527.43), a3 Ex-Bhf Niedermarschacht (2528.33), a3 Grubenrandand SSE Vierhöfen (2727.14); LG a3 Reitweg am Tunierplatz Luhmühlen (2727.31); LG Abstellplatz am Ortsrand von Kirchgellersen (2727.42), a6 Friedhof SSW Ochtmissen, a4 Gartenrand in Ochtmissen (2728.12+14), mehrfach um Adendorf, a6 Bahn S Moorfeld, ESE Ebensberg (2728.21+23+24), a6+a7 Schulsportplatz Mittelfeld (2728.32), mehrfach zwischen Hbf LG und Bilmer Strauch, a7 Bhf Wendisch Evern (2728.41+42+44).
- Alchemilla vulgaris agg. 3F.- WL a3 Wiesenknopf-Weidegraben SSE Fünfhausen (2526.14). Vermutlich die Sippe Alchemilla subcrenata.
- Allium oleraceum (3).- WL a6 Deich E Plack/Hörsten (2526.43 hier der wertvollste Deichabschnitt in WL!), a4 Denkmalrand am Deichhang in Tespe (2528.34). Die einzigen aktuellen Vorkommen in WL.
- Allium schoenoprasum 3.- WL a2+a3 Elbedünen SW Drage (2527.34), a6 Elbesande SW Drage (2527.43); LG synanthrop a1 Gbf LG (2728.41).
- Allium scorodoprasum 3.- WL a8 Deich E Plack/Hörsten (2526.43 größtes Vorkommen in Niedersachsen, Mü!), 22 Ex. Elbesande SW Drage (2527.43).
- *Allium ursinum* 4F.- LG synanthrop am Waldweg NE Adendorf (2728.22), a6 Wald E Heiligenthal (2728.33 wenn ausgebracht, dann hier eingebürgert).
- Allium vineale (3F).- WL mehrfach sehr wenig am Deich in Bullenhausen (2526.14), a6+a7 Deiche und Deichfußstraßen E Plack/Hörsten, Deich und Wiesen S Over, a6 Deichrandstraße in Hoopte (2526.41+43+44), a6+a6 Elbedünen SW Drage, Straßendammsäume in Drage (2527.34+41), verbreitet an Deichen, Dämmen, Gräben und Straßen zwischen Rönne und Tespe (2528.33+34+43), a5 unerwartet an der Hauptstraße Luhmühlen (2727.33); LG a6 NSG Kalkberg, a3 Parkrasen NE NSG Kalkberg (2728.14), a2 Weg NE Adendorf, a7 Bahnrandwald N Hbf LG (2728.12+13), a6 im NSG Kalkberg (2728.32), a4 Rasen an der Ilmenau S Wilschenbruch (2728.43).

Alopecurus myosuroides.- WL a8 auf Äckern S Obermarschacht (2528.33+34). *Amaranthus powellii.*- LG 22 Ex. Gbf LG (2728.41).

- Amaranthus retroflexus.- WL a7 Ex-Bhf Niedermarschacht (2528.33); LG a3 Hbf LG (2728.23), a4 Gbf LG (2728.41).
- Anagallis arvensis.- LG a2 Rübenfeldrand SE Häcklingen (2728.34).
- Anchusa officinalis 3F.- WL 36 Ex. auf Dorftrockenrasen in Tespe, 10 Ex. an Grundstückssäumen in Tespe (2528.34), 68 Ex. an Deichüberfahrt bei Tespe (2528.43); LG 35 Ex. Dorfstraße in Barum (2628.14), nur noch 8 Ex. am Straßenhang N Bhf LG (2728.23), 24 Ex. Hang S vom NSG Kalkberg (1993 a5).
- Andromeda polifolia 3.- WL a7+a4 Schlatts N Vierhöfen (2727.12, Mü!).
- Anemone ranunculoides 3F.- LG vielleicht verschollen im Laubwald W Kirchgellersen (2727.41 1991 a5).
- Anthemis arvensis 3.- WL a1 Osterfeuer-Elbsandflur SW Drage (2527.43), a1 Straßenrand W Vierhöfen, a3+a5 Weg NNE Vierhöfen, a4+a6 Feldränder E Vierhöfen, a6 Feldrand NNE Gut Schnede, a6 Kiesgrubenrandfluren S Vierhöfen (2727.11-14), a2+a4+a6 Äcker S Luhmühlen (2727.33); LG a5 Waldrandlagerplatz WSW Friedhof Mechtersen, a4 Heide-Sandfeld S Mechtersen (2727.22+24), a1 Ackerecke W Kirchgellersen (2727.41), a6 Pferdeweiden W Bardowick, a5 B4-/A250-Kreuzung, a2 Spielplatzberg in Reppenstedt (2728.11+12+13), a1 Straße N Adendorf (2728.21), a2 Weg S Reppenstedt, a3+a4+a6 Weg, Äcker NW Oedeme (2728.31+32), a6 Hafengebiet LG, Acker und Weg W Wendisch Evern (2728. 42+43+44).
- Anthericum ramosum 1.- LG a6 kleine Heidefläche in Adendorf (2728.21, schon Garve 1994).
- Anthriscus caucalis 2.- LG a6 Straßenranderdhaufen S Häcklingen (2728.34).
- Anthoxanthum aristatum.- WL a6 Grubenrandsandfluren E+S Vierhöfen (2727.14); LG a6+a7 Sandfelder S+SW Mechtersen (2727.22+24), a7 Acker NW Westergellersen (2727.32), a3 Friedhof Kirchgellersen (2727.41), mehrfach Brach- und Sandäcker, an Wegen zwischen Auf der Düpe und LG (2728.11+12+14), mehrfach um Adendorf (2728.21), a6 Hafengebiet LG, um Wendisch Evern (2728.42+44).
- Anthyllis vulneraria ssp. vulneraria 3.- LG verschollen/vernichtet an der Ex-Bahn bei Ochtmissen (2728.12, 1991 a5).
- Aphanes inexspectata (3).- WL a6 Feldsalatdeich in Bullenhausen, a6 Straßenrandrasen in Bullenhausen (2526.14), a1 Heckensaum in Tespe (2528.43); LG a3+a6 Friedhof Reppenstedt, a2 Friedhof W Mittelfeld, a3+a4 Krankenhausrasen SE vom Bockels-Berg (2728.31+32+34), a3 Friedhof Wendisch Evern (2728.44).
- *Arabis glabra* 3.- WL 4 Ex. Elbsand-Gebüschsäume SW Drage (2527.43); LG a2 Weg E Ebensberg N der L221 (2728.24).
- Arabis hirsuta s.l. 2F.- LG a5 an Steilhängen im NW NSG Kalkberg (2728.14).
- Arctium lappa (3).- WL mehrfach wenig an der Elbe bei Over und Hagolt, a1 NW Fliegenberg (2526.41+44), a1 Elbedüne SW Drage (2527.34), a1 WNW Stove und a1 N Stove, a3+a4 Elbe bei Drage (2527.42+43), a6 Fuß/unter B404 Brücke N Rönne, a3 auf dem Marschachter Werder (2528.33), a3 Gewässersaum NE Tespe (2528.43); LG a1 Hain in Rettmar, a3 Staubweg in Wilschenbruch (2728.33+34), a2 Gewerberand im Hafen LG.

- Arctium nemorosum.- LG a2 Waldweg W Adendorf (2728.21)
- Armeria elongata 3.- LG a3 Bahn E Mechtersen, a6 Ex-Bahn N Vögelsen, a4+a6 NNW Landeskrankenhaus Kreideberg (2728.11+14), in Adendorf, S Erbstorf, a4+a5+a6+a6+a7 Säume SE Ebensberg (2728.21+23+34+42), a7 Rasen vom Elektrizitätswerk Häcklingen, a3 Straßenrand S Häcklingen (2728.34).
- Arnoseris minima 2F.- LG verschollen am Sandfeld am Forst W Bardowick (2728.11, a3 Garve 1994).
- Artemisia annua.- WL a1 an Elbebuhnen-Schafweide N Hoopte (2526.44).
- Artemisia campestris 3.- WL al Deichfußrasen SSW Drage (2527.34), a3+a3 Elbesande SW Drage (2527.43), 20 Ex. Dorftrockenrasen in Tespe 82528.34), a3 Deichfußstraßenrand in Tespe (2528.43), a1+a3+a3 an vernichteter Bahn SE Bahlburg (2727.11); LG um 85 Ex. an vernichteter Bahn/an Bahnübergängen im Radbruchsforst (2727.12), a3 Ex-Bhf Mechtersen (2727.22), Ex-Bahn N Vögelsen, Ex-Bahn und Ortsstraßen Ochtmissen, K21 NW Kreideberg, a6 Bahn S Bardowick, a6 Bahn und Rasen, Wege im N/NW von LG, a5 im NSG Kalkberg (2727.11+12+14), Straßenund Bahnsäume ENE Erbstorf, mehrfach zwischen Ilmenau und Hafen LG, an Bahnen (2728.21+24), a3 S vom NSG Kalkberg, a6 Bahn/Straße W Häcklingen, a6 Gewerberasen bei Häcklingen (2728.32+34), a6+a6 zwischen Hbf LG und dem Kanal, a6 WNW Wendisch Evern (2728.41-43).
- *Arum maculatum* 3F.- LG a6 eingebürgert im NSG Kalkberg (2728.14), verbreitet zwischen Ilmenau und Kanal bei Ebensberg (2728.23+24), a3 Waldweg NE Adendorf (2728.22), a6 im NSG Kalkberg (2728.32).
- Asplenium ruta-muraria 3F.- WL 3 Ex. Hofmauer Hoopte, 52 Ex. an Deichflanken-Kriegerdenkmal Hoopte, 530 Ex.! Deichstützmauer an Reetdach-Altgebäude in Hoopte (2526.44 bedeutet eine Verdoppelung der bisher bekannten WL-Vorkommen, vgl. Müller 1991); LG a6+a6 in der City von LG, auch an der Ilmenau (2727.14), a5 ilmenaunah in LG, ein Wuchsort vernichtet am Krankenhaus Mittelfeld (2728.32).
- Asplenium trichomanes s.l. 2F.- LG 4 Ex. am Mauerfuß am Nordrand der City von LG (2728.14), ein Wuchsort vernichtet am Krankenhaus Mittelfeld (2728.32).
- Astragalus glycyphyllos (3F).- LG verschollen am Forstweg NW Mechtersen (2727.14), a1 Waldweg SW Reppenstedt (2728.31), a1 Hafengebiet LG, a2 Böschung SE Neu Hagen (2728.42).
- Avena fatua.- WL a1 Maisfeldrand WSW Hafen Marschacht (2528.33).
- Ballota nigra ssp. nigra 3F.- WL a3 Ostrand Ex-Bhf Salzhausen (2726.42), a1+a3 Hofrandfluren in Vierhöfen (2727.14), a4 am Kirchhof Salzhausen (2727.31); LG a1 Hofrandflur in Mechtersen (2727.22), a3+a3 Dorfgehölzsäume in Südergellersen (2727.44), mehrfach in/bei Bardowick, auch an der Ilmenau, a6+a6 in LG (2728.12+14+23), a3 in Reppenstedt, a6 in LG, a1 NE Rettmar, a3 in Häcklingen (2728.31+32+34), a6 in/E LG (2728.41+42). Gegenüber 1991 stark abnehmend.
- Barbarea stricta.- WL a5 Fleet SE Fünfhausen (2526.14), a2 Fleet W Hoopte (2526.44), a1+a2 Elbe SW Drage (2527.34), a6 Elbefluren SW Drage (2527.43), a3 Graben N Rönne (2528.43), a2 Kiesseeufer S Vierhöfen (2727.14); LG a2 Bach E Reppenstedt,

- a3 Ilmenau in LG (2728.32+41+43).
- Bidens connata.- WL a1 Elbe N Niedermarschachter Werder (2528.33).
- Bidens radiata (4).- WL a3+a4 Elbeufer in Bullenhausen (2526.14), a1 Elbeufer (2526.44), a1 Elbe N Elbstorf (2527.41), a2 Sandbank N Niedermarschachter Werder (2528.33), a2 Elbeufer NE Tespe (2528.43).
- *Blechnum spicant* 3F.- LG a1 am Landwehrwall SSE Gut Brockwinkel N Reppenstedt (2728.13), unerwartet sehr selten.
- *Brachypodium pinnatum* 2F.- LG 20 m² am Kreidesee E Reppenstedt (2728.14), a6+a8+a8 Bahnhänge N Moorfeld (2728.21+23).
- Brachypodium sylvaticum.- WL Wald um Schnede, a6 NW Schnede, SW Gut Schnede (2727.13), a3 Wald N Salzhausen (2727.31); LG Wald SW Scharnebeck (2728.22), a6 E Heiligenthal, a5 S Heiligenthal (2728.33), a7 Tiergarten LG (2728.43).
- Bromus commutatus (3).- WL a8 Äcker und Gräben S Marschacht, a7 W Tespe (2528.33+34). Diese Sippe fehlt Mü!
- Bromus erectus 2F.- LG a6 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Bryonia dioica 3.- LG >40 Ex. an Gehölzen zwischen Reppenstedt und der Ilmenau im Osten (2728.14), um 25 Ex. in Adendorf (2728.21+23), >30 Ex. N/NE Mittelfeld (2728.32), a1 Hecke am Gbf LG E der Ilmenau (2728.41).
- Buddleja davidii.- WL a1 am Ex-Gbf Winsen (2627.14, Mü noch fehlend); LG a1 Hbf LG (2728.23).
- Bunias orientalis.- WL 12 Ex. Elbevordeichsweg in Bullenhausen (2526.14).
- Butomus umbellatus 3.- WL a2 Elbe in Bullenhausen (2526.14), a7 Elbealtwasser SW Drage (2527.34+43), viel seltener als erwartet.
- Calla palustris 3F.- LG a3 Nasswald im Tal vom Südergellerser Bach (2727.44).
- Caltha palustris 3.- WL a1+a3 Elbeschlickufer in Bullenhausen (2526.14), Elbeufer und Feuchtwiesen im Junkernfeld (2526.34+41+43), a5+a7 NW Schnede (2727.13); LG a2 an der Roddau WNW Mechtersen, a3 N Mechtersen (2727.21+22), a7 N Salzhausen, a6 S+SE Salzhausen, a6 Wald bei Röndahl (2727.31+33+34), a6 SSW Kirchgellersen, a6 ESE Südergellersen (2727.43+44), a6 Nasswald SSE Vögelsen (2728.13), a6 W Wilschenbruch, vielfach um Heiligenthal, SE+ENE Rettmar (2728.31-34), a7+a7 zwischen Wilschenbruch und Deutsch Evern (2728.41+43). Auch im Gebiet offensichtlich stärker rückläufig.
- Campanula patula 2F.- LG a5 Trockenwiese mit Gebüschen SW Ochtmissen (2728.12). Campanula persicifolia 2F.- LG synanthrop a1 Landwehrwall S Reppenstedt, a2 Hang am Friedhof Mittelfeld (2728.31+32).
- Campanula trachelium 3F.- LG a4 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Cardamine flexuosa.- WL a6 Waldweg SW Gut Schnede (2727.13); LG a6 Forstwege SSW Kirchgellersen (2727.43), a3 Forstweg S Moorfeld, a3 Forstweg SE Ebensberg (2728.23+24), a6 Waldweg E Heiligenthal (2728.33), a4+a6 Waldwege im Tiergarten LG (2728.43).
- Cardaminopsis arenosa.- LG a6 Bahnrand Höhe Tiergarten LG (2728.43).

- Carduus nutans s.1. 3F.- WL a3 Deichabschnitt E Hörsten (2526.43); LG mehrfach Straßen und Wege zwischen Bardowick-Landwehr und LG (2728.12+14, B4!), mehrfach in Adendorf, NE Hafen LG (2728.21+23+24), a6 Hafen LG, a1 Bahnweg W Wendisch Evern (2728.42+43).
- Carex brizoides.- WL 300 m² im Erlenwald N von Salzhausen (2727.31, Mü!).
- Carex elata 3.- WL a1 Graben im Junkernfeld (2526.43).
- Carex elongata 3.- WL a3+a2+a3 Gräben im Junkernfeld (2526.34+43), a5+a6 Feuchtwälder SE Salzhausen (2727.33); LG a3 im Dachtmisser Bruch (2727.21), a3+a3 im Bachtal ESE/E Südergellersen (2727.44), a3 Feuchtwald SE Heiligenthal (2728.33).
- Carex flacca 3F.- LG a6 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Carex ligerica 3.- WL a6 Deichflanke in Hagolt zwischen Häusern (2526.41), a6+a6 Deichflanken in Hagolt und Over, a6 Deich E Plack/Hörsten (2526.43), a6 Elbewiesenweg SW Drage (2527.34), a6+a6 Elbesandfluren SW Drage (2527.43); LG a6 Straßenrand N Adendorf (2728.21).
- Carex pallescens 3F.- LG a2 Farn-Fichtenwald SSW Kirchgellersen (2727.43), a3 Wald mit *Listera ovata* am Rand von Ochtmissen, a2 Kreidesee LG (2728.12+14).
- Carex panicea 3.- WL a7 Wiesenknopf-Graben S von Fünfhausen (2526.14).
- Carex praecox 3.- WL a4 Elbewiesenweg SW von Drage (2527.34); unterkartiert.
- Carex pseudocyperus.- WL a2+a3 Weidefleete SE Fünfhausen (2526.14), a3 Gräben im Junkernfeld (2526.43), a2+a3 Teiche WNW Röndahl (2727.34); LG a2 Teich SE Vögelsen, a2 Sohle NSG Kalkberg (2728.13+14), a3 Teich NNE Heiligenthal, a3 Teich S Wilschenbruch (2728.21+24), a1+a1 Wälder im Tiergarten LG (2728.43).
- Carex spicata.- LG a3 an der Bahn bei Ochtmissen (2728.12), a3 N Hbf LG (2728.23), a3 Bahnrand im Tiergarten LG (2728.43).
- Carex vesicaria 3.- WL a4+a6+a6+a7+a7 Wiesen im Junkernfeld (2526.34+43), a4 Landstraßengraben WSW Krümse (2527.44); LG a5 Straßengraben W Mechtersen (2727.21), a3 Graben im Ilmenautal S Wilschenbruch (2728.43).
- Carex vulpina 3.- WL a1+a3 Gräben im Junkernfeld (2526.43), a3 Hinterdeich-Flutweide in Tespe (2528.34), unerwartet selten in diesem Elbeabschnitt.
- Carlina vulgaris.- LG a3+a6 am Kreidesee E Reppenstedt (2728.14, ob ursprünglich?). Centaurea jacea s.l. (3).- WL a1 Deichfußstraße in Bullenhausen (2526.14), a3 Vordeichweg am Hafen Marschacht (2528.33); LG a4 wohl synanthrop auf einer Wiese W Westergellersen (2727.32), a6 am Kreidesee E Reppenstedt (2728.14), a2+a3 Säume E Ebensberg (2728.24).
- Centaurea scabiosa (3F).- LG a2 im NSG Kalkberg (2728.14), a2 Nebenbahnsteig LG (2728.23), a2 Odermennig-Brache im Ex-Abbaugebiet Mittelfeld (2728.32), a6 Bahnsäume S vom Hbf LG (2728.41).
- *Chaenorhinum minus.* WL a1 Sandgrubenrandflur S Vierhöfen (2727.14); LG a6 Bahn SE Ochtmissen (2728.14), a3 Gbf LG (2728.41), unerwartet selten.
- Chaerophyllum bulbosum.- WL a3+a4 Elbe bei Bullenhausen, a4 Elbehafen Bullenhausen (2526.14), a2 im Elbeschlick N Hagolt (2526.23), a1 Elbestaudenflur SW Drage

- (2527.34); LG a3 Straßensaum am Hafen LG (2728.42).
- *Chenopodium rubrum.* Außerhalb des Elbetales LG a3 Forstlagerplatz WSW Friedhof Mechtersen (2727.22), a6 Feuerplatz WNW Heiligenthal (2727.44).
- Chrysosplenium alternifolium 3F.- WL a7 NW Schnede, a6 N Schnede, a7 SW Schnede, a6 SSE Vierhöfen (2727.13+14, Mü!), a6+a6 N Salzhausen, a7+a6 S+SE Salzhausen (2727.31+33); LG a6 Feuchtwald NW Mechtersen (2727.22), a6+a6 WNW Kirchgellersen, a6 Quelle SSW Kirchgellersen, a6 W Südergellersen, a6 ESE Südergellersen (2727.41+43+44), a6 Erlenwäldchen in Reppenstedt (2728.13), a3 Feuchtwald ENE Erbstorf (2728.22), a6+a8 Nasswälder SE+S Heiligenthal, a6 Bachwald ENE Rettmar (2728.33+34), a6+a6 S/SE Wilschenbruch (2728.43).
- Chrysosplenium oppositifolium 3F.- WL a8 NW Schnede, a8 SW Schnede, a7 SSE Vierhöfen (2727.13+14, Mü!), a8 N Salzhausen, a8+a6 S+SE Salzhausen (2727.31+33); LG a6 SE Westergellersen (2727.41), a8+a8 Nasswälder/Bäche S/SE Heiligenthal (2728.33), a6 Graben, a7+a7+a7 Wälder S Wilschenbruch (2728.43).
- Cichorium intybus 3F.- WL a3 Deichstraße NNW Rönne (2528.33); LG mehrfach im N+NW LGs a6 am Kreidesee E Reppenstedt (2728.14), a2 Straßenrand in Neu Hagen (2728.23), a6 Straßen- und Wegsäume N Mittelfeld, a6 Ex-Bhf Häcklingen (2728.32+34), a3 Hafenindustriesäume (2728.42).
- Cicuta virosa 3F.- LG a4 naturnaher Teich an der Ilmenau SW Adendorf (2728.23). Circaea alpina 3.- WL a6 Wald S Salzhausen, a7 Teichrandwald WNW Röndahl (2727.31+34).
- Cnidium dubium 2.- WL a6 Schachblumenwiese im Junkernfeld (2526.43, Mü!).
- Conium maculatum 3F.- WL a3 Brache am Deichfuß in Fünfhausen, a3 Deichfußstraßenbrache (2526.14), a3 Deichflanken-Hofgebüsch in Hoopte (wie 1991, 2526.43), a1 Citybrache SE NSG Kalkberg (2728.32).
- Corispermum leptopterum.- LG 7 Ex. sandiger Straßenkurvengehsteig im W von Kirchgellersen (2727.41), a4 Hafenrandgewerbe LG (2728.42).
- Cornus mas 2.- LG a1 wohl synanthrop im NSG Kalkberg (2728.14).
- Corydalis cava 3F.- LG a7 eingebürgert NSG Kalkberg, a3+a6+a6 Parkanlagen NE NSG Kalkberg (2728.14), a7 Bahnböschungen N Hbf, a7 bahnnaher Waldstreifen, a7 Kloster LG (2728.23), a6 im NSG Kalkberg (2728.32).
- *Crepis biennis* 3F.- LG a3 ilmenaunahe Gewerbestraße im N LGs (2728.14), im S vom NSG Kalkberg (2728.32).
- Crepis paludosa.- LG a3 Gräben N Mechtersen, a6 Feuchtwald SSE Dachtmissen (2727.22+24), a6+a6 N+SSE Salzhausen (2727.31+33), a6 Wald SSW Kirchgellersen, W Südergellersen (2727.43), Wald NW Deutsch Evern (2728.43).
- Crepis tectorum 3.- WL 13 Ex. Elbesand-Feuerstelle SW Drage (2527.43), a2 Sandfeldrand NNE Schnede (2727.13), a1 Ackerfurche NE Salzhausen (2727.31); LG 40 Ex. am Maisfeld W Kirchgellersen (2727.41), a2 Weg W Gut Brockwinkel, a3 Ackerrand N Gut Brockwinkel, a6 an Straßen N LG (2728.12-14), a6 Brachfeld N Adendorf (2728.21), a4 Feld NW Oedeme (2728.23+24), Hafen und Hafengewerbe LG, a3 Weg W Wendisch Evern (2728.42+43).

- *Cymbalaria muralis* (3F).- LG a6 im NSG Kalkberg, a6+a6 in der City LGs (2728.14 auch an der Ilmenau), a6 am NSG Kalkberg (2728.32).
- Cynoglossum officinale 2F.- LG 57 Ex. Waldweg W Wendisch Evern (2728.43).
- Cynosurus cristatus (3).- WL a4 Weide SSE Over (2526.43), a4 Weide SE Hafen Marschacht (2528.33); LG wohl ausgebracht am See in Kreideberg (2728.14).
- Cyperus fuscus 2F.- WL a1 Elbeschlickufer (2526.14), a2 Werft-Slipanlage Hoopte (2526.43). Die einzigen aktuellen Vorkommen in WL.
- Datura stramonium.- LG a1 Bracherand im W von Kirchgellersen (2727.41), a2 Weidemiete W Bardowick, a3 Brachen in LG (2728.11+14), a1 Brache in Adendorf (2728.23), a2 Gbf in LG (2728.43).
- *Deschampsia wibeliana* 4.- WL a4 Elbe E Hagolt, a5 Elbe N Schöpfwerk Wuhlenburg, a2 an Hoopter Werft (2526.41+43+44).
- Descurainia sophia.- WL a3 Ex-Werkbhf Niedermarschacht (2528.33), a3 an neuer A250-Brücke S Winsen-Borstel (2627.32), a4 Grubenrandsandmiete SSE Vierhöfen (2727.14); LG a5 Landstraße NNE Mechtersen (2727.22); LG Turnierplatz-Lagergelände W Westergellersen (2727.32), a3 am Radarturm auf dem Hamborns-Berg SSW Kirchgellersen (2727.43), a6 Landstraße NW Vögelsen, a6 Bahn/Brücke SSW Bardowick, mehrfach im N LGs (2728.11+14), a2 B209 N Adendorf, a2 Feld N Adendorf, a2 Saum SW Adendorf, a3 N vom Hbf LG (2728.21+23), a3+a2 S Reppenstedt, a2 Straße NE Rettmar, a3 Garten in Häcklingen (2728.31+32+34), Hbf, Gbf, Straßen und Hafengebiet in LG (2728.41+42); die Art nimmt weiter zu.
- Dianthus deltoides 3.- LG a1 Straßenrand S von Häcklingen (2728.34), a4 Hafenrandstraße LG (2728.42), unerwartet selten.
- Digitaria sanguinalis 3.- WL a7 im SE Ex-Gbf Winsen, angrenzender Garten (2627.14); LG a2 Osterfeuerplatz NW Heiligenthal (2727.44), a5 Gosse, a6 Straßenrandrasen in Bardowick, a6 Grab in Vögelsen, a1 Grab in LG-Kreideberg (2728.11+14), a6 Gleismitte N Hbf, a3 Gewerbepflaster NNE Hbf, a3 Gbf NNE Hbf LG (2728.23), a7 im N Gbf LG (2728.41), häufiger als erwartet.
- Diplotaxis muralis.- LG a6 Säume von Gebäuden im SSW Hbf LG (2728.41).
- Dipsacus fullonum.- WL a1 Elbvordeichsbrache N Hagolt (2526.41), a2 Kreidesee E Reppenstedt (2728.14).
- Dipsacus pilosus 2F.- LG 26 Ex. im NW vom NSG Kalkberg (2728.14).
- Drosera intermedia 3F.- WL a6 Schlatt N Bahlburg (2727.12, Mü!); LG a7 Forstschlatt NNW Einemhof (2727.21), a2 Forstschlatt N Vögelsen (2728.11).
- Drosera rotundifolia 3F.- WL a7 Schlatt N Bahlburg (2727.12, Mü!); LG a2 Schlatt im Forst N Vögelsen (2728.11).
- Echinops sphaerocephalus.- LG a1 Hang der A250 W Bardowick (2727.11).
- Echium vulgare 3F.- WL a3 Grubenrandweg E Vierhöfen (2727.14); LG a4 Forstwegsäume NE Vierhöfen (2727.12), a1 Turnierplatz-Lagergelände W Westergellersen, verschollen am Weg weiter NE (2727.32), a3 Ortsstraße W Bardowick, a4 Bahnweg/Bahn SE Bhf Bardowick, a6 Kreidesee im N LGs, a6 NSG Kalkberg (2728.12+14), zahlreich zwischen Adendorf, Hbf LG bis zum Kanal N Hafen

- LG (2728.21+23+24), a2+a2 Saum S vom NSG Kalkberg und SE davon (2728.32), a7 Gbf LG, mehrfach E davon, a6 Hafengebiet, a6 Bahnweg W Wendisch Evern (2728.41+43); die Art ist im nordd. Tiefland nicht gefährdet.
- Epilobium parviflorum.- LG a7+a6 Sohle NSG Kalkberg (2728.14+32), a3 Forstweg/Standortübungsplatz Ebensberg (2728.24), mehrfach zwischen Hbf und Hafen LG, a6 Bahnweg W Wendisch Evern (2728.41+43), Hafen LG (2728.42).
- Epipactis helleborine (3F).- WL a3 Waldweg am Bundeswehr-Schießstand NW Einemhof, a4 Brache mit Pappeln NNE Schnede (2727.12+13); LG a1 Bahnrand NNE Vierhöfen (2727.12), a1+a2+a3 Waldstraße W Mechtersen (2727.21), a3 im Wald mit Listera ovata am Rand von Ochtmissen, a1 an der Sparkasse Reppenstedt (2728.12+13), a1 Forstweg N Adendorf, a2+a5+a6 Forstwegsäume W und E vom Kanal E und SE Ebensberg (2728.21+24), a2+a2+a3 Forstweg, Bahn W Wendisch Evern (2728.43).
- Equisetum hyemale 3.- WL a3 Potentilla sterilis-Laubwald NNW Schnede (2727.13), >1 ha Wald S Salzhausen (2727.33, Mü!); LG a7 Feuchtwald SSE Dachtmissen, a2 naher Straßengraben (2727.24), a7 auf 5 Landwehrwällen S Reppenstedt (2728.31).
- Equisetum x litorale.- LG a3 nasser Wegrand im Wald SE Vögelsen (2728.13).
- Equisetum sylvaticum 3F.- LG a6 Waldmoorrinne mit Narthecium ossifragum N Röndahl (2727.34), fast 1000 Halme im Erlenbruch/Sumpf SSW Kirchgellersen (2727.43).
- Eragrostis minor.- WL a7 NE-Bahnsteig in Stelle (2626.21), a4 Gehsteigritzen NW Bhf Winsen, a3 Parkplatz am Bhf Winsen, a7 Ränder Ex-Gbf Winsen (2627.14, Mü!); LG a6 NE-Bahnsteig Bardowick (2728.12), a7 Hbf-Bahnsteige, a4 Wohnstraße NNE vom Hbf LG (2728.23), a4 Straßenpflaster SW Hbf LG (2728.32), a7+a7+a7+a8+a8 Gbf-Zwischenräume, Museumsbahnhof (2728.41, Feder 2002a).
- Erigeron acris ssp. acris.- WL a3 Heiderandweg NNW Einemhof (2727.12); LG a2 Hbf LG (2728.23), a2 S vom NSG Kalkberg (2728.32).
- $\label{eq:erigeron annual} \textit{Erigeron annuas.-} \ LG \ a3 \ an \ B209 \ im \ N \ LGs \ (2728.23), \ a3 \ Gbf \ (2728.41).$
- *Eryngium campestre* 3F.- WL a1 Elbewiese SW Drage (2527.34), a4 Elbwiesen W Drage, a1 Hinterdeichweg SW Krümse (2527.43+44); LG eingeschleppt unter einer Alt-Eiche eines Parkplatzes in LG-Grimm.
- Erysimum hieraciifolium 3.- WL a2+a2 Elbesandweg mit Bäumen N Drennhausen, a2 N Stove (2527.42+43, Mü!), stark beschattete Standorte.
- Euphorbia cyparissias.- WL 30 m² an der Bahn SE Bahlburg (2727.11); LG Landstraße W Bardowick, Bahn zwischen Bardowick und LG N Vögelsen (2728.11+12), mehrfach am Hbf und weiter nach E (2728.23+24), spärlich an Bahnen S LG-Rotes Feld und eingeschleppt in Heiligenthal (2728.32+33), Gbf LG, Bahn W Wendisch Evern (2728.41+43).
- Euphorbia palustris 2F.- WL a1+a3 Landstraßengräben SW Stove (2527.44, Mü!) und an mehreren weiteren Stellen durch Obstanbaugebietserweiterungen vernichtet, a1+a1 Gräben S Obermarschacht (2528.33+34).
- Euphrasia stricta 3F.- WL a5 Wendeplatz am Militärbereich NE Vierhöfen (2727.12); LG a3 Forstweg NNE Vierhöfen (2727.12). Insgesamt viel seltener als in anderen Landesteilen.

- Falcaria vulgaris 2F.- LG 15 Ex. Ausfallstraße im N LGs (2728.14). Hier (etwas weniger) schon 1991; hält sich hier trotz dichter Hecke.
- Filago arvensis.- WL a1 Zaunsaum in Tespe (2528.34), a2 Rand Weihnachtsbaumkultur SE Bahlburg, a4 Grube E Vierhöfen, a4 Grubenrandflur SSE Vierhöfen (2727.11+14), a6 Hangbrachfeld S Salzhausen (2727.33); LG a2 Südsaum Ex-Bhf Mechtersen (2727.22), a4 Turnierplatzweg W Westergellersen (2727.32), a6 Abstellplatz im NE von Kirchgellersen, a5 Brachfeld W Heiligenthal (2727.42+44), verbreitet auf Brachen, in Neubaugebieten, an Bahnen zwischen Mechtersen, Bardowick und LG (2728.11+12+14), a6 Werkgleise SW Adendorf, a6 Brachfeld N Adendorf, a6 Bahn N Hbf LG (2728.21+23), a4 Friedhof Reppenstedt, a1 Schulsportplatz W Mittelfeld (2728.31+32), a6+a6 Gbf, a6 Brachland SE Neu Hagen, a6 Hafengebiet LG, a4 Haussaum in Willerding, a3 Bahnweg W Wendisch Evern, a3 Bhf Wendisch Evern (2728.41-44); stark zunehmend und wohl noch an weiteren Orten.
- Filago minima 3F.- WL a5 Rampe Ex-Bhf Salzhausen (2726.42), a6+a6 Grubenränder E und SSE Vierhöfen (2727.14); LG a1 Bahnrandweg NNE Vierhöfen (2727.12), a6 Ex-Grube SW Röndahl (2727.34), a6 Heidebrachfeld S Mechtersen (2727.24), a6 Abstellplatz im NE von Kirchgellersen, a6+a7 Brachfelder W/NW Heiligenthal (2727.42+44), a4 Pflasterflur an der B4 in Bardowick (2728.12), a7 Gleise SW Adendorf, a6 Acker N Adendorf, a6 S Ebensberg (2728.21+23+24), a6 Gbf, a8 im Hafengebiet LGs und Umgebung, am Kanal (2728.41+42).
- Fritillaria meleagris 2.- WL massenhaft (a8) im Junkernfeld E Plack/Hörsten (2526.34+43, Mü!, hier landesweit die größten Vorkommen).
- Gagea lutea 3F.- WL a1 Landstraße zu Gut in Bullenhausen (2526.14), a1+a3+a6 im Vordeichs-Ferienhausgebiet E Hagolt, a4 Deichflanke im S von Over, a1+a1 Straßenränder am Deich SW Fliegenberg (2526.41+43), a4 Kirchhof Marschacht (2528.33); LG a8 Wald WNW Kirchgellersen, a6 SSW Kirchgellersen (2727.41+43), a6+a6+a7 in Bardowick und E davon zur Ilmenau, a3 alter Dorfgarten in Ochtmissen, a3+a7+a8 Parkanlagen in LG (2728.12+14), a6 Laubwald ENE Erbstorf, a3 Ilmenauweg, a6 Ilmenau (beides N Kloster Lüne 2728.22+23), a6 Ilmenausaum W Wilschenbruch, a6 Wald E Heiligenthal, a4 E Häcklingen (2728.32-34), a7 Ilmenausaum S Wilschenbruch (2728.41+43).
- Gagea pratensis 3.- WL a3 Deichkrone SW Fliegenberg (2526.43), a6 Hinterdeich-Wohnhaushang Drage (2527.43), a7+a8 Kirchhof Salzhausen (2727.31, Mü!); LG a6 Kirchhoflinde Bardowick, a7 Parkbaumrasen in LG (2728.12+14), a6 NSG Kalkberg (2728.32), a6 Ilmenauhang N Wilschenbruch (2728.41).
- Gagea spathacea 3.- WL a6 unter Altbäumen im Elbvordeichs-Ferienhausgebiet E Hagolt (2526.41), a6+a6+a7+a7 Wälder N Salzhausen (2727.31); LG a6 Waldrandweg W Kirchgellersen, a7 Wald, a7 Weiderand SSW Kirchgellersen (2727.41+43), a6 Ulmenwald an der Ilmenau E Bardowick (2728.12), a6+a6 Waldwege ENE Erbstorf (2728.22), a6 Ilmenausaum W Wilschenbruch, a7+a7+a8 Wälder E Heiligenthal, a6+a7+a8 Wald SE Rettmar (2728.32-34), a6 Pfad im ilmenaunahen Wald S Wilschenbruch (2728.43).

- Galeopsis speciosa 3.- LG a2 am Weg am Teichgebiet im Dachtmisser Bruch (2727.22), a5 Ilmenau-Waldwege bei Wilschenbruch, a2 B4-Bachbrücke E Häcklingen (2728.32+34).
- Galium odoratum 3F.- WL a6 im Bornsiek E Garstedt, a6+a7 Wälder NNW Schnede, a7 Wald um Schnede (2727.11+13), a6+a7 S Salzhausen (2727.33); LG a7 Wald SSE Dachtmissen (2727.24), a6+a7 W Kirchgellersen, a7 SSE Dachtmissen, a7 SSW Kirchgellersen, a7 SSE Kirchgellersen (2727.41-43), a7 Wald SW Scharnebeck, a2+a3 ENE Erbstorf (2728.22), a6 S Reppenstedt, viel E+S Heiligenthal, a6+a6 SE Rettmar (2728.31+33+34), a6+a6+a7 Tiergarten S Wilschenbruch (2728.41+43).
- Galium uliginosum (3).- LG a2 Waldsumpf SSW Kirchgellersen (2727.43), a2 Teich an der Ilmenau W Adendorf (2728.21), Gräben und Sumpf S Wilschenbruch (2728.43).
- *Galium verum* ssp. *verum* 3F.- WL a7+a7 Elbewiesen SW Drage (2527.34+43); LG a6 an der Hauptstraße W Westergellersen (2727.32, wohl ausgebracht), a7 Säume im Hafengebiet LG (2728.42).
- Genista anglica 3F.- WL a2 Weg NNE Schnede, a3 Grubenrandrasen SSE Vierhöfen (2727.13+14), a2 Weide S Luhmühlen, a3 Wege um Röndahl (2727.32+34); LG a1 am Deinser-Berg, a3 Heideweg SSW Mechtersen (2727.23+24), a3 Turnierplatzheide W Westergellsersen (2727.32), a3 Talhangweide E Südergellersen (2727.44), mehrfach an Säumen nahe vom Kanal (2728.42).
- Genista pilosa 3F.- WL a2 Grubenrandrasen SSE Vierhöfen (2727.14), a3 um Röndahl (2727.34); LG a2+a3 Wegsäume W+NW Dachtmissen (2727.24), a4+a5 Turnierplatzheiden W Westergellersen, a3 Waldwege NE Röndahl (2727.32+34), a3 an verbuschten Heiden auf dem Hambornsberg (2727.43), a3 kleine Heide in Adendorf (2728.21), mehrfach an Säumen nahe vom Kanal, a1 Bahn SSW Kaltenmoor (2728.41+42).
- Geranium pyrenaicum.- LG a2 Bahn bei Ochtmissen, a3 Weg bei Ochtmissen (2728.12+14), a2 Saum an der Bahn E Adendorf (2728.21), a3 Straßenböschung nahe NSG Kalkberg (2728.32), a3 Weihersaum W Wendisch Evern (2728.43).
- Geum rivale 3.- WL a3 im Bornsiek E Garstedt (2727.11), a7+a7 Wälder N+S Salzhausen (2727.31+33, Mü!); LG a4 Wald im Dachtmisser Bruch, a7 SSE Dachtmissen (2727.21+24), a7 in fichtenreichem Nasswald W Südergellersen, a4 Wald und a3 Nassbrache ESE Südergellersen (2727.43+44), a5+a7 Nasswälder E+SE Heiligenthal (2728.33), a6 Wald und Sumpf im Tiergarten W Wendisch Evern (2728.43).
- Gymnocarpium dryopteris 3F.- LG a3 Feuchtwald W Kirchgellersen (2727.41).
- Helichrysum arenarium 2.- LG verschollen an bahnnahem Forstweg NNE Vierhöfen (2727.12, Standort ausgedunkelt), 3 Wuchsorte in Rasen, am Straßenrand im Hafengebiet (2728.42).
- Helictotrichon pubescens.- LG a4 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Herniaria glabra.- WL a7 Mittelbahnsteig Meckelfeld (2526.31), a2 Deichfußrasen SSW Drage (2527.34), a6 Straßenrand S Marschacht (2528.33); LG a5 Ex-Bhf Mechtersen (2727.22), a6 Abstellplatz im NE von Kirchgellersen, a7 Osterfeuerplatz NW Heiligenthal (2727.42+44), a1 Gehsteigritze in LG (2728.14), a3 B4 N Adendorf,

- a6+a6 Gewerbegebiet W Adendorf, a4 Pflaster NNE Hbf LG, N Hafen LG (2728.21+23+24), a6 Schulsportplatz W Mittelfeld, a6 Behelfs-Bhf S LG-Rotes Feld (2728.32), a7 Gbf, a7+a7 Hafen LG und Umgebung, a6 Bahnweg W Wendisch Evern (2728.41-43).
- *Hesperis matronalis.* WL a2 Bacherlenwald S Luhmühlen (2727.33); LG a3 Ilmenau-Auenwald W Wilschenbruch (2728.32).
- *Hieracium aurantiacum.* WL verschleppt am Graben bei Bullenhausen (2526.14); LG Abstellplatz im NE von Kirchgellersen (2727.42), Erlenwaldsaum in Reppenstedt (2728.13).
- Hieracium murorum 3F.- LG a3+a6 Wald SSE Dachtmissen (2727.24+42), a6 Landwehrwallweg zwischen Bardowick und Vögelsen (2728.11), fast 1000 Ex. auf Kasernengelände Neu Hagen (2728.23), 65 Ex. Buchenwaldweg S Wilschenbruch (2728.34), 116 Ex. Buchenwald-Wegrandwall SSE Wilschenbruch (2728.43).
- Holosteum umbellatum 3.- WL a7 sandiger Deich SW Wuhlenburg (2526.43), a6 Ex-Bhf Niedermarschacht, a6 Ex-Werkbhf S Marschacht (2528.33); LG a7 im NSG Kalkberg (2728.14), Bahnfluren zw. LG und Kanal E Wendisch Evern (2728.41+43+44).
- Hordeum murinum.- WL 1 m² an Hofeiche in Vierhöfen (2727.14); LG verbreitet in Bardowick und in LG (2728.11+12+14+21+23+32+41+42).
- Hottonia palustris.- WL a6 Graben WNW Krümse (2527.44); LG a7 Ilmenautal-Gräben S Wilschenbusch; unerwartet selten.
- Hypericum quadrangulum.- LG a2 Teich an der Ilmenau SW Adendorf (2728.21), a2 Ilmenau-Auengraben E Häcklingen (2728.34). Überall im NE Niedersachsens sehr selten.
- *Hypericum montanum* 2.- LG 22 Ex. kleiner Magerrasen in Adendorf (2728.21, schon Garve 1994).
- Hypochoeris glabra 2F.- LG a6 Sandackerrand WNW Scharnebeck (2728.22).
- Inula britannica 3F.- WL a5 im Elbeschlick N Hagolt (2526.23), a5 Werft-Slipanlage Hoopte (2526.44), a6 Elbebuhnenbucht SW Drage (2526.34), viel an Elbufern zwischen W Drage und N Stove (2527.41-43), a3 Vordeichweg N Rönne (2528.33), a6 Elbeufer NE Tespe (2528.43).
- Juglans regia.- LG a1 auf dem Gbf LG (um 0,5 m hoch 2728.41).
- *Juncus filiformis* 3.- WL a6 Schachbrettblumenwiese im Junkernfeld (2526.43); LG a6 in inzwischen aufgelassener Feuchtwiese E Südergellersen (2727.44).
- Juncus inflexus.- WL a1 Wiese auf dem Niedermarschachter Werder (2528.33); LG a5 Weide an der Ilmenau ESE Bardowick, a3+a6 Kreidesee E Reppenstedt (2728.12+14), a2 lehmige Forstwegpfütze und a6 im SW Standortübungsplatz E Ebensburg (2728.24).
- Juncus squarrosus.- WL <1 m² Sandwegrand NE Vierhöfen (2727.12); LG <1 m² Turnierplatzheide W Westergellersen (2727.32); unerwartet sehr selten.
- Juniperus communis 3.- LG 22 Ex. auf magerem Straßenrandrasen S LG-Rotes Feld (ob aus alter Anpflanzung hervorgegangen?), a1+a3 Eichenwald W Wendisch Evern (2728.43).

- Lathyrus linifolius 2F.- LG 15 Ex. Saum von vernichteter Bahn NNE Vierhöfen (2727.12), a6 in kleiner Heide in Adendorf (2728.21, schon Garve 1994).
- Lathyrus sylvestris.- LG a5 vernichtete Bahn N Vögelsen, a3 Saum im N LGs (2728.11+14), a3 Bahnsäume am Hbf LG (2728.23), a2 nahe NSG Kalkberg (2728.32), a3 Gbf LG (2728.41).
- *Lemna gibba.* WL a6 Graben auf dem Niedermarschachter Werder (2528.33), a7 Teichkette WNW Röndahl (2727.34).
- *Leontodon hispidus* 2F.- LG a6 Kreidesee E Reppenstedt, a3 Kalksee im N LGs (2728.14), a4+a4 Gebäuderasen in Mittelfeld, Rotes Feld (2728.32).
- Leontodon saxatilis.- WL a6 Weide auf dem Niedermarschachter Werder, a6 Rasen am Hafen Marschacht, a6 Straßensaum in Tespe (2528.33+34), a6 Zeilenbaurasen in Salzhausen (2727.31); LG a6 B4-Rasen in Bardowick, a3 Zeilenbaurasen LG-Kreideberg, a7 im N LGs (2728.12+14), a6 Zeilenbaurasen E Hbf LG (2728.23), a6 Rasen SE vom Hbf LG (2728.41).
- *Leonurus cardiaca* ssp. *cardiaca* 2.- LG 18 Ex. an Hofzufahrtgehölzen in Mechtersen (2727.22), 18 Ex. Hofsaum in Westergellersen (2727.32).
- Lepidium heterophyllum.- WL a1 randlich vom Friedhof Hagolt (2526.41).
- Lepidium ruderale.- WL a2 Brache in Hagolt, a1 Straße Deichfußhauptstr. Hagolt, a3 Deichstraße NW Fliegenberg (2526.41+44); LG a1 Ostbahnsteig Hbf LG (2728.23).
- Leucojum vernum 3.- LG eingebürgert a4 Gelbstern-Rasen in Ochtmissen (2728.12).
- Limosella aquatica 3F.- WL a8 Elbesandbänke N Niedermarschachter Werder (2528.33).
- Linum catharticum 3F.- LG a4 Hang am Kreidesee E Reppenstedt (2728.14).
- Listera ovata 3F.- LG 16 Ex. Wäldchen am Westrand von Ochtmissen (2728.12).
- Luzula luzuloides (3F).- LG a6 am Ilmenau-Ulmenwald E Bardowick (2728.12).
- Luzula sylvatica 2F.- LG a2 synanthrop Waldweg bei Neu Häcklingen (2728.34).
- *Lysimachia nemorum* 3F.- LG a6 am Waldweg W Kirchgellersen, a6 Nasswald SSW Kirchgellersen (2727.41+43), a3 Waldweg S Heiligenthal (2728.33), a4 Tiergarten NW Deutsch Evern (2728.43).
- Lysimachia thyrsiflora 3.- WL a6 Sandgrubensee SSE Vierhöfen (2727.14); LG a5 an einem Teich der Ilmenauniederung W Adendorf (2728.21), Wasserfeder-Graben S Wilschenbruch (2728.43).
- Malus sylvestris 2.- WL a1 Waldsaum N Gut Schnede, a1 Wegsaum S Vierhöfen (2727.13+14).
- Malva sylvestris (3F).- WL a3 Deichflanke in Hagolt (2526.41); LG a2 in Bardowick, a3 im N LGs (2728.12+14), a2 Ackerrand in Adendorf, a3 in LG (2728.21+23), a6 in LG (2728.32+41); unerwartet selten.
- Matteuccia struthiopteris 3.- WL a1 im Birkenwald in Tespe (2528.34); LG a3+a4 an Forstwegen W Dachtmisser Bruch (2727.21), a3 Wäldchen am Westrand von Ochtmissen (2728.12). Alle Vorkommen sind synanthrop.
- Medicago falcata (2F).- LG a5 Kreidesee E Reppenstedt, a3 am Westrand vom im NSG Kalkberg (2728.14), a3 Ex-Bhf Adendorf (2728.21), a6+a6 Brachesäume, an Straßen W und SW vom NSG Kalkberg (2728.32).

- *Melica nutans* (3F).- LG a3 Laubwald, a4 auf Wurzelteller SSW Kirchgellersen (2727.43, schon 1991).
- Melica uniflora (3F).- WL a6 im Bornsiek E Garstedt, a7 NNW Schnede, a7 S Schnede (2727.11+13), a6 Wald SSE Salzhausen (2727.33); LG a3+a7 Wald SSE Dachtmissen (2727.24+42), a5+a7 Wälder W Kirchgellersen, a8 SSE Dachtmissen, a8 S Kirchgellersen (2727.41-43), a5+a6 Wald SW Scharnebeck, a5 ENE Erbstorf (2728.22), a6+a7+a8+a8 Wälder E Heiligenthal (2728.33); unerwartet häufig.
- Menyanthes trifoliata 2.- LG a6+a7 Wasserfeder-Graben S Wilschenbruch (2728.43). Mercurialis annua.- LG a1 Neubaugrundstück Ochtmissen, 13 Ex. Altvorgarten NW der City LGs - schon Nöldeke (1890) erwähnt LG (2728.12+14).
- Mercurialis perennis (3F).- WL a7 am Bornsiek E Garstedt (2727.11, wie 1991). Mimulus guttatus.- LG a1 Waldweg S Wilschenbruch (2728.43).
- Miscanthus sinensis.- LG 8 m² verschleppt Forstwegrand NE Einemhof (2727.21).
- *Myosotis discolor* 3.- WL a5 im NE vom Ex-Bhf Niedermarschacht (2528.33); LG a6 im NSG Kalkberg (2728.14). E der Weser wesentlich seltener als W des Flusses.
- Myosotis ramosissima 3.- WL a5 Weide E Plack Hörsten, a6 Deichfuß E Hörsten (2526.34), a5+a6+a6+a7 Deichstellen am Junkernfeld (2526.43, Mü!), a2 Elbesandpfad SW Drage (2527.43), a4 Bahnrand in Marschacht, a4 Dorftrockenrasen in Tespe (2528.33+34); LG a1+a2 Forstwege am Deinsen-Berg WNW Dachtmissen (2727.13), a3+a4 Bahn am Rande Ochtmissens (2728.12+14), a6 Ilmenauböschung LG, a5 Güterbahn SSE Moorfeld (2728.23), a7 Gbf LG (2728.41).
- Myosotis stricta.- WL a5 Deich SE Wuhlenburg (2526.43), a6 Brachfeld SE Bahlburg, a1 Grubenrandflur SSE Vierhöfen (2727.11+14); LG a3 Straße E Dachtmissen (2727.24), a3 Straße in Westergellersen (2727.32), mehrfach um Vögelsen, im N LGs (2728.11+14), N Adendorf, a6 Kanal SW+W Scharnebeck (2728.21+22+24), a8 Bahnen und Straßen zwischen Hbf und Hafen (2728.41+42). Insgesamt weniger als 1991!
- Myosurus minimus 3.- WL a2+a4 Weideeingänge, a6 Wegende SE Fünfhausen (2526.14), a2+a6+a6 Weidefluren E Hörsten (2526.34), a3+a7 Weidefluren im Junkernfeld (2526.43), a4+a5 Weiderandfluren SW und randlich Krümse (2527.44), a5 auf dem Ex-Bhf Niedermarschacht, a6 Obstweide und a6+a6+a6 Weiderandfluren in Tespe (2528.33+34), verschollen E Garstedt (2727.11, 1991 a6); LG a4+a7 Bahnränder unter querender Brücke SE Bhf Bardowick (2728.12), a7 Weideflur ostrandlich Heiligenthal, a2+a3+a6 Weiden SSW Häcklingen (2728.33+34), a1 Weideecke an der Ilmenauweg-Brücke S Wilschenbruch (2728.43).
- Myrica gale 3F.- WL mehrfach wenig an Gräben SE Bahlburg (2727.11+12), a5 Teichkette WNW Röndahl (2727.34); LG a2 Bahngraben NNE Vierhöfen (2727.12), mehrfach spärlich an Gräben W-N Mechtersen, a7 Waldschlatt NNW Einemhof (2727.21+22), a6 Waldmoorrinne SW Westergellersen (2727.34), a2+a6 Schlatts N Vögelsen (2728.11), a6 Schlatt WNW Adendorf (2728.21).
- Nardus stricta (3).- WL a4 SE Bahlburg, a7 S Schnede, a5 E Vierhöfen (2727.11-14); LG mehrfach an Forstwegen NW Dachtmissen (2727.24), a6 Turnierplatzheide W

- Westergellersen, Wege NW+SW Westergellersen (2727.32+34), a2 Waldsaum SW Heiligenthal (2727.44), a3 Weg W Wendisch Evern (2728.43).
- Narthecium ossifragum 3F.- LG a7 Waldmoorrinne SW Westergellersen (2727.34).
- Nasturtium microphyllum.- WL a3 Teich bei Schnede (2727.13); LG a7 Gräben N Mechtersen (2727.22); unerwartet selten.
- *Nasturtium officinale.* WL Elbeschlickufer in Bullenhausen (2526.14), zahlreich zwischen Hagolt und Hoopte (2526.41+43+44), a8 SW Drage (2527.34), mehrfach zwischen Drage und Stover Hafen (2527.31-33).
- Nicandra physalodes.- LG a2 am Osterfeuerplatz W Heiligenthal (2727.44).
- Nymphaea alba 3.- LG a3 ausgebracht auf dem Stauteich SE Vögelsen (2728.13), Waldweiher S Wilschenbruch (2728.34), Weiher W Wendisch Evern (2728.43).
- Odontites vulgaris.- LG a6+a4 im NSG Kalkberg (2728.14+32).
- Oenanthe fistulosa.- LG a4+a6 Wasserfeder-Gräben S Wilschenbruch (2728.43).
- Oenothera ammophila.- WL a1 Kieshalde an der Grube ESE Vierhöfen (2727.14).
- Oenothera erythrosepala.- WL a3 Deichfußbrache in Bullenhausen (2526.32), a1 Werfthafen Hoopte (2526.44); LG a3 Kanal SE Ebensberg (2728.24), a2 Brache N Mittelfeld (2728.32). Diese Kleinart beginnt sich auch einzubürgern (vgl. Müller 1998).
- Onobrychis viciifolia.- LG um 10 Ex. NSG Kalkberg (2728.14, eingebürgert?).
- Ononis repens (3).- LG a4+a5+a6+a6 an Forstwegen am Deinsen-Berg (2727.23), a5 an Wegkanten im NSG Kalkberg (2728.14), a5 Militärweg N L221 SE Ebensberg (2728.24), a5 NSG Kalkberg (2728.32), a4 Hafengebiet LG (2728.42).
- Ononis spinosa (3F).- WL a1+a4 Deichflankengestein N Elbstorf (2527.43); LG a1 Odermennig-Ex-Abbaugebiet SW NSG Kalkberg (2728.32), a3 Gleisrand N Wilschenbruch (2728.41).
- Onopordum acanthium (3).- WL a2+a3 an einer Deichfußbrache in Bullenhausen (2526.14+32), a1 Wall an neuem Sportplatz Vierhöfen (2727.14); LG a1 Turnierplatz-Lagergelände W Westergellersen (2727.32), a3 Ortsrandstraße im NW Kirchgellersen (2727.41), a3 am Kreidesee LG-Kreideberg (2728.14), a1 Rübenfeldecke NW Rettmar (2728.33). Alle Vorkommen sind verschleppt und wohl alle unbeständig.
- Origanum vulgare 2F.- LG a1 an einem Weg im NSG Kalkberg (2728.14).
- Osmunda regalis 3F.- WL 6 Ex. Landstraßengraben E Luhdorf (2627.32), 8 Ex. Sandweggraben N Vierhöfen (2727.12).
- Oxalis corniculata.- WL a6 Gräber, Kirchsaum in Drennhausen (2527.43), a6+a6 Kirchhof Marschacht (2528.33); LG a2 Friedhof LG-Kreideberg (2728.14), a6+a6 Friedhof Adendorf (2728.21), a6 Straßen-/Rabattensaum nahe Friedhof Mittelfeld (2728.32), a6 Friedhof Kaltenmoor (2728.41). Inzwischen eingebürgert, aber noch wesentlich seltener als in anderen Landesteilen.
- Papaver argemone.- Viel seltener als erwartet: WL a2 Bahnweg SE Bahlburg, a3 Grubenrandflur SSE Vierhöfen (2727.11+14), LG a2+a2 Säume NE Kirchgellersen, a2 Weg am Hambornsberg (2727.42+43), a6 Bahn SE Bhf Bardowick, spärlich Säume um Bardowick (2728.11+12), a6 Acker NW Oedeme (2728.31+32), Straße W Hafengebiet (2728.41+43).

- Paris quadrifolia 3F.- WL a4 Feuchtwald S Luhmühlen (2727.33); LG a6 Wald E Heiligenthal (2728.33).
- Petasites hybridus.- WL a6 nahe des Teichgebietes Schnede (2727.13); LG a6 Weiher SE Vögelsen, a6+a6 Niederung und Straßenrand SE Vögelsen, a6 Kreidesee im N LGs (2728.13+14), a6 Wald E Heiligenthal (2728.33).
- *Phegopteris connectilis* 3F.- LG um 800 Wedel im Mischwald SSW Kirchgellersen (2727.43); schon 1991 und inzwischen starke Zunahme.
- Phyteuma spicatum ssp. spicatum 3F.- LG a4 im Wald E Heiligenthal (2728.33).
- *Picris hieracioides.* LG a7+a7 am Kreidesee E Reppenstedt, a6 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Pimpinella major.- LG a3 Waldrand-Straßengraben S Dachtmissen (2727.24+42).
- *Plantago coronopus* 1B.- LG 180 Ex. an der B4 in Bardowick auf Höhe eines Autohandels (2728.12); Erstfund für den Landkreis.
- Plantago media (2F).- LG a1 Rasen in LG (2728.14).
- Poa bulbosa 2.- LG a7 Rand Gbf LG (2728.41, seit mindestens 1991).
- Poa subcaerulea.- WL Vordeichweg N Marschacht (2528.33); LG spärlich am Turnierplatz W Westergellersen (2727.32), am Bhf Bardowick, Straßenrand und Parkpflaster in LG (2728.11+14), Sportplatz N Kloster Lüne, am Hbf LG (2728.23), am Gbf LG (2728.41); vermutlich noch an weiteren Orten.
- Polemonium caeruleum 4.- LG a1 synanthrop Waldweg S Wilschenbruch (2728.41).
 Polygala vulgaris 3.- LG a3+a3+a4+a5 Forstwege am Deinsen-Berg, a1+a3 NW Dachtmissen (2727.23+24).
- Polygonum bistorta 3.- WL a6 E Hörsten (2526.34), a5+a6+a6 im Junkernfeld (2526.43, Mü!); LG a3 im Sumpf bei Wilschenbruch (2728.43).
- Polygonum x bohemica.- LG Saum eines Erlenwäldchens in Reppenstedt (2728.13).
- Polygonum minus.- WL a2 Elbeschlickufer in Bullenhausen (2526.14), a2 Militärrandweg im Forst NNW Einemhof (2727.12); LG Weg am Dachtmisser Bruch (2727.21), a6 Forstweg SE Ebensberg (2728.24), Wald E Heiligenthal (2728.33). Unerwartet selten.
- *Polygonum sachalinense*.- LG 30 m² Stauteichufer SE Vögelsen (2728.13), 5 m² an der B209 N Adendorf (2728.21).
- Populus nigra 3.- WL a1+a1 Elbeufer SE Over (2526.41+43), a6 SW und W Drage (2527.43).
- Potamogeton crispus.- LG Stauteich SE Vögelsen, Kreidesee E Reppenstedt (2728.13+14).
- Potamogeton perfoliatus 3.- LG a3 in der Ilmenau Höhe Auewiesen (2728.43).
- Potentilla neumanniana 2F.- LG synanthrop im NNE von Vögelsen (2728.11).
- Potentilla sterilis 2F.- WL 145 Ex. an brennesselreicher Brache NE der A7-Landstraßenunterführung S der Schule Fleestedt (Fleestedterlohe), 16 Ex. an benachbarter Straßenböschung (Graben, 2525.44), 120 Ex. am Laubwaldsaum, im Wald 0,6 km NNW Schnede (2727.13); LG 110 Ex., 68 Ex. Waldweg ENE Erbstorf (2728.22) alles Erstfunde. 18 Ex. am Waldzwenken-Waldweg im Tiergarten (2728.43 schon Nöldeke 1890, Feder 2003).

- Pulicaria vulgaris.- WL a6 Sandbänke, Weiherweiden N dem Niedermarschachter Werder, 6 Ex. in einer Fahrspur SE Hafen Marschacht (2528.33), a2 Elbe NE Tespe (2528.43).
- *Pulmonaria obscura* (3F).- LG a4+a6 Wälder W Kirchgellersen, a6 SSE Dachtmissen (2727.41+42), a5 Wald SE Rettmar (2728.34). Seltener als erwartet.
- Pulmonaria officinalis 4.- LG al verschleppt an einem Waldweg nahe vom Standortübungsplatz SE Ebensberg (2728.24).
- *Pulsatilla vulgaris* 1.- LG 156 Ex. in kleiner Heide in Adendorf (2728.21, schon Garve 1994).
- Pyrola minor 3.- LG 89 Ex. im Buchenwald W Mechtersen (2727.24), 250 Ex. im Pionierwald NE Luhmühlen (2727.32, Mü!), 130 Ex. am Waldsaum/L216 südrandlich von Reppenstedt (2728.31).
- Ranunculus auricomus agg. (3F).- WL a6 Graben und Wiesen E Hörsten (2526.34), a8 im Junkernfeld auf dem Schachbrettblumen-Grünland (2526.43), a4 im Bornsiek E Garstedt, a6+a6 NNW Schnede, a3 S Schnede (2727.11+13), a6 N Salzhausen, a4+a6 SSE Salzhausen (2727.31+33); LG a4 Wald SSE Dachtmissen, a3 SSW Kirchgellersen, a2 W Südergellersen (2727.24+42+43), a5 Ilmenausaum W Wilschenbruch, a6+a6+a6 Wälder E+S Heiligenthal SE Rettmar (2728.32-34), spärlich im Tiergarten (2728.43).
- Ranunculus bulbosus 3F.- WL auf Elbesandweg SW Drage (2527.43), 38 Ex. in Ortstrockenrasen in Tespe (2528.43), a3 Deichüberfahrt bei Tespe (2528.43); LG a4 Rasen am NSG Kalkberg (2728.14), a6 Kirchhof Adendorf (2728.21), 200 Ex. im S und SE vom NSG Kalkberg (2728.32); weniger häufig als erwartet.
- Ranunculus lingua 3F.- LG a5 Graben im Ilmenautal S Wilschenbruch (2728.43).
- Raphanus raphanistrum 3.- LG a2 am Brachfeld WSW vom Friedhof Mechtersen (2727.22), a6 Feld NW Oedeme (2728.33+34).
- Rhamnus cathartica 3F.- LG a2 im Laubwald S von Heiligenthal (2728.33).
- Rhinanthus angustifolius 3.- WL a6 Weidefleet SE Fünfhausen (2526.14); LG a4 Landstraßengraben WNW Mechtersen (2727.21).
- Rhynchospora alba 3F.- WL a7 Schlatt N Vierhöfen (2727.12, Mü!); LG a6 Forstschlatt NNW Einemhof (2727.21).
- *Rorippa x anceps*.- WL mehrfach an der Elbe und angrenzenden Wiesen zwischen Drage und dem Hafen von Stove (2527.31-33), mehrfach an der Elbe zwischen der B404-Brücke und Marschacht (2528.33+34).
- Rosa elliptica 2.- LG a2+a2 im NSG Kalkberg (2728.14+32, schon Garve 1994).
- Rosa obtusifolia 3.- LG a2+a1 im NSG Kalkberg (2728.14+32, schon Garve 1994).
- Rosa sherardii 3F.- WL a5+a4 auf Elbedünen SW von Drage (2527.34+43, Mü!).
- Rumex maritimus.- WL a1 Elbesand-Feuerstelle SW Drage (2527.43), a6 auf Sandbänken N Niedermarschachter Werder (2528.33); LG a2 Stauteich N Häcklingen (2728.32).
- Rumex palustris.- WL a2 im Elbeschlick N Hagolt (2526.23), a3 Elbe N Rönne (2528.33).
- Rumex thyrsiflorus.- WL außerhalb des Elbetales a1 an der Hauptstraße von Salzhausen nach Putensen (2727.33); LG a2 Abstellplatz am Nordostrand Kirchgellersen (2727.42), a3 nahe Bahn S Kloster Lüne (2728.23), a3 Straßensaum S LG-Rotes Feld

- (2728.32), a6+a7 Gbf LG und S davon (2728.41+43).
- Salix repens ssp. argentea 3.- WL a3 Forstrandweg SE Bahlburg (2727.11); LG a1 Landstraßenrand N Mechtersen (2727.22).
- Salix repens ssp. repens 3.- WL a1 Straßengraben NW Vierhöfen (2727.11), a3 an Landstraßengräben WNW Mechtersen (2727.21); unerwartet selten.
- Salsola kali ssp. ruthenica.- WL a7 Bhf und Güterbhf Winsen (2627.14); LG vernichtetet am Bhf Bardowick (2728.11), a6 Gbf LG (2728.41).
- Sanguisorba minor ssp. minor 2F.- LG a3 Kreidesee im N LGs, a6 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Sanguisorba officinalis 3.- WL a3+a3 Weidegräben SE Fünfhausen (2526.14), a6 Graben N Rönne und a7 in Wiesen, an Weiden sowie Wegen auf dem Niedermarschachter Werder (2528.33 eines der größten Vorkommen im niedersächsischen Flachland).
- Sanicula europaea 3F.- WL 16 Ex. Potentilla sterilis-Wald NNW Schnede (2727.13); LG a1+a5 Wald SSE Dachtmissen, a5 Wald WNW Kirchgellersen, a3 SSW Kirchgellersen (2727.24+41-43), a3+a5 Wälder S von Heiligenthal, a3 E Heiligenthal, a3 Wald SE Rettmar (2728.33+34).
- Salvia verticillata 2.- LG a2 Hafenrandbrache LG (2728.42).
- Saxifraga granulata 2.- LG a1+a4+a6+a6+a6+a7 Trogbahn NE Adendorf, a1 Bahn N Moorfeld (2728.22+23), a3+a3 Bhf Wendisch Evern und weiter nach E (2728.44).
- Saxifraga tridactylites.- WL a6 Ex-Bhf Niedermarschacht (2528.33); LG im MTB 2728 an vielen Wuchsorten in/um LG (2728.11+12+14+21-23+32+41+43+44).
- Scabiosa columbaria 2F.- LG 280 Ex.! an der Bahn N Vögelsen, a7 im NSG Kalkberg (2728.11+14), a5 Böschungskante im S vom NSG Kalkberg (2728.32).
- Scirpus lacustris ssp. tabernaemontani.- WL a1 Elbeufer Bullenhausen (2526.14), a4 im Elbeschlick N Hagolt (2526.23), a5+a6 Elbeufer bei Over (2526.41+43). Oft mit Scirpus maritimus.
- Scorzonera humilis 2.- WL verschollen an der Landstraße NW Vierhöfen (1991 a3); LG 107 Ex. in kleiner Heide in Adendorf (2728.21, schon Garve 1994).
- Scrophularia umbrosa 3F.- WL 18 Ex. an der Seeve E Plack/Hörsten (2526.43); LG 2 Ex. am Ilmenauufer in Wilschenbruch nahe der Bahnbrücke (2728.32), a6 Quellwaldflur zwischen Teich und Bahn im Tiergarten, a6 Pferdeweidengräben S Wilschenbruch (2728.43).
- Scutellaria hastifolia 2F.- WL mehrere 100 Ex. am Elbeufer-Sandweg SW von Drage (2527.43, Mü!).
- *Sedum middendorfianum.* WL verschleppt am Heideweg E Vierhausen (2727.14, Mü noch fehlend).
- Sedum reflexum 3.- WL a5 Deichfußbordstein E Hörsten (2526.34), a6+a7 Deich E Plack/Hörsten (2526.43), a5 Böschung in Tespe, a6 Dorfmagerrasen in Tespe (2528.34), a6 Deichfußstraßenrand bei Tespe (2528.43); LG a6 Bahn, a6 Ortsrandstraße in Ochtmissen (2728.14), a6 Weg in Göxe, a7 Friedhof von Wendisch Evern (2728.43+44).

- Sedum sexangulare 3F.- WL a7 Feldsalatdeich in Bullenhausen (2526.14), a7 Deichfußbordstein E Hörsten (2526.34), a6+a8 Deich E Plack/Hörsten (2526.43), a6 am Deichbordstein in Schwinde, a6+a7 Elbesande SW Drage (2527.42+43).
- Senecio aquaticus ssp. aquaticus 3.- WL a3 Wiese im Junkernfeld (2526.43), a4 Feuchtweide S Salzhausen (2727.33); LG a3+a5 Flügelbraunwurz-Gräben S Wilschenbruch (2728.43).
- Senecio aquaticus ssp. barbareifolius 3.- WL 105 Ex. Elbeschlickufer in Bullenhausen (2526.14), 40 Ex. an der Elbe zwischen Hagolt und Wuhlenburg, a6 Werft-Slipanlage Hoopte (2526.41+43+44), a4 Elberöhricht SW Drage (2527.34), 40 Ex. Elbeufer WSW Drage (2527.43). War stark unterkartiert (Garve 1994).
- Senecio inaequidens.- WL a1 Elbegestein bei Hoopte (2526.44), a3 Ex-Bhf Niedermarschacht (2528.33), a1 Baumschule SE Salzhausen (2727.33); LG a1 Gewerbeflächenrand in Westergellersen (2727.32), a1 Bhf Bardowick (2728.11), am Bhf LG, a1 Brachfeld S Erbstorf (2728.23+24), a3 Behelfs-Bhf S LG-Rotes Feld (2728.32), a7 Hbf und Gbf LG (2728.41).
- Senecio paludosus 2.- WL a1+a1+a2+a2 Elbeschlickufer Bullenhausen (2526.14), a1 im Elbeschilf N Hagolt (2526.23), a1+a1 Elbebuhnen bei Hagolt, bei Hoopte (2526.41+44).
- Setaria pumila 3.- LG a1 randlich eines neuen Wohngrundstückes im W von Ochtmissen (2728.12), a1 Rübenfeld S Ex-Bhf Erbstorf (2728.24).
- Silene nutans 2F.- LG a6+a6 im NSG Kalkberg (2728.14).
- Silene vulgaris 3F.- WL 10 Ex. am Werftgelände Hoopte (2526.44), 10 Ex. Bahnweg SE Bahlburg (2727.11); LG 53 Ex. an vernichteter Bahntrasse NNE Vierhöfen (2727.12), a2 (fast erloschen) Ex-Bahnübergang W Mechtersen (2727.21), an der Bahn SE Bhf Bardowick (2728.14), Hbf LG und N davon, a6 West-Bhf LG (2728.23), Hang am Kanal E Wendisch Evern (2728.42).
- Solidago virgaurea.- WL a3+a3 NNE+S Schnede (2727.13), a1 Waldrandwall NNE Salzhausen (2727.31); LG a2 Wegsaum SSW Kirchgellersen (2727.43), a3 Landwehrwall NE Vögelsen, a1 Landwehrwall N Reppenstedt (2728.11+13), a3 Weg an der Bahn NE Adendorf, a1 Bahndamm N Moorfeld (2728.22+23); seltener als erwartet.
- Sparganium natans 2.- LG a6 lichter Birkennasswald W Mechtersen (2727.21).
- Spergula morisonii.- Überall sehr selten und in starkem Rückgang: LG am Forstweg, unter der Freileitung N Dachtmissen (2727.24), a4 Silbergrasweg N Vögelsen, a6 Magerrasen im Ilmenautal SE Bardowick (2728.11+12), Magerrasen W Scharnebeck, N Kloster Lüne (2728.22+23), a3 Ex-Grube SSW Reppenstedt (2728.31), nahe Kanal SE Hafen LG (2728.42).
- Stellaria palustris.- WL a4 Flutweide in Tespe (2528.34); LG a6 Weidesumpf W Bardowick (2728.11), a7 im Ilmenautal S Wilschenbruch (2728.41+43).
- Stellaria nemorum 3F.- WL a6+a6 Luhesäume SE Bahlburg (2727.11), a4+a6 am Nordbach SE Salzhausen, a6 an der Luhe SSE Luhmühlen (2727.33); LG a7+a7 Ilmenauwälder W Wilschenbruch, a6+a6 an der Ilmenau SE Häcklingen nahe B209-

- Brücke (2728.32+34), a7 Ilmenau, -wald, a6+a7 Waldbachtal W Wendisch Evern (2728.41+43).
- Succisa pratensis 3.- LG 5 Ex. am Forstwegwall SE Bahlburg, 45 und 48 Ex. am Forstweg an der Bahn NNE Vierhöfen (2727.12), a2+a2+a4 Straßengräben W Mechtersen (2727.21, viel weniger als 1991), a1 im lichten Birken-Kiefernwald am NSG W Adendorf (2728.21).
- Taraxacum celticum agg. 3.- WL a1 Wiesenrand im Junkernfeld (2526.43).
- Taraxacum laevigatum agg. (3).- LG a2 sandiger Forstweg NW Dachtmissen (2727.24), a3 Säume randlich und in Ochtmissen (2728.12+14), mehrfach an Bahnen, an der B209 in/um Adendorf, Heiderandweg in Adendorf (2728.21+22+23), a1 Schulsportplatz W Mittelfeld (2728.32), a3 Gbf LG, a3 Friedhof Wendisch Evern (2728.41+44).
- Teesdalia nudicaulis.- Überall sehr viel seltener als erwartet, in starkem Rückgang: WL a2 Lochsteindeichpflaster Fünfhausen (2526.14), a4 Deich bei Plack/Hörsten, a2 S Wuhlenburg (2526.43), Wege E Vierhöfen, a7 Grubenrandgelände SSE Vierhöfen (2727.12+14), a3 Talrandhang bei Luhmühlen (2727.33); LG a7 unter der Freileitung N Dachtmissen (2727.24), a6 an sandigem Forstweg NE Kirchgellersen, a6 auf zwei Brachfeldern WNW Heiligenthal (2727.42+44), a6 Bahnsaum bei Ochtmissen, a6 Magerrasen SE Bardowick, a1 Wall N Reppenstedt (2728.12+13), a6 Bahndamm N Moorfeld (2728.23), a6 Schulsportplatz W Mittelfeld (2728.32), mehrfach am Kanal NE Wendisch Evern (2728.42+44).
- *Teucrium scorodonia* 3F.- WL a6 Waldsaum NW Schnede (2727.13); LG a6 Bahndamm E Moorburg (2628.44), a7 Bahntrasse und Wege NE Adendorf (2728.22).
- Thalictrum flavum 3.- WL a4 Weidefleet SE Fünfhausen (2526.14), a5 Grüppe im Junkernfeld (2526.43), a4 Elbe SW Drage (2527.34); LG a3 Froschlöffel-Graben S Wilschenbruch (2728.43).
- Thelypteris palustris 3F.- WL a6 sumpfige Talrandbrache SSE Salzhausen, a4 Sumpfwald am Nordbach S Luhmühlen (2727.33); LG a6 Gagel-NSG W Adendorf (2728.21).
- *Thymus pulegioides* 3F.- WL a6 wohl synanthrop am Ex-Bhf Salzhausen (2726.42); LG a6+a6 Forstweg am Deinsen-Berg (2727.23).
- *Trifolium alpestre* 2F.- LG 35 Ex. an geharktem Sandweg mit Gehölzsaum südrandlich der kleinen Heide in Adendorf (2728.21 schon Garve 1994).
- Trifolium medium 3F.- WL a4 NW Vierhöfen, a6 Landstraßenrand S Schnede (2727.11+13); LG a3 Wegrand, a6 Bahnrand NNE Vierhöfen (2727.12), a6+a6+a8 Forstwegsäume S Westergellersen (2727.34), a7 SW Kirchgellersen (2727.43), a6 Waldweg W Adendorf, a6 Waldsaum W Scharnebeck, a3+a6+a6 Weg E Ebensberg, a7 Wege SE Ebensberg (2728.21+22+24), a4 Straßengraben K36 SSE Heiligenthal, a5 Bahnweg NE Rettmar (2728.33+34), a4+a6 im Hafengebiet, a6 K37 randlich Willerding, a6 Bahnweg W Wendisch Evern (2728.42+43).
- Trisetum flavescens (3F).- LG a7 Wiese am NSG Kalkberg (2728.32).
- *Tulipa sylvestris* 3.- WL a7 alter Kastanien-Sandstraßenhang inmitten von Drage, a6+a6+a6 Kirchhof Drennhausen (2527.43, Mü!); LG a7 alter Waldgarten im E von

- Ochtmissen, a8 im NSG Kalkberg, a6 N davon, a6 Park im N LGs (2728.12+14), a8 unter Altlinden an der Ilmenau N vom Kloster Lüne, a7+a7 Kloster Lüne (2728.23), a8 im NSG Kalkberg, a7 im Parkplatzgehölz der Klinik Mittelfeld, a4+a7 an alten Vorgärten in Häcklingen (2728.32+34); war deutlich unterkartiert.
- *Typha angustifolia.* WL mehrfach an Elbeufern zwischen Over und Fliegenberg (2526.43+44), Weiher SE Hafen Marschacht (2528.33); LG mehrfach im Kreidesee im N LGs (2728.14), Teich an der Ilmenau W Adendorf (2728.21), Mühlenteich N Häcklingen (2728.32).
- *Ulmus laevis* 3.- LG a2 Auenwald an der Ilmenau E Bardowick (2728.12), a3 Feuchtwald E Heiligenthal (2728.33), a2 Bachwald SSE Wilschenbruch (2728.43).
- *Ulmus minor* 2.- LG a3 an der Bahn E Mechtersen (2728.11), a3 an der Bahn S LG-Rotes Feld (2728.32), a1 Gbf LG (2728.41). Alle Vorkommen sind synanthrop.
- *Urtica dioica* ssp. *galeopsifolia.* WL mehrfach im Elbdeichvorland N Rönne, N Marschacht (2528.33).
- Vaccinium oxycoccos 3.- WL a7+a8 in Schlatts N Vierhöfen (2727.12, Mü!); LG a2 Forstschlatt NNW Einemhof (2727.21).
- Valerianella locusta (3F).- WL a7 Deichflanken in Bullenhausen (2526.14 später wohl alles vernichtet), a6 Wall in Hagolt und a6 Deich in Over, a6+a7+a7 Deiche am Junkernfeld (2526.41+43), a1+a3 Elbedünen SW Drage (2527.34), a5+a6+a6 Elbesande SW+W Drage, a6 Deich-Bordsteingosse N Drennhausen (2527.43), a7 B404-Hänge, a5 Ex-Werkbhf Niedermarschacht (2528.33), a6 Deichüberfahrt und Deichfußstraßengosse bei Tespe (2528.43), a6 im S vom Ex-Bhf Salzhausen (2726.42); LG a7 Ex-Bhf Mechtersen (später zerstört), a3 Bahnsaum bei Ochtmissen, a6 Weg am Kreidesee im N LGs (2728.12+14), a7 Straßenwall N Adendorf, a6+a6+a6+a7 Bahn in/NE Adendorf, a6+a6 Werkbahnen NW Kloster Lüne (2728.21-23), NSG Kalkberg und SE davon (2728.32), a6 Nebengleis Gbf LG, a5+a6 Straße und Kanal SE Hafen LG (2728.42); Art im Flachland nicht gefährdet.
- Verbascum phlomoides.- LG a1 Straße N Adendorf, a1 Hbf LG (2728.21+23).
- Veronica agrestis 3.- WL a6 Deichstraßen-Sandacker in Bullenhausen (2526.14, später vernichtet), 40 Ex. in Mäuseschwänzchenflur auf dem Ex-Bhf Niedermarschacht (2528.33), 4 Ex. Kleingarten randlich Ex-Bhf Winsen (2627.14); LG a3 in der Gärtnerei SW vom Friedhof LG-Kreideberg (2728.14), 10 Ex. an kleinem Bahnübergang S Ebensberg (2728.24); häufig übersehen oder verkannt.
- Veronica anagallis-aquatica.- WL a6+a6 Gräben und im Nordbach SSE Salzhausen, a6 Teichrandflur WNW Röndahl (2727.33+34); LG a2 Weiher W Rettmar (2728.33).
- Veronica catenata.- WL mehrfach am Elbeufer in Bullenhausen (2526.14), a3 Straßenrand NW Fliegenberg (2526.44), a3 Elbeufer N Stove (2527.41), a6 auf Elbesandbänken N Niedermarschachter Werder, a3 N Rönne (2528.33).
- Veronica filiformis.- WL 2 m² auf dem Kirchhof Niedermarschacht (2528.33); LG 10m² auf dem Friedhof LG-Kreideberg (2728.14), 1 m² Friedhof Adendorf (2728.21), Friedhöfe Mittelfeld, Häcklingen und Kaltenmoor (2728.32+34+41).

- Veronica longifolia 3.- WL a2 Pfadgraben N Rönne (W B404), a3 am Anglerpfad N vom Weiher E vom Hafen Marschacht (2528.33).
- Veronica montana 3F.- WL a4 Wald NNW Schnede (2727.13); LG a6 Wald SE Salzhausen (2727.33), a6 Wald S Kirchgellersen (2727.43), a3+a4 Potentilla sterilis-Waldweg ENE Erbstorf (2728.22), a3+a6 Wald E Heiligenthal (2728.33).
- Veronica scutellata.- LG a2 Wiesenweiher im Dachtmisser Bruch (2727.21).
- Veronica triphyllos 3.- LG a6 B4-Straßenkreuz N LG (2728.14), a4 Feld NW Oedeme (2728.32). Garve (1994) zufolge noch weitere Standorte S Reppenstedt.
- Vicia lathyroides 3F.- LG durch Eutrophierung verschollen an der Landstraße S Westergellersen (2727.34, 1991 a4), ebenso auf beweidetem Magerrasen NE Kirchgellersen (2727.42, 1991 a6), a6 ilmenaunaher Gleisbereich westrandlich vom Gbf LG (mit *Eragrostis minor*, 2728.41).
- Viola canina 3.- LG a2+a3 an vernichteter Bahn NNE Vierhöfen (2727.12), 60 Ex. an Forstwegen zwischen Dachtmissen und dem Deinsen-Berg (2727.23+24), a2 an der Hauptstraße NW Westergellersen (2727.32), a6 in kleiner Heide in Adendorf (2728.21). Viel seltener als erwartet (vgl. Müller 1991).
- Viola palustris (3).- WL a6 Nasswald NW Schnede (2727.13); LG a6 Waldschlatt und a6 Weiden-Nassgebüsch W Mechtersen (2727.21), a6 nasser Mischwald SSW Kirchgellersen, a3 Feuchtwald ESE Südergellersen (2727.43+44), a6 Wald S LG-Rotes Feld (2728.32), a4 Wald SSE Wilschenbruch (2728.43).
- Viola tricolor ssp. tricolor.- WL a1 Rasen in Hagolt, a5 Deich SW Wuhlenburg (2526.41+43), Elbedünen SW Drage (2527.34), spärlich zwischen Drage und Schwinde (2527.41-44), sehr spärlich elbenah N Rönne, in/NW Tespe (2528.33+34); LG a3 randlich Ilmenauniederung ESE Bardowick (2728.12), a2 Böschung SW Hbf LG (2728.23), Gbf LG und E davon (2728.41+42). Viel seltener als erwartet und überall nur noch kleine Populationen.
- Xanthium albinum.- WL a2 Elbeufer in Fliegenberg (2526.44), a2 Elbe SW Drage (2527.34), a6 Elbesand-Feuerstelle SW Drage (2527.43), a2 Elbesand N Rönne (2528.33), a3 Elbesand NE Tespe (2528.43); häufigeres Vorkommen weiter elbaufwärts.

Danksagung

Herrn Dr. H. H. Poppendieck (Hamburg) danke ich für die kritische Durchsicht des Manuskriptes.

Literatur

- Feder, J. (2002a). Zur Verbreitung des Kleinen Liebesgrases (*Eragrostis minor HOST 1809*) in Niedersachsen und Bremen. Beitr. Naturk. Nieders. 55(2), 53-63.
- Feder, J. (2002b). Bemerkenswerte Pflanzenarten der Landkreise Harburg und Lüneburg (I). Ber. Botan. Verein Hamburg 20, 87-102.
- Feder, J. (im Druck). Zur früheren und heutigen Verbreitung von *Potentilla sterilis* (L.) Garcke (Erdbeer-Fingerkraut) im niedersächsischen Tiefland und im Land Bremen. Abh. Naturwiss. Verein Bremen 46(1).
- Garve, E. (1993): Rote Liste der gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bremen, 4. Fassung vom 1.1.1993. Informationsdienst Landschaftspflege Niedersachsen 13, 1-37.
- Garve, E. (1994): Atlas der gefährdeten Farn- und Blütenpflanzen in Niedersachsen und Bremen. Kartierung 1982 1992. Naturschutz Landschaftspflege Niedersachsen 30 (1-2), 1-895.
- Garve, E. & Letschert, D. (1991): Liste der wildwachsenden Farn- und Blütenpflanzen Niedersachsens. 1. Fassung vom 13.12.1990. Naturschutz Landschaftspflege Niedersachsen 24, 1-154.
- Müller, R. (1991): Flora des Landkreises Harburg II und angrenzender Gebiete. Winsen /Luhe (415 S.).
- Müller, R. (1998): Neu- und Wiederfunde von Gefäßpflanzen. Dritter Nachtrag zur Flora des Landkreises Harburg.-Ber. Botan. Verein Hamburg 18, 117-121.
- Nöldeke C. (1890): Flora des Fürstentums Lüneburg, des Herzogtums Lauenburg und der freien Stadt Hamburg (ausschließlich des Amtes Ritzebüttel). Spangenberg, Celle (412 S.).

Anschrift des Verfassers:

Jürgen Feder Im Dorfe 8 28757 Bremen

Botanischer Verein zu Hamburg e.V. -Mehr als 100 Jahre Naturschutz und Pflanzenkunde:

Nur was man kennt, das kann man schützen. Naturkenntnisse vermittelt der Botanische Verein seit über 100 Jahren durch sommerliche Exkursionen, Seminare, Vorträge und Veröffentlichungen. Seit einigen Jahren laufen die Arbeiten an einer neuen "Roten Liste" der Pflanzen Hamburgs und der damit zusammenhängenden Artenkartierung durch den Verein. Unsere "Naturkundlichen Streifzüge" sollen Kinder an die Natur heranführen. Wie schützen wir die Natur? Betreuungen von Naturschutzgebieten und Naturdenkmälern sind ein Teilaspekt. Als anerkannter Naturschutzverband in Hamburg und Mitglied im Landesnaturschutzverband Schleswig-Holstein versuchen wir durch Mitarbeit an Planungen, der Natur zu ihrem Recht zu verhelfen und betreiben dazu auch Öffentlichkeitsarbeit. Der Verein lebt allein aus der ehrenamtlichen Mitarbeit und Spendenbereitschaft seiner Mitglieder. Mit Ihrem Beitritt unterstützen Sie unsere Arbeit. Auskünfte und Veranstaltungsprogramme erhalten Sie unter der Adresse:

Botanischer Verein zu Hamburg e.V. Op de Elg 19a 22393 Hamburg Tel. 601 60 53; Fax 600 71 60 e-mail: Horst.F.Bertram@gmx.de

Berichte des Botanischen Vereins zu Hamburg - Hinweise für Autoren:

Die "Berichte des Botanischen Vereins zu Hamburg" erscheinen in der Regel jährlich mit einem Heft. Sie werden kostenlos an die Mitglieder des Botanischen Vereins verschickt und sind außerdem seit Band 18 über den Buchhandel erhältlich. Die Hefte behandeln freie Themen und/oder ein Schwerpunktthema.

Es werden Aufsätze von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern abgedruckt, die sich mit der Flora und Vegetation des Hamburger Raumes, einschließlich der Randgebiete - sowohl thematisch als auch geografisch - befassen. Dabei stehen Mitteilungen von neuen Erkenntnissen und Beobachtungen zur Flora und zu Floren-Änderungen, zur Aut- und Synökologie von Florenelementen sowie von - vor allem nutzungsbedingten - Änderungen der Vegetation im Vordergrund. Von besonderem Interesse sind Aufsätze, die Ergebnisse langfristiger Beobachtungen von Flora und Vegetation zum Inhalt haben. Eine wichtige Zielrichtung ist es dabei, Ansatzpunkte für Handlungskonzepte für den Natur- und Landschaftsschutz der Region aufzuzeigen. Kurz-Mitteilungen und Notizen, z.B. zu einzelnen Arten der Flora, sind willkommen und werden gesammelt in speziellen Artikeln veröffentlicht ("Neues und Altes zur Flora …"). Autoren erhalten auf Wunsch je Aufsatz 20 Sonderdrucke. Der Botanische Verein freut sich über geeignete Beiträge und bittet die Autoren, Manuskripte an die folgende Anschrift zu senden (bitte umseitige Hinweise beachten):

Botanischer Verein zu Hamburg e.V. p.Adr. Dr. Helmut Preisinger Alsterdorfer Straße 513 b 22337 Hamburg e-mail: preisi@t-online.de

Hinweise für Autoren (Forts.):

Es werden Original-Arbeiten angenommen, die nicht schon an anderer Stelle veröffentlicht wurden oder zur Veröffentlichung vorgesehen sind. Die Redaktion behält sich die Entscheidung über die Veröffentlichung in den "Berichten" und evtl. Änderungen vor, desgleichen eine Begutachtung der Manuskripte durch weitere Fachleute. Die Manuskripte müssen mit Titel, Autoren-Namen und -Anschrift (ggf. mit e-mail-Nr.) versehen sein. Sie können entweder als EDV-Dokument (z.B. MS-Word- oder Word-Perfect-Dokument) oder als Schreibmaschinen-Manuskript eingereicht werden. Wir bitten um Einhaltung der folgenden Vorgaben:

Allgemeine Vorgaben (für EDV-Dokumente und Schreibmaschinen-Manuskripte):

- Literaturzitate im Text in normaler Schrift, z.B. Mang & Walsemann (1984) bzw. (Mang & Walsemann 1984).
- Bitte dem Aufsatz eine vollständige Liste der zitierten Literatur in alphabetischer Reihenfolge beifügen; alle
 Autorennamen in ausgeschriebener Form. Die Literaturangaben bitte entsprechend folgender Muster
 (Beispiele für einen Aufsatz in einem Zeitschriften-Artikel, einem Handbuch und einer Monographie):

Ernst, G.; Kempe, J. & Müller, R. (1990): Die Flechten im Landkreis Harburg (II) 1983-1989. Ber. Botan. Verein Hamburg 11, 1-42.

Mang, F.W.C. (1984): Der Tide-Auenwald "NSG Heuckenlock" an der Elbe bei Hamburg, Gemarkung Elbinsel Hamburg-Moorwerder (2526), Stromkilometer 610,5 bis 613,5. In: Gehu, J.M. (Hrsg.): La végétation des forêts alluvialles. Coll. Phytosoc. 9, Strasbourg 1980. Vaduz: Cramer, 641-676.

Rothmaler, W. (2002): Exkursionsflora von Deutschland, Bd. 4 (Gefäßpflanzen, Kritischer Band). Hrsg.: E.J. Jäger & K. Werner. Heidelberg, Berlin: Spektrum, Akademischer Verlag.

- Abbildungen bitte durchnummerieren und separat vom Text in guter, druckf\u00e4higer Form und mit Abbildungs-Unterschrift einreichen;
- 4. Tabellen bitte durchnummerieren und mit Tabellen-Überschrift (Tabellenkopf) versehen. Einfache Tabellen können im Text integriert sein, komplexe Tabellen bitte separat einreichen.
- 5. Angaben zur Flora sollten lokalisierbar sein, damit sie ggf. in übergreifende Kartierungen übernommen werden können. Deshalb sollten die Messtischblatt-Quadranten und die Grundkarten-Nr. angegeben werden. Bei kritischen Sippen empfiehlt es sich, Belege aus öffentlich zugänglichen Herbarien zu zitieren oder ggf. solche dort zu deponieren.
- 6. Es wird empfohlen, der Nomenklatur von Rothmaler (2002) zu folgen. Autoren-Namen sollten nur bei solchen Arten genannt werden, die in diesem Werk fehlen.

Vorgaben nur für EDV-Dokumente:

- 1. Beiträge bitte als Fließtextdatei ohne Formatierungen einreichen, mit Ausnahme der nachfolgend genannten.
- 2. Als Schriftart Times New Roman verwenden, Schriftgröße 14 Pkt.;
- 3. wissenschaftliche Pflanzennamen in kursiver Schrift.
- 4. Abbildungen nicht in den Text einbinden, sondern als separate Dokumente, bevorzugt im *.TIF-Format, einreichen.

Vorgaben nur für Schreibmaschinen-Manuskripte:

- 1. Beitrag bitte auf weißem Papier und als sauber geschriebenes A4-Schreibmaschinen-Manuskript einreichen.
- 2. Bitte keine Unterstreichungen vornehmen und keine Korrekturen nachträglich in den Text einfügen. Handschriftliche Korrekturen des Manuskripts bitte auf gesondertem Blatt beifügen.